

Ob nüchterner mit jedem Tag
Auch die Gesellschaft werden mag,
Ob sie die Bosheit verpönt
Und jedes Ideal verböhnt —
Aus ihrem Sumpf zum Aether strebt
Doch Alles, was die Kunst belebt.

G. Steller.

(21. Fortsetzung.)

(Nachdruck verboten.)

Dornenkronen.

Roman von Ida Boy-Ed.

Juan war vernichtet, zurückgestoßen aus allen Himmeln. Da standen als Schlusswendung buchstäblich die Worte, welche Dora bei ihrem Villet an den politischen Agenten unterzeichnet, ja, die schnelle Feder hatte sogar zum D angefügt und dann mit kühnem Zug ein M daraus gemacht. Melitta hatte auf der Bühne zahllose Male diese Schlusswendung nachgesprochen, sie waren ihr so in Fleisch und Blut übergegangen, die leeren, phrasenhaften Worte, daß sie ihr unwillkürlich in die Feder rannen. „Flammen in den Augen und keine Flammen in den Herzen“, murmelte der Unglückliche. „Aber ich will ein Ende machen, ich will hingehen und dem Trugbild einen ganzen Abend lang ins Angesicht schauen, um alle seine Lügen und allen seinen Schein zu erkennen.“

Melitta aber hatte den ganzen anderen Tag keine Theater, sondern nur Hausfrauen Sorgen. Sie half der Köchin in der Küche und der Jose in der Stube, sie deckte selbst den Abendtisch mit und lief mit ihrer weißen Schürze ein und aus. Dann harpte ihrer die schwere Wäsche, was für ein Kleid am Abend zu tragen sei, und keines erschien ihr einfach genug. Rodenbach kam zuerst; Melitta hörte die Glocke und hörte Männer Schritte, worauf sie mit zitternden Händen nach einem Notenhäft griff, um darin zu blättern. Aber es war nur Rodenbach und der lachte von Herzen, als er das Gesicht voll Enttäuschung sah. Gleich nachher erschien Juan, blaß wie immer, mit dunkel brennenden Augen. Er war sehr lebhaft, so sehr, daß Melitta ihn manchmal scheu ansah. Es war etwas Herausforderndes in seinem Wesen und jedem Gespräch gewann er nur bittere Seiten ab. Kurz, er quälte sich und die Anderen durch sein knabenhaftes Betragen bis zur Unerträglichkeit.

Rodenbach sah Melitta manchmal mit Blicken an, die nur zu deutlich fragten: „Habe ich nun recht geurtheilt oder nicht?“ was Melitta als Beschämung empfand. Sie wünschte so brennend, daß Juan einen guten Eindruck mache. Der Abend, auf den sie sich wie ein Kind gefreut, war ihr zerstört. Früher als Rodenbach sich sonst von dem kleinen Tisch in der gemütlichen, eichengetäfelten Stube erhob, stand er heute auf und nahm Juan mit sich. Als Beide gegangen waren, warf Melitta sich schluchzend in ihre Chaiselongue. Draußen auf der Straße aber nahm Rodenbach den jungen Menschen beim Arm und sagte: „Junger Freund, es ist ein erwünschter Zufall, daß ich für alle Welt den Schulmeister machen muß, während meinethwegen eigentlich alle Welt machen könne, was sie wollte. Aber ich muß Ihnen doch sagen: Ihr Benehmen da drinnen bei der guten Melitta war ein so —

kindisches, daß ich Sie darüber zur Rede stellen muß. Nur ruhig, daß uns das südlische Blut nicht unnütz ins Sieden geräth. Mit einem offenen Manneswort erbitte ich mir die Erklärung für den schlimmen Abend.“ Dabei schob er jetzt sehr vertraulich seinen Arm in den Juans, als habe er ihm die freundschaftlichsten Dinge gesagt, und schritt munter mit ihm weiter. „Der überflüssige Dritte zu sein, ist ein Peinigungsgefühl“, murmelte Juan. „Hallo! Eifersucht! Oh, die Ungezogenheiten, welche ein Mann aus Eifersucht begeht, verzeihen die Weiber. Und ich hoffe schon, in Melittas Augen sollte Ihr Benehmen unverzeihlich sein und der heutige Abend habe sie geheilt von... ja so, was schwaß ich da. Eifersuchtsgrillen sind eine Albernheit, junger Freund; Melitta und ich sind gute Kameraden.“

Rodenbach führte den nun sehr still gewordenen noch in eine Weinstube und tiefsinnig über das Glas geneigt, schwatzte der Maler von allerlei Lebens- und Kunstereignissen. Dabei kam er denn, als auf das Eigentümlichste von Allem, auch auf das mit dem Moses und auf Ruth zu sprechen und fragte so obenhin, wie es denn der Frau Ruth im jungen Ehestande ergehe. „Ich sehe wenig von ihr und der ganzen Familie“, sagte Juan, „zwar wohne ich bei der Schwester, aber ich speise nicht dort. Morgens trägt die Magd den Kaffee in mein Zimmer, dann gehe ich fort und kehre erst am späten Nachmittag wieder, wo Ruth entweder unten bei ihrer Schwiegermutter oder bei ihrem Gatten im Comptoir ist. Sonntags vereinigt uns das Mahl, aber da sind alle Hartmanns zugegen. Gesprochen — ein Gespräch geführt habe ich mit Ruth kaum mehr von dem Tage ihrer Verlobung an. Aber rofiger ist Ruth in der Ehe nicht geworden; nur ihre Augen sind verändert, die haben oft einen bangen Blick ins Leere...“ „Schon gut“, fuhr Konstantin Rodenbach auf, „im Grunde geht Frau Alfred Hartmann mich nichts an. Gar nichts!“ Er zerrte an seinem Bart und paffte gewaltige Dampf Wolken von sich. Nun war Juan doch ein wenig erstaunt, so oft er auch schon von Rodenbach als von einem Naturburschen hatte sprechen hören. Er sah forschend dem großen blonden Mann in das jetzt so finstere Gesicht und konnte keine Erklärung für den plötzlichen Nimmuth finden, als etwa höchstens in der Erinnerung an den Moses. „Ja, wäre Ihr Moses nicht gewesen, Ruth hätte nimmer ihrer Kunst entsagt und wäre also nimmer die Schwiegertochter der regierenden Mama Hartmann geworden.“

Rodenbach schlug mit der Faust auf den Tisch. „Sie, junger Mann, sagen Sie nicht so etwas. Ich wäre im Stande, mit dem Messer meine unglückliche Leinwand zu zerschneiden... Deswegen! Deswegen! Ich selbst — dieser meiner schändlichen Hände Arbeit wegen!“ Nun schwieg Juan in der That bestürzt. Aber Rodenbach war gleich wieder lustig, trank dem neuen Bekannten zu und forderte ihn auf, doch oft mit ihm zusammen zu kommen. Endlich schieden sie von einander, Jeder ohne eine bestimmte Meinung vom Anderen zu haben, aber doch entschlossen, einen regen Verkehr zu unterhalten. Juan, der nun wohl glaubte, daß Rodenbach und Melitta nicht mehr wie gute Freunde seien, war damit doch in nichts von den seltsamen Zweifeln über Melittas Wesen, dessen Schein und dessen Wahrheit befreit und schrieb ihr

anderen Tages einen Brief, worin er sich in allerlei dunklen Wendungen wegen seines Betragens entschuldigte und ankündigte, daß er sich selbst zur Strafe für immer aus ihrer Nähe verbannt habe. Melitta gerieth in größte Aufregung, fuhr mit dem Brief direkt zu Rodenbach und bestürzte ihn in seinem Atelier um Rath. „Es ist dieser: Dem albernem Jungen seinen einzigen Gedanken mehr zu gönnen“, sagte Rodenbach phlegmatisch. Melitta stampfte mit dem Fuß. „Zum Henker mit Ihrer weisen Riene! Ich kann nun einmal nicht von ihm lassen.“ „Wenn Ihr Zwei zusammenkommt, Ihr bräutet Euch um“, fuhr Rodenbach fort und malte weiter.

Melitta rauschte hinaus und schlug frohend die Thüre hinter sich zu. „So viel Verblendung sollte man gar nicht in einem sonst so klugen Weiberkopf für möglich halten“, murmelte er bedenklich, als sie fort war.

10. Kapitel.

Die treibende Unruhe der kurzen, ungemüthlichen Brautzeit war vorüber. Ruth erwachte in ihrer neuen Welt und hatte Zeit und Gedanken frei, sich in dieser Welt genau umzuschauen. Einige Tage noch setzte sich der Zustand fort, in dem man Ruth kaum eine Stunde des Alleinseins und der Besinnung gönnte. Frau Erna Bevers war in jener Hochzeitsnacht schwer erkrankt, und dies hielt die Familie ungefähr noch zehn Tage lang in Athem, bis die Gefahr vorüber war. Die Mama lief hergehend und Veracht erstattend zwischen der Abland- und Ferdinandstraße hin und her, erbat sich oft Ruths Begleitung oder wünschte, daß Ruth Ernas Kinder auf ganze Tage zu sich nahm. Dies Alles fand Ruth begreiflich und gerecht, denn in solchen Zeiten einander beizustehen, erschien ihr liebevolle Pflicht; minder sachlich war es ihr, daß Niemand daran zu denken schien, wie doch Erna selbst durch ihre Bergnügungslust den Unglücksfall herbeigerufen. Sie sagte aber kein Wort und verwies Mimi alle anzüglichen Bemerkungen. Diese kleine Schwägerin kam zu jeder Tageszeit in die Wohnung Ruths hinauf. Sie etablierte sich vollständig in Ruths Wohnzimmer, that dort gänzlich wie zu Hause und unterhielt sich unermüdet und lebhaft fortwährend über Ruths Bruder, den man, zu Mimis Enttäuschung, hier fast nie traf. Hinter einer Gardine versteckt, sah Mimi ihn nun wenigstens kommen und gehen, auch begegnete sie ihm oft „zufällig“ auf der Treppe.

Erna genas. Die Mama ging zwar noch einige Wochen jeden Nachmittag hin, ihr Gesellschaft zu leisten, aber die Tage kamen doch in einen geregelten Gang und Ruth konnte erproben, wie es sich in einer kleinen, sorglosen Häuslichkeit lebte, welche in bürgerlicher Wohlhabenheit weich und warm eingerichtet war. Die ganze Leinen- und Küchenausstattung hatte ihr Mama mit Ruth besorgt, die Möbel waren von Alfred Hartmann und seiner Braut allein ausgesucht worden, und Ruth mit ihren Maleraugen, die auf schöne Formen und Farben sahen, durfte ihren Geschmack geltend machen. Mama und alle Besucher aus der Familie, welche am ersten Sonntag nach der Hochzeit zum Gratuliren kamen, fanden es zu „großartig“. Der schönere Eindruck, der durch das Walten eines edlen Geschmacks in diesen Räumen erzielt war, wurde Ruth als luxuriöse Verschwendung angerechnet. (Fortsetzung folgt.)

Seiden-Haus M. Marchand,

Langgasse 23.

Schwarze, glatte u. faç. Seidenstoffe,
Reste für Blousen,
Roben knapper Maasse

werden zu **aussergewöhnlich billigen Preisen** abgegeben.

Schürzen, Echarpes, Tücher in grösster Auswahl.

1786



Langgasse 50,
Ecke d. Kranzplatz
empfiehlt zu
Fest-Geschenken
sein grosses Lager in
**Juwelen, Gold-
und
Silberwaaren.
Trauringe.**

Feinste Ausführung im eigenen Atelier

Allerbilligste Preise. 16319

Handschuhe u. Hosenträger,
selbstverfertigte, bill.
bei **Fritz Streusch**, Kirchstraße 37. 17468

Schöne Christbäume sind zu verkaufen. Rab. Geleberstraße 6, im Laden.

Nürnberg Lebkuchen H. Häberlein,

Hildebrand's Pfefferkuchen,
Aachener Printen, Thoner
Katharinen, echte Baseler Leckerli,
holl. Honigkuchen, Pflastersteine, Pfeffer-
plüsse, sowie and. berühmte Fabrikate
in stets frischen Sendungen bei 15470

Julius Steffelbauer.

Langgasse 32 — gegenüber Goldgasse.

„Rheingauer Winzer-Stube“

Bahnhofstraße 5.

Ausschank und Versand von den Original-Weinen der „Central-Verkaufs-Genossenschaft Rheingauer Winzervereine“.

Es kommen nur Genossenschafts-Weine zum Vertrieb. Für Originalität und Naturreinheit wird ausdrücklich garantiert.

Landwirthschaftliche Central-Darlehnskasse für Deutschland, Filiale Wiesbaden.

F 464

Wirthschafts-Inventar-Versteigerung.

Hente Samstag, 14. Dezember, Nachmittags 3 Uhr anfangend, versteigere ich im Hofe

9 Kl. Burgstraße 9

aus dem früheren Restaurant Christmann folgendes Inventar, als:

1 Speise-Aufzug mit Eichen-Bekleidung, 1 Büffet mit Eisschrank-Einrichtung, ca. 4 m lang, 1 geschnitzte Eichen-Bank mit Lederbezug, ca. 3 m lang, 4 Wirthstische, ca. 50 Rohrstühle, ca. 60 schmiedeeiserne Kleiderhaken und dergl. mehr

öffentlich meistbietend gegen Baarzahlung.

Wilh. Helfrich,
Auctionator u. Taxator.

Katholische Kirchensteuer.

An die Einzahlung der letzten Rate der katholischen Kirchensteuer pro 1901/02 wird mit dem Hinzufügen erinnert, daß noch im Laufe d. M. das Mahnverfahren begonnen wird.

Wiesbaden, den 5. Dezember 1901.

Katholische Kirchenkasse.

Empfehlenswerthes Weihnachtsgeschenk!

Weltberühmt

ist das von mir nach ärztlicher Vorschrift präparirte

Neuenahrer Rauchfleisch,

mit gelassen und ähert zart, ohne Fett und Knochen, das Hamburger bei weitem übertreffend.

Ehrenpreis, viele goldene und andere Medaillen.

In Stücken von 3-10 Pfd. das Pfd. zu Mark 1.80 versendet

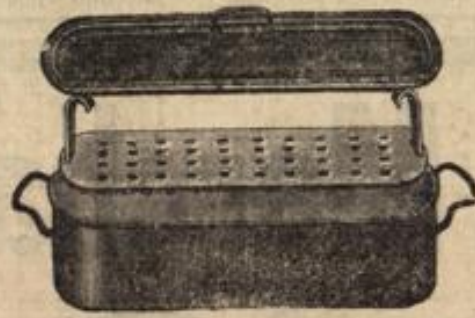
Josef Kohlhaas, Hoflieferant, Bad Neuenahr.

Ein schönes Gesicht

ist die beste Empfehlungskarte. Wo die Natur dieses versagt, wird über Nacht durch Gebrauch von Bernhardt's Lillienmilch das Gesicht und die Hände weich und zart in jugendlicher Frische. Beseitigt Leberflecke, Mitesser, Gesichtsröthe und Sommersprossen, sowie alle Unreinheiten des Gesichts und der Hände. Flac. 1.75 Mk. Zu haben bei Backe & Esklony, Wiesbaden, Taunusstrasse 5, gegenüber dem Kochbrunnen. Erstes Specialgeschäft für sämmtl. Parfümerien u. Toilette-Artikel. 15643

Versandt aller Artikel von 5 Mk. an portofrei

Unsere Weihnachts-Ausstellung ist eröffnet.



Kleine Burgstraße,

Erich Stephan,

Ecke Häfnergasse.

Aussteuer-Magazin für complete Küchen-Einrichtungen.



Verkaufsstelle



der Emaillirwerke Gebr. Baumann, Amberg.

Jedes Stück unter Garantie gegen Abpringen beim Kochen.

Kataloge
gern
zu Diensten.



Kataloge
gern
zu Diensten.

16609

Weihnachts-Ausstellung

VON

J. Mannheimer

Grossartigstes und billigstes Kaufhaus dieser Art am hiesigen Platze
Marktstrasse 10 (früher Ecke Luisenstrasse und Kirchgasse).

Abtheilung für Luxus- und Gebrauchs-Artikel.

Rüchewaagen,
20 Pfd. Tragkraft . . . Mf. 2.35, 2.75, 5.75, 6.—

Bügelisen,
ff. vernickelt Mf. 3.—, 3.50, 4.50

Kaffeemühlen
mit Federstellung Mf. 0.98, 1.35, 2.—, 2.50 bis 5.—

Zuglampen, 14" Mf. 3.75, 6.50, 7.20

Kronleuchter Mf. 16.50, 30.—, 33.—

Reibemaschinen, Ia,
Mf. 1.90

Schirmständer
aus Gussbronze Mf. 3.50, 4.50, 5.75

Tafelschiffchen
mit Besen Mf. 0.50, 1.—, 1.80, 3.—, 3.50

Nachtampeln,
farb. Glas, m. Junette . . . Mf. 2.25, 3.—, 3.75

Brodtrömel,
oval, ff. lackirt Mf. 1.50, 1.90, 2.50

Bogelbauer
Mf. 0.50, 1.—, 1.50, 2.—, 2.50, 3.—, 3.75

Photographie-Albums
Pflisch und Leder Mf. 2.25 bis Mf. 10.—

Salontische
aus Gussbronze Mf. 3.50 bis Mf. 14.—

Tafelauffäge
auf Fuß Mf. 1.— bis Mf. 12.—

Schreibzeuge
aus Gussbronze, ff. vernickelt Mf. 2.75 bis Mf. 7.—

Reisetaschen
In Rindleder Mf. 8.50, 10.50, 15.—

Cafes-Dosen
Mf. 1.20, 2.—, 3.—

Liqueur-Service auf Glasplatte von Mf. 1.65 an

Bier- u. Wein-Service v. Mf. 2.25 bis Mf. 11.—

Weker-Uhren
mit und ohne Musik . . . von Mf. 2.25 bis Mf. 8.50

Bierkrüge
mit Reichsginndeckel Mf. 0.85, 1.—, 2.50, 3.— u. höher

Photographie-Albumständer
aus Gussbronze . . . von Mf. 1.50 bis Mf. 5.75

Abtheilung für Kinder-Spielwaaren.

Puppen, gekleidet, bewegliche Glieder,
von Mf. 0.25, 0.48, 0.98, 1.25, 1.40, 2.—, 3 bis 6.50

Puppen, ungekleidet, bewegliche Glieder,
Mf. 0.50, 1.30, 1.85, 2.50, 4.— bis Mf. 14.—

Zauber-Laternen (Laterna magica)
Mf. 0.75, 1.—, 1.50, 2.25 bis Mf. 3.—

Dampfmaschinen und Motoren
Mf. 1.50, 2.25, 3.—

Ritter-Rüstungen
(Harnen, Kürassiere etc.) . . . von Mf. 2.75 an

Trompeten
10, 25, 35, 50 Pf., 1.—, 2.25 Mf.

Turngeräthe — Trapez
Mf. 1.85

Esel, Elephanten mit beweglichem Kopf
30, 50, 75 Pf., 1.—, 1.65 Mf.

Violinen mit Streichbogen
Mf. 1.—, 2.25, 3.50

Kaufmanns-Läden
Mf. 1.—, 2.— bis Mf. 9.—

Rühe aus lackirtem Blech,
complet eingerichtet.

Leiterwagen.

Sandwagen und Karren
aus lackirtem Blech Mf. 0.60 bis 5.75

Porzellan-Puppen-Service
Mf. 0.60, 0.75, 1.—, 1.20, 1.50, 2.—

Der kleine Zauberer
45 Pf., 1.—, 1.25, 2.35 Mf.

Schaukelpferde mit Fell
von Mf. 8.50, Holz-Schaukelpferde von Mf. 4.25

Puppenköpfe
in Porzellan, Emaille etc. mit und ohne Haar.

Eisenbahnen mit Uhrwert
auf Schienen Mf. 3.—, 9.50

Christbaumständer, verstellbar,
45 Pf., 1.—, 1.65 Mf.

Gesellschafts-Spiele
in großer Auswahl.

Trommeln
mit und ohne Schrauben . . . von 30 Pf. an

Kinderschaukeln
mit Gitter von Mf. 2.75 an

Velz-Pudel auf Räder
40, 50, 75, 90 Pf., 1.25, 2.— Mf.

Musik-Kreisel zum Aufziehen
30, 50 Pf., 1 Mf.

Puppen-Zimmer-Möbel.

Ziehharmonikas
Mf. 2.50, 3.50, 4.80, 5.25, 5.75

Bleifeldaten
in Carton 10, 35, 50, 85 Pf., 1.— bis 2.— Mf.

Schafe mit Stimme
Mf. 0.50, 1.—, 1.50, 2.—

Cubuspiele (farb. Klöppchen mit Borlage)
45, 60 Pf., 1.—, 1.65 Mf.

Baggermaschinen, Carroussels
in allen Preislagen.

Schlittschuhe in allen Grössen.

Schlittschuhe mit Riemen
Paar 69 Pf.

Mercur-Schlittschuhe
Paar 2 Mf.

Salifay-Schlittschuhe
Paar Mf. 1.50

Mercur-Schlittschuhe
ff. vernickelt Paar Mf. 3.75



✱ ✱ ✱ „Allah“ ✱ ✱ ✱
(neuestes orientalisches Sprungspiel)

als Verbesserung der Ordnungsdame (Sonnenpiel) und des sogenannten Saltaspieles, ist das interessanteste, reizvollste, correcteste und billigste Spiel der Gegenwart — außer Schach. — Der in 1. Schachreifen, sowie als Gründer und Herausgeber der Solitärzeitung, Turnierleiter des Pariser Congresses und der Saltabewegung, auch in Saltareifen vortheilhaft bekannte Autor hat durch ernstes Studium beweisende Grundregeln erfunden, wodurch die Streitigkeiten jener regellosen Spielarten beseitigt werden und die Erlernung noch einfacher gestaltet wird.

16445

„Allah“ wird in seiner vornehmen, farbenprächtigen Ausstattung dem Kinde und der Familie schon deshalb dauernd erhalten bleiben, weil alljährlich der wachsenden Kraft des Kindes entsprechend — analog den berühmten Unterkleiderkasten — Ergänzungen durch verfeinerte Spielanzüge folgen werden, um das Spiel allmählich vom Kindes- zum Gedankenspiel zu vertiefen. Man lasse sich durch keinerlei Reclame beirren und verlange in den einschlägigen Handlungen nur „Allah“ oder Director G. A. Bartmann's neues Sprungspiel mit dem Türken. Zu haben im

Kaufhaus Führer, Spielwaarenhandl., Kirchgasse.

Polyphon-Musikwerke,
Drehorgeln, mit Metallnoten,
direkt vom Fabrikationsplatz.

Ziehharmonikas, Concertinas, Bandoneons,
Zithern, Violinen, Mandolinen,
nur erstklassige Fabrikate,
gegen Barzahlung mit hohem Rabatt auch
gegen geringe Monatsraten **offenbar**

Jänichen & Co., Leipzig.
Kataloge portofrei.

Butter 5 Pfd. u. 5 Pfd. Honig Mf. 5.—
10 geschl. Gänse. Enten Mf. 4.50.
Koch. 24 Tische via Sal.

Eine Partie Adreisskalender,
Bücher für das Jahr 1902, billig abzugeben
Koonstrasse 3, Part.

Verlobungskarten u. Briefe
in reichster Auswahl.

Visiten-Karten
in vorzügl. Ausführung
in Lithographie u. Buchdruck.

Trauer-Briefe
in geschmackv. Ausstattung.

Neujahrs- und Glückwunschkarten und Briefe in hochmoderner künstl. Ausführung.

Menus, Einladungs- und Tanzkarten.
Reichhaltige Muster-Collectionen eigener Ausführungen.

Geschäfts- u. Briefpapiere in Original-Cassetten mit u. ohne Aufdruck.

Monogramm- und Wappen-Prägung.

Wein-Etiquetten
v. d. einfachsten bis zu d. feinsten.

Atelier
für Zeichnungen aller Art.

Entwurf und Ausführung künstlerischer Diplome.

Sämmtliche Druckarbeiten für den Geschäfts-Verkehr u. Kontorbedarf
in Stein- u. Buchdruck schnell, geschmackvoll und billig. 17262

Elektr. Betrieb. Vorzügl. Arbeitskräfte.

H. W. Zingel Nachf., E. Sprunkel,
Lithographie, Buch- und Steindruckerei, Präge-Anstalt,
2 Kl. Burgstr. 2. Bisto genau auf Firma u. Eingang No. 2 zu achten.

Ausstattungs-Geschäft
Telephon 704.

Theodor Werner,

Webergasse 30,
Ecke Langgasse.

empfiehlt als

solide praktische Weihnachts-Geschenke:

Damen-Wäsche.

Gute Taghemden mit Spitze Mk 1.50
Schöne Hemden mit Handfeston Mk. 2.—, 2.25
Beinkleider — Nachthemden — Jacken
auch in Flockeöper und Flanell.

Besonders schöne Wäsche mit Madeira-Handarbeit.

Reform-Beinkleider, fertig u. nach Maass

Weihnachts-Schürzen.

Hausschürzen, Theeschürzen von 50 Pf. an.

Damen-Anstandsrocke in bwl. Flanell Mk. 2.—
" " in Flanell " 3.50

Kinder-Wäsche in allen Grössen.

Kinder-Mäntel — Kleidchen — Hüte.

Reizende Neuheiten.

—= Taschentücher. =—

Hübsche Verpackung!

In Cartons von 5 Mark an per Dutzend, rein Leinen.

Namenstickerei zum Selbstkostenpreis!

Hohlsaumtücher, weiss, rein Leinen, Dtzd. v. Mk. 4.50 an.

Gestickte und Spizentücher.

Betttücher in prima Halbleinen,
160 breit, ohne Naht, 250 lang, von Mk. 2.90 an.
Kissenbezüge in Madapolam " " 1.25 "
" ausfestonirt " " 2.— "
" Reinleinen, an vier
Seiten Hohlsaum, " " 3.50 "
Tischtücher, gesäumt, per Stück " " 2.25 "
Servietten, " " Dtzd. " " 5.50 "

Theegedecke, Tischdecken, Bettdecken.
Handtücher — Wischtücher — Staubtücher
unter Preis.

17004

Alle übrigen
Parfümerien
in einfachen bis elegantesten Packungen. 17460
Toilette-Seifen
in allen Preisen.
Riechkissen
von 30 Pf. an.
Alle Parfüms lose
ausgewogen.
Sämtliche
Hundwasser,
Kopfwaschwasser,
Crèmes etc. etc.
Otto Siebert,
am Königl. Schloss.



Blug-Staujer-Ritt
in Tufen und Gläsern
mehrfach mit Gold- und Silbermedaillen
prämiiert, unübertroffen zum Rittten zerbrochener
Gegenstände, bei:
Drog. Moebus, Langgasse 25.
Louis Schild, Drog., Langgasse.

Wiesbadener Casino-Gesellschaft.

Bei der heute stattgehabten Verloosung von Schuldverschreibungen der Gesellschaft wurden gezogen:

- 1) Von dem 5% Hausanlehen vom 1. Januar 1875 (General-Versammlung vom 30. Mai 1874) die Nummern 4, 47, 60, 128, 145, 154, 185, 219, 226, 250 über je Mk. 500 zur Rückzahlung am 1. Januar 1902.
- 2) Von dem 4% couvert. Hausanlehen vom 1. April 1881 (General-Versammlung vom 1. Dezember 1880) die Nummer 36 über Mk. 500 zur Rückzahlung am 1. Mai 1902.
- 3) Von dem 4% couvert. Kesselbetriebs-Anlehen (General-Versammlung vom 16. September 1876) die Nummer 47 La. B. über Mk. 500 zur Rückzahlung am 1. Mai 1902.
- 4) Von dem 4% couvert. Kesselbetriebs-Anlehen (General-Versammlung vom 2. August 1879) die Nummern: 1 4 " B. " " 500 } zur Rückzahlung am 1. Mai 1902.
- 5) Von dem 4% Kesselbetriebs-Anlehen (General-Versammlung vom April 1887) die Nummer 10 über Mk. 500 zur Rückzahlung am 1. Mai 1902.

Die Einlösung derselben erfolgt an den bezeichneten Terminen, mit welchen die Verzinsung aufhört, bei unserer Kasse im Gesellschaftshause, sowie bei dem Bankhause **Marcus Berlé & Co.,** hier.

Wiesbaden, den 6. Dezember 1901.

Der Vorstand.

Vor Ankauf

eines
Flügels oder Pianinos
bitte erst das Lager der Flügels- und Piano-
fabrik von

Urban & Reichhauer, Dresden,
Vertreter:

E. Urban, Wiesbaden,
Schwalbacherstr. 2,
Wohnung: Schwalbacherstraße 11,
zu besichtigen. 16462

Erfstklassiges Fabrikat

in unübertroffener Tonfülle und Solidität bei
eleganter Ausstattung. Durch Einsparnis hoher
Lohnmiete und kostspieligen Verfalls

Verkauf zu Fabrikpreisen.

Zahlungungen,
Miethe, Reparaturen, Stimmungen.
Telephon No. 549.

Telephon 10 Pf. M. 5.60, 10 Pf.
1/4 Butt. 1/4 Honig M. 4.80. Fette Gänse 10 Pf.
M. 4.25. **Ginsberg, Molkerei-Besitzer,**
Kojowa 119 via Secystowa. P 78

Die grösste Auswahl am Platze in

Photographischen Apparaten

bietet das

Spezial-Geschäft für Amateur-Photographie

von

Chr. Tauber, Kirchgasse 6, Telephon 717.

Sämtliche bewährte Neuheiten unserer deutschen Industrie, sowie des Auslandes,
in vollendetster Construction und Ausführung

von **Mk. 3.— bis Mk. 585.—** auf Lager.

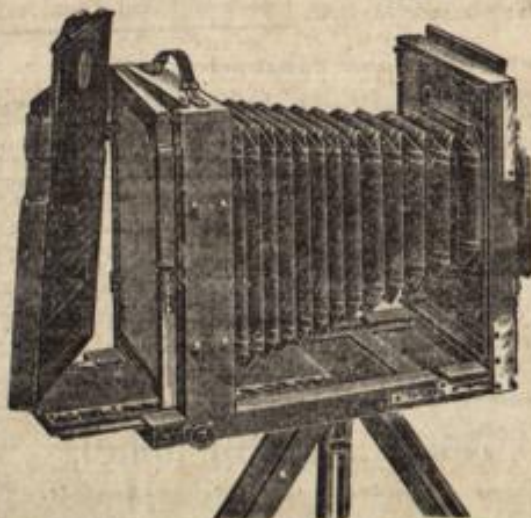
Kodaks von Mk. 5.50 an bis Mk. 355.—.

Weitgehendste Garantie für tadellose Instrumente!

Sämtliche Bedarfsartikel in grösster Auswahl zu enorm billigen Preisen.
Reich illustrierte Preisliste gratis.

Praktischer Unterricht für jeden Käufer eines photographischen Apparates bis
zur vollständigen Erlernung kostenlos.

5 mit elektr. und Tageslicht eingerichtete Dunkelkammern zur freien Verfügung.
Permanente Ausstellung von Amateur-Photographien im I. Stock.



17145

Al. Haus mit Hof, Stallung u. Gart., bei 14 Wille veräußert.
M. Pfeiffer, Feldstraße 27.
 Neues 3-Stockhaus, 5 1/2 Jm. u. Frontplatzwohn., in der Emmerstraße, **sofort zu verk.** Anzahl. 4-5000 M. Preis 56,000 M. Lage 62,000 M. Näh. **P. G. Rieck**, Bahnhofstr. 20. 17554
Oberwallstr. 8 Min. vom Bahnhof Niederwallstr. schönes freisteh. neues **Landhaus**, 9 Räume, Stallung, Säbnerhof, 40 Reiben Garten, für 9500 M. Hof. 3. v. **Fink**, Riehlstr. 21. 17815
Bauplatz. In der Nähe Wiesbadens, Höhenlage, **arrondierter Villen-Bauplatz**, elektrische Bahnverbindung, für 6000 M. veräußert. **R. Tagbl.-Verl.** 16968

Immobilien zu kaufen gesucht.
Haus mit Laden und Stall zu kaufen gesucht. **Imaad**, Lützenplatz 1. 17837
 Ein rentabl. Haus b. gut. Anzahl. Hof. 3. Kauf. gef. **Off. m. Br. u. N. D. 78** an d. Tagbl.-Verl.
Kleines Haus zu kaufen gesucht. Erbitte Off. mit genauer Angabe Preis u. Lage u. **W. D. 87** a. d. Tagbl.-Verl.

Geldverkehr

Capitalien zu verleihen.
Hypotheken Gelder zur ersten u. zweiten Stelle. 16510
Meyer Sulzberger, Senf,
 Bahnhofstraße 16. Telephon No. 524.
 100,000 M., auch geteilt, auf 1. Hypothek auszuliehen. 17525
M. Linz, Maurergasse 12, 2 St.
 60-100,000 M., eventl. auch bis 120,000 M. auf gute 1. Hypothek zu bill. Zinsf. auszul. **Off. u. T. W. 45** a. d. Tagbl.-Verl. 17175
 12, 30, 50,000 M. 1. Hypothek zu verleihen. Agentur **J. Dollhopf**, Dambachtal 5.

Capital v. 600,000 M.
 möchte ich auf erste Hypotheken in beliebigen Beträgen ausleihen. Offerten erbeten u. **W. A. 21** an d. Tagbl.-Verl.

Auf 2. Hypotheken
 wünsche ich ein Capital von 80,000 M. in beliebigen Beträgen auszuliehen. Offerten u. **N. N. 541** an den Tagbl.-Verlag zu richten.

Capitalien zu leihen gesucht.

70-80,000 M. gegen prima 1. Hypothek auf ein hochfeines herrschaftl. Etagenhaus in vornehmer Lage (beste Lage Wiesb.) von vermög. Eigentümer gef. Gef. Offerten unter **G. G. 535** an den Tagbl.-Verl. 17348
 33-40,000 M. 1. Hypothek, 60% der Lage, zu 4%, 13-15,000 2. Hypothek à 4 1/2% von vermögendem Mann und vünftlichem Zinszahler per 1. April 1902 gesucht. Offerten unter **F. G. 689** an den Tagbl.-Verlag.
 50-60,000 M. zur 2. Stelle nach der Landesbank auf ein hochfeines Objekt in erster Lage von vermög. Besitzer gef. Gef. Offerten unter **H. H. 536** an den Tagbl.-Verlag. 17349
20,000 M. Restkaufgeld auf prima hies. Objekt, 1. Januar 1902 fällig, gegen 6% Zins Verzinsung abzugeben. **Off. u. Schiffe M. A. 12** a. d. Tagbl.-Verl. erd. 17388
 30-35,000 M., auch bis 33,000 od. 40,000 M. geg. prima 2. Hypothek zu 5% auf ein neues herrschaftl., vorzügl. (6%) rentir. best. Wohnhaus in bester, sehr schöner, vornehmer Lage gesucht. **Gef. Off. u. E. E. 533** a. d. Tagbl.-Verl. 17348
5000 M. gegen prima 2. Hypothek gesucht. Näh. u. **Schiffe L. A. 11** an den Tagbl.-Verlag. 17387
 15-20,000 M. geg. sehr gute 2. Hypothek zu 5% auf ein neues rentabl. verheer. Wohnhaus in feiner Lage von ausf. Besitzer u. prompt. Zinsz. gef. **Gef. Off. u. F. F. 534** a. d. Tagbl.-Verl. 17347

Yerschiedenes

Darlehen und Cautionen f. Beamte u. Wirt. Beamte m. abguf. Gehalt, sowie Offiziere. Antrag 30 M., persönliche kostenfrei. **Hochhaus**, Berlin-Süd, Apostel-paulusstraße 16. (Stabl. f. 1888. Lieferant d. Mitglieder des Central-Verb. der Gemeinde-Beamten Preußens. (Sept. 7/12) F 131
Darlehen! Offerten mit Freis. Couvert an **Banddirektor Kowald, Gr. Richterfelde, Steinackerstr. 4.**
 Würdige Vorleser in empf. sich bei mögl. Honorar. **Gef. Offerten u. O. D. 80** an den Tagbl.-Verl.
 Zum 1. Januar ein **Mittler** für die **Römer Zeitung** gesucht. **Widheidstraße 31, 2.**
Betheiligung am Theater-Abonnement beim **Rgl. Theater** sucht **Herr. Gef. Offerten unter R. D. 82** an den Tagbl.-Verlag.
 2/3-Abonnement 1. Parquet im **Rgl. Theater** für zwei Monate zu kaufen gesucht. Offerten sub **V. D. 86** an den Tagbl.-Verlag.
Theater. Ein **Kattel Sperrstüb** gesucht. **Müllerstraße 9, 1.**
Guten bürgerl. Mittagstisch à 70 Pf. **Dohheimerstraße 10, 1.** 17121
 Lucht **Tapetier** sucht alle in sein Fach einschlagende Arbeiten. **Schiffstraße 21, 7.**
 Schneiderin empf. sich **Emmerstraße 25, 1.**

Tüchtige Schneiderin sucht außer dem Hause Kunden. **Widheidstraße 18, 2, 1.**
Tücht. perf. Schneiderin u. Modistin, (sich. eleg. Schnitt) empfiehlt sich in u. außer dem Hause. **Sedanstraße 11, 1. Et. links.**
Perf. Damen-Schneiderin wohnt **Bismarckring 5, 1. St. 1.** Lehrlingmädchen l. sich melden.
Ueberzieher-Monogramme, sowie ganze **Ausstattungen von Stickereien** werden schnell und billig beiorat. **Steinstraße 32, 1. St. 1 r.**
Handschuhe w. schon gew. **Röder-allee 34, 1. 12804**
Wäsche z. B. w. ang. **Seerosestr. 25, 2. 31.**
W. a. Fug. w. ang. **Weidbergstr. 13, 1. 1.**
 Ein Kind, nicht unt. zwei Jahren, wird gegen zweimalige Vergütung als eigen angenommen. Offerten unt. **O. C. 58** an den Tagbl.-Verlag.
 Heutliche Frau sucht ein **Kind zum Wirtsch.** Näh. im Tagbl.-Verlag. 17568
Damen-Aufenthalt.
Gebamme Klamann, **Faulbrunnstraße 7.**

Herr

von Stande sucht ein Darlehen von 1000 M. **discret** und **bald** auf 3 Monate gegen gute Bürgschaft und höhere Verzinsung. **Gef. Offerten unter G. A. 7** an den Tagbl.-Verlag erbeten.
 Intellig. **Geschäftsmann** sucht Hof. p. **Beckel** 200 M. **Off. u. H. A. 2** a. d. Tagbl.-Verlag.

Bitte!

Eine **verschämte Arme** mit 2 Kindern bittet Menschenfreunde um Unterstützung in ihrer bitteren Noth. Die „**Tagblatt**“-Redaktion nimmt bereitwillig Gaben in Empfang.
 Bitte! Eine **arme** bedürft. **Witwe** b. ererb. Herrsch. um eine **Weihnachts**. **Beitr.** hat sechs Kind. v. 1/2 bis zu 8 J. u. hat v. kurz. Zeit ihren **ab. Mann** verl. Näh. im Tagbl.-Verlag. 17563

Küchendienst. **Bitte** Wer, welcher geionnen übernehmen, wünscht sich mit gut situirter vermög. Dame zu **verheirathen**. **Vermittler** verbeten. **Erstgenannte** Offerten unt. **V. C. 63** an den Tagbl.-Verlag.
 Für **N. N.** liegt **Brief** unter **V. V. 438** vorliegend **Schützenhofstraße**.

Verloren Gefunden

Ein **Schnürkiesel** verloren. **Bitte** abzugeben **Widheidstraße 48. Kuhn.**
 Schlüssel an **Zuch** verl. **Abzug**. **Stirchgasse 9, 3.**

Unterricht

Berlitz-School
Rheinstraße 18, Part.
Sprachlehr-Institut für Erwachsene.
 Oberleitung: **Prof. Berlitz.**
 Allein autorisirt zur Anwendung der Berlitz-Methode. **Engl., Frz., Ital., Russ., Deutsch** für Ausländer etc. f. Erwachsene v. Lehrern d. betr. Nation. Nach der Berlitz-Methode lernt man v. d. erst. Stunde an frei sprechen. **Probesection** und **Prospect gratis.**
Aufnahme jederzeit.
 160 Zweigschulen.
 Pariser Welt-Ausstellung 1900: 2 gold. u. 2 silb. Medaillen.
Engl. Unterricht u. Conversation bei **Miss Carne**, **Borderes Dambachtal 5.** **Sprechstunde** 1-2 und 7-8 Uhr.

Franzöf. Convers.-Stunden
 giebt eine **Französin**. **Kinder u. j. Damen** bedort. **Off. unter S. H. 765** an den Tagbl.-Verlag.
Frz. Unterr. arbl. Stifstr. 9, V. 16845

Italienerin (Lehrerin)
 unter. in ihrer MutterSpr. (**Gram., Convers., Lit.**) **A. Viezzoli**, **Albrechtstr. 18, 2. Et. Ad.-M.** 16771
 Fräulein wünscht **grundlichen Clavier-Unterricht** zu nehmen. **Gefällige** Offerten mit **Preisangabe** unter **H. D. 68** an den Tagbl.-Verlag.

Winfik-Unterricht

(**Violin und Clavier**)
 erteilt **conceptorisch** gebildeter **Kapellmeister**. (**Vortrags-Abende, Entenbleispi.**) **Offerten** unter **L. D. 77** an den Tagbl.-Verlag erd. 17563

Fremden-Pensions

Suche für meine Tochter (**Directrice**) gute **Pension**, möglichst mit **Familien-Anschluß**. **Offerten** mit **Preisangabe** unter **F. Z. 887** an **G. L. Daube & Co., Frankfurt a. M.** (Man.-No. F 7199) F 12
Adolphstraße 7 mobilirte Zimmer. 7876
Widheidstraße 13, 1 rechts, hübsch mobilirte Zimmer mit und ohne Pension preiswerth zu vermieten. **Dieselbst** können auch einige bessere Herren an **gutem bürgerlichen Mittag-** und **Abendbisch** Theil nehmen. 7886
Villa Becker, Nerothal 24, 1. n. **Kriegerdenkmal.** **Familien-Pens.**, **eleg. möbl.** Zimmer mit **voller Pens.** von 4 M. tägl. an. **Gemeinschaftl. Speise-saal.** **Bäder,** vorz. **Verpflegung.** 8014
 für einen **Rechtsanwalt,** **Arzt** oder **penf. Offizier** sind 2 **sch. leere** od. **möbl. Kochz.** Zimmer mit **Rebenweg** und **Weg** für **Motorwagen** (**Adolphsallee**) **sofort** zu **vermieten.** **Näheres** bei **Haasenstein & Vogler** hier, **Adolphsallee 7.** 7946

Villa Rupprecht, Röderstr. 5, am **Kurhaus**, großes **hoheliegendes** Zimmer mit **Dauerbrandofen**, ebenso **kleines**, beide 1. Etage, mit oder ohne **Pension**, **preiswerth** abzugeben. 7571
Taunusstraße 47, 2. ein o. zwei **sch. möbl.** Zimmer, ev. **danernd** mit od. ohne **Pension.** 7814

Verpachtungen

Grundstück, 1-2 Morgen groß, eingetriedigt, mit **Brunnen**, für **Gärtnerei** oder **Lagerplatz** vorzüglich geeignet. **Nähe** der **Mainzerstraße**, zu **verpachten.** **Offerten** sub **G. H. 645** an d. Tagbl.-Verlag. 14246

Miethgesuche

Wohnung von 6-7 Zimmern mit **Zubehör** (**Bel-Etage**) in **guter Lage** von **ruhiger Familie** zum 1. April **ge-** **sucht.** **Gef. Off. u. G. O.** **Schwabacherstr. 30, 1.**

Zwei Damen

suchen zum 1. April 1902 4- auch 5-Zimmer-Wohnung mit allen **Bequemlichkeiten** in **ruhigem** Hause. **Emser, Balkmühl- u. Schützenstr.** **bevorzugt.** **Off. m. Preisang.** u. **F. C. 59** an den Tagbl.-Verl.

Zimmer m. 2 Betten, **Nähe Ringstraße**, vom 20. Dezember bis **Anfang Januar** **ge-** **sucht.** **Offerten** unter **F. C. 59** an den Tagbl.-Verlag.

Schon möbl. Zimmer mit **Pension** **ge-** **sucht**, **separater Eingang.** **Offerten** unter **Z. D. 88** an den Tagbl.-Verlag.

Ein **hinderloses Ehepaar** sucht **2 Zimmer** und **Küche** auf **gleich** zu **mieten.** **Offerten** mit **Preisangabe** unter **H. D. 74** an den Tagbl.-Verlag.

Bel. per Februar od. **März** ein **Laden** mit **daranliegend. Fabrikraum** od. **Wohnung.** **Offerten** mit **Preisang.** u. **D. C. 48** an den Tagbl.-Verl.

Al. Laden mit oder ohne **Wohnung** in der **Nähe** der **Langgasse** oder **Burgstraße** auf 1. April zu **mieten** **ge-** **sucht.** **Offerten** mit **Preisangabe** u. **K. L. 101** **postlagernd** **Schützenhofstraße.**

Geeignete helle Barterre = Lokalitäten

für **Neuwäscherei** per **sofort** **ge-** **sucht.** **Offerten** unter **H. H. 24** an den Tagbl.-Verlag.

Das Wohnungs-nachweis - Bureau Lion & Cie., Schillerplatz 1 - Telephon 708, empfiehlt sich den **Miethern** zur **kosten-** **freien** **Beschaffung** von **Familien-Wohnungen, Geschäftslökalen, möblirten Zimmern.**

Vermietungen

Villen, Häuser etc.
Frankfurterstraße 14, Villa, 10-12 Zimmer, per 1. April 1902 zu **vermieten**, kann zur **Hälfte** **so-** **gleich** **bezogen** werden. **Näh.** 8049
P. G. Rieck, **Bahnhofstraße 20.**

Villa

in **erster Kurlage**, zum **Theil** **eingeri-** **ch-** **tet**, für **Fremdenpension** **geeignet**, ist **direct** unter **günstigen** **Bedingungen** zu **vermieten.** **Näheres** unter **S. C. 70** an den Tagbl.-Verlag.

Geschäftslökalen etc.

Römerberg 29 **Werkstätte** auf **gleich** z. v. 6848
Laden Taunusstraße 4 mit 5 Zimmern, **Küche** etc. zu **vermieten.** **Ankunft** **Bureau Hotel Mod.** 7873
Geräumiger Laden in **bester** **Geschäftslage**, **Mitten** der **Stadt**, ev. mit **Entree** od. **Wohnung**, per **April 1902** **anderweitig** zu **vermieten.** **Off.** mit **Angabe** der **Branche** u. **K. H. 709** an den Tagbl.-Verlag. 7968

Wohnungen.

Wohnungen.
 Zu **meinem** **Neubau** **Widheidstr. 101** sind **höcherrichtliche** **Wohnungen**, bestehend aus 6- und 7-Zimmer-Etagen, 3 Balkone, mit **allem** **Comfort**, der **Nezeit** **entsprechend**, **nebst** zwei **großen** **Mansarden**, 2 **Kellern** (2 **Stiegenhöfen**), 2 **Klosets**, **schöner** **Garten**, zu **vermieten.** **Näh.** **dieselbst.** 7875

Wohnungen.

Zu meiner Villa
Nerobergstraße 23 ist die 1. Etage, **best.** aus 4 **Zim.** mit 2 **Balk.**, **Küche**, **Bader**, u. **Zubehör**, ganz **neu** **bergeri-** **ch-** **tet**, **so-** **fort** zu **vermieten.** **Näh.** **dieselbst** u. **Widheid-** **straße 16.**
H. B. Lange.
Widheidstraße 74 eine **gr. Stube**, 1 **Kammer** und **Küche**, im **Handl.** **Stad.**, an **ruhige** **Miether** auf 1. **Januar** zu **vermieten.** **Näh.** **Part.** 8044
Widheidstraße 13 zwei **Part.** Zimmer mit **Küche** u. **Zubehör** auf **gleich** zu **vermieten.**

Taunusstr. 12, 1. Et., Ede Saal-gasse, i. G. Aug. Engel, 3-4 Jm. m. od. ohne **Zub.** **so-** **fort** zu **verm.** **Für** **Arzt** oder **Rechts-** **anwalt** **bei**, **geeignet.** **Näh.** **dieselbst.** 7631
Nerothal. 11a **Villa** **gang** (14 J.) od. 1 **St.** (6-7 J.) z. **vm.** **Besond.** **Treppenhau-** **s**; **vor** u. **Hintergarten** zur **Alleebenuz.** 7825
Sehr **schöne** **4-Zimmerwohnung** **nebst** **Zubeh.** **per** 15. **November** **Bezug** **halber** **preiswü-** **rdig** zu **verm.** **Näh.** **Riehlstraße 8, 2 links.** 7456

Möbl. Zimmer und Mansarden, Schlafstellen etc.

Widheidstraße, b. d. **Adolphsallee**, **Verlegung** **halber** **zwei** **schön** **möbl.** **Barterre-Zimmer** **dauernd** zum 1. **Januar** zu **verm.** an **ruh. Alt.** **Herrn.** **Wof** **so-** **ge** der **Tagbl.-Verlag.** 7991
Adolphsallee 45 hübsch **möbl.** **Part.** Zimmer an **be-** **stehen** **Herrn** **abzugeben.**
Vertramstr. 6, 1 l. n. **möbl.** **Mansf.** zu **verm.**
Widheidstr. 12, 2 gut **möbl.** **Zim.** z. **verm.** 7990
Dohheimerstr. 10, 1 gut **möbl.** **Zimmer.** 8071
Widheidstraße 15, 2. 3 r., m. 3. 2. 2 Ml.
Frankenstraße 10, 1 bei **Jacobs**, **schön** **möbl.** **Zimmer**, **eventl.** mit **Schlafzim.**, **bill.** zu **verm.**
Friedrichstraße 31, 1 St. r., zwei **möbl.** **Zimmer** mit **auch** **ohne** **Pension** zu **vermieten.**
Friedrichstraße 36, 1, ein **schön** **möbl.** **Zimmer** in **ruhigem** **Hause** zu **vermieten.** 8048
Friedrichstr. 43, 2 l. m. 3. u. 3. v. 7885
Widheidstraße 14, Part., **möblirte** **Zimmer** (mit **Clavier** **beigangung**) mit oder ohne **Pension** zu **vermieten.**
Goldgasse 18, 3, **möbl.** **Zimmer** zu **vm.** 7676
Grabenstr. 9, 2 l., **möbl.** **Zim.** zu **verm.** 8045
Widheidstr. 9, 2, **erb.** **ein** **j. Mann** **sch. Logis.**
Widheidstr. 18, 2, **erb.** **ein** **j. M.** **z. v.** 7863
Widheidstr. 46, 2 r., ein **möbl.** **Z.** z. v. 7352
Widheidstr. 52, 3. v., **erb.** **el. 3. v.** u. **Log.**
Gerderstr. 33, 3. fr. **möbl.** **Z.** **sof.** z. **verm.** 8065
Widheidstraße 12, 2, **schön** **möbl.** **Zimmer** m. **guter** **Pension** zu 45 M. p. **Monat** z. v. 8036
Widheidstr. 21, 3 r., **sch.** **möbl.** **Z.** zu v. 8047
Widheidstr. 24, 2, **erb.** **ausf. 3. v.** **z. v.** 7617
Widheidstr. 28, 1, **eleg.** **möbl.** **große** **Wohn-** **u.** **Schlafzimmer**, **jedes** mit **besonderem** **Ausgang**, an **einen** od. **zwei** **Herren** od. **Damen** zu v. 7625
Widheidstr. 30, 1, hübsch **möbl.** **Zimmer** zu **vermieten.** 7738
Widheidstr. 33, 3 l. 1-2 **sch.** **m. 3.** zu v. 7816
Widheidstr. 37, 2 **St. l.**, **ein.** **möbl.** **Z.** zu **vm.** 7667
Langgasse 19, **möbl.** **Zimmer** zu **verm.** 7759
Widheidstr. 20 **neu** **möbl.** **Zimmer** zu v. 7813
Widheidstr. 4, Part., gut **möbl.** **Zimmer.**
Nerothal 23, 1. Et., **schön** **möblirte** **Zimmer**, 1-2 **Betten**, **billig** zu **vermieten.**
Nerothal 25, 1 l., **möbl.** **Mansf.** zu **verm.** 8078
Widheidstr. 9, 1 **St. links**, **möbl.** **heiß.** **Mansarde** zu **vermieten.** 7969

Oranienstr. 2, Part., schön **möbl.** **Zimmer** mit oder ohne **Pension** zu **verm.**

Oranienstraße 3 schön **möbl.** **Zimmer** (**separat**) mit oder ohne **Pension** zu **vermieten.**
Oranienstr. 27, 3. v. l. **ausf. 2. R. u. 2. erh.**
Widheidstr. 24, 3, **möbl.** **eleg.** **Zim.** zu **vm.** 8041
Widheidstr. 7, 1 r., **fröhl.** **möbl.** **Zim.** zu **vm.** 7782
Widheidstr. 9, 3 l., gut **möbl.** **Z.** b. zu **vm.** 8042
Widheidstr. 18 ein **schön** **möbl.** **Zim.** mit oder ohne **Pension** zu **vermieten.** 8011
Saal-gasse 1/6 schön **möbl.** **Zimmer** **frei.** 8077
Schulgasse 6, 1, **erb.** **Herren** **Kost** u. **Log.** 7897
Schwalbacherstr. 35, 1 l., **erb.** **zwei** **ausf.** **Herren** **ein** **sch.** **möbl.** **Z.** mit o. ohne **Kost.** 7858
Schwalbacherstr. 37, 1 l., **sch.** **m. 3.** z. v.
Schwalbacherstraße 51, 3, **nähe** **dem** **Widheid-** **berg**, 1 **Zimmer** mit **schöner** **Aussicht**, mit oder ohne **Pension**, zu **vermieten.** 7883
Steingasse 20, 3. v. r., **möbl.** **Zimmer** z. **verm.**
Widheidstr. 3, 1 l., **m. 3.** m. od. v. **P.** 7741
Widheidstr. 45, 1, **m. 3.** c. 15. **Deg.** z. **vm.** 8034
Widheidstr. 48, 1, ein **sch.** **m. 3.** zu **vm.** 7713
Widheidstr. 26, 1. l., **ein.** **m.** **Mansf.** z. v. 7948

Leere Zimmer, Mansarden, Kammern.

Dohheimerstr. 3 **gr. Mansf.** an **ein.** **Perf.** 8017
Widheidstr. 30 ist eine **Mansarde** zu **verm.**
Gerderstr. 33, Part., ein **Frontplatzzim.** (**Mansf.**) **leer** od. **möbl.**, **eventl.** m. 2 **Betten**, z. **verm.** 8056
Oranienstr. 3 **Mansf.** an **Alt.** **Fr.** zu **vm.** 7717
Widheidstr. 3, 1 l., 2 **Part.** Zimmer **so-** **fort** zu **vermieten.** (10-12 **Borm.**)

Arbeitsmarkt

(Eine **Sonder-Ausgabe** des **Arbeitsmarkt** des **Wiesbadener** **Tagblatt** erscheint am **sonnt.** **jeden** **Freitag** im **Verlag**, **Langgasse 27**, und enthält **ebenfalls** alle **Berufsgesuche** und **Verkaufsgesuche**, welche in der **Wiesbadener** **Arbeitsmarkt** **Abteilung** **des**

Ein kräftiges tüchtiges Mädchen für Küche u. Hausarbeit gesucht Friedrichstr. 23, B. 16965

Ein junges braves Mädchen gesucht Neugasse 12, 1 St.

Gesucht in sehr gute Stellen (zwei Leute) brave gebildete Mädchen m. gut. Empfehlungen. Frau Anna Müller, Seerodenstr. 4, Souterrains.

Ein kräftiges u. williges Küchenmädchen gesucht Garfield, Mozartstr. 2.

Ein braves Mädchen für Hausarbeit gesucht Henhard-Scharlag, Lammstr. 6, Baden.

Zwei tüchtige Aushilfsmädchen sofort gesucht Kirchstr. 19, 1 l.

Ein kräftiges Mädchen für Küche u. Hausarbeit verlannt Wiener Café, Hainersgasse 1, 2.

Ein kräftiges fleißiges Mädchen gesucht Rheinstr. 59, 1 rechts.

Ein hübsches Mädchen, d. gel. L. Dauer, Aelberg. Ein Mädchen kann das Nägeln l.

Eine Putzfrau sofort gesucht Weinbergstr. 11. Eine unabhängige Frau od. Mädchen tagsüber gesucht Lammstr. 44, 2.

Sauberes Mädchen für tagsüber sofort gesucht Hellmuthstr. 56, 1 r.

Aufmädchen gesucht bei L. Lehmann, Goldgasse 2a.

Eine zweifelhafte Amme wird sofort gesucht Kaiser-Friedrich-Ring 92, 2.

Weibliche Personen, die Stellung suchen.

Junge Dame sucht Stellung als Empfangsdame, Kassierin oder ähnlichen Posten in nur feinem Hause.

Eine Verkäuferin, bisher in Tapferrerie thätig, sucht per 1. Januar Stelle gleich welcher Branche. Gefl. Offerten unter H. C. 52 an den Tagbl.-Verlag.

Verkaufserin, leider in Luxus- und Galanteriewaaren-Branche beschäftigt, sucht Stellung per 1. od. 15. Januar 1902. Offert. u. J. B. W. postlagernd Mainz.

Gebildetes Fräulein, seit Jahren in feinen Ausstattungs-Geschäften thätig, sucht passende Stellung am Plage. Off. unter C. D. 69 an den Tagbl.-Verl.

Ein Fräulein, 34 Jahre alt, sucht Stellung als Stütze in kleinem Haushalt oder zur Gesellschaft und Pflege einer älteren Dame. Dasselbe befreit gute Zeugnisse. Off. untl. M. L. M. 517 an den Tagbl.-Verlag.

Gebildete Dame in geeignetem Alter, m. a. Hausdame thätig, sucht zum 1. Jan. od. später ähnliche Stell. Beste Empf. vorh. Gefl. Offerten u. E. T. Boppard postlagernd.

Empfehle Herrschafts- u. Restaurationsköchinnen, Kleinst- und Hausmädchen, sowie Aushilfen. Lang's Stellen-Bureau, Ellenbogengasse 7, Baden. Telefon 2983.

Eine gut bürgerl. Köchin sucht Stelle zum 1. Januar in kl. bess. Haushalt. Näh. Moritzstr. 50 (Gemeindefeld).

Köchin, perf. pr. 5 u. 6 Jähr. J. erst. Häuser, a. 2. Anstellung, empf. Bureau Hainersgasse 7, 1. Tüchtiges Alleinmädchen sucht Stelle. Näh. Emserstr. 40. W. Weimar.

Ein besseres Fräulein, welches Jugendsachen, nähen, Kochen und bügeln gelernt hat, sucht best. Stelle, am liebsten bei eins. Dame. Näh. Mittags von 2 Uhr ab. Jhmig, Räderstr. 3.

Sev. Dame, Ende 30 J., in Holst. unglückl. Verath. alleinsteh., sucht einen Wirkungskreis bei beschr. Ansprüchen. Offerten unter H. C. 54 an den Tagbl.-Verlag.

Ein Mädchen, welches etwas Kochen kann, sucht Stellung. Helmenstr. 2, Part.

Ein Fräulein a. g. Familie sucht St. b. eins. alt. Dame, wenig a. Geh., nur g. Behandlung. Offerten unter V. C. 64 an den Tagbl.-Verl.

Empfehle brave gebildete ältere Alleinmädchen, d. gut Kochen, sowie od. Herrschaftsköchinnenmädchen, alle mit prima 4 u. zweijähr. Zeugn. d. Frau Anna Müller, Seerodenstr. 4, Souterrains.

Eine Arbeitsfrau sucht Stundenarbeit oder Besch. im Putzen. Näh. Adlerstr. 9, 5th. Part. 1. T. Mädch. l. Besch. i. Putzen. Kirchstr. 18a, 3. Reich. u. Putzfr. l. Besch. Hellmuthstr. 58, Part. 5. Mch. l. 23. u. B. Besch. Bleicher. 24, M. 2.

Männliche Personen, die Stellung suchen.

Wer Stellung sucht, der verlange die Deutsche Salangenpost (Schlitten). F108

Wer Stelle sucht, verlange die Allgemeine Salangen-Riste, Mannheim. F 71

Wer Stellung sucht, bestelle die Deutsche Dienerschaftszeitung, Frankfurt a. M. F 78

Tüchtiger Buchhalter zum Abwickeln eines Geschäftsbuches sofort oder vom 20. gesucht. Näh. im Tagbl.-Verlag. 17455

20 Mt. und mehr täglich können Hausfröier oder Stadtreisende durch Verkauf eines Saison-Artikels bei nur Ladenbesitzern leicht verdienen. Näheres im Tagbl.-Verlag. 17461

Großbrauerei am Rhein, mit anerkannt feinsten Bieren, sucht für den Vertrieb derselben in Roth und Pfälzen geeignete Persönlichkeiten für die Stadt Wiesbaden u. Umgegend. Günst. Bedingungen zugesichert. Gefl. Offerten mit näheren Angaben unter G. C. 51 an den Tagbl.-Verlag erbeten.

Tücht. Hausfröier gesucht. Näh. im Tagbl.-Verlag. 17639

Tüchtigen gut eingeführten Agenten für den Verkauf von Emmentaler Käse suchen Siegenthaler & Cie., Gossau (Schweiz). 17566

Junger Mann mit sämtlichen Comptoirarbeiten u. Buchführung vertraut, s. sofortigen Eintritt gesucht. Selbstgeschriebene Offerten unter U. D. 85 an d. Tagbl.-Verlag. 17561

Stabeisen-Großhandlung sucht zum baldigen Eintritt einen tüchtigen branchefundigen, energischen Magazinier. Off. u. F. J. 873 an G. L. Daube & Co., Frankfurt a. M. (Man.-No. F 6921) F 12

Durchaus nüchternen selbstständiger Allein-Küfer für mittelgroße Weinhandlung gesucht. Nur Bewerber mit allerbesten Empfehlungen werden berücksichtigt. Off. sub J. A. 9 an den Tagbl.-Verlag. 17385

Bergolder und Bilder-Einrahmer sofort gesucht Moritzstr. 54. 17372

Durchaus tüchtiger u. zuverlässiger Barlier für ein blühendes Baugebiet zum sofortigen Eintritt gesucht. Derselbe muß auch in Büreauarbeit bewandert sein. Schriftliche Angebote mit Gehaltsansprüchen unter W. C. 65 an den Tagbl.-Verlag erbeten.

Lehrling mit guten Schulkenntnissen für mein Colonialwaaren- und Delicatessengeschäft gesucht. 17304 Ph. Lieser, Wiesbaden, Draisenstr. 52.

Ein Lehrling aus achtbarer Familie in eine Papierhandlung zu Obern gegen Vergütung gesucht. Off. u. B. B. 530 an den Tagbl.-Verlag.

Kochlehrling gesucht. Wo? sagt der Tagbl.-Verlag. 17496

Junger sauberes Bürschchen gesucht Sedanstr. 10, Biergeschäft.

Männliche Personen, die Stellung suchen.

Arbeitsnachweis Rathhaus. Tel. 2377. Vermittelt: alle Art. Handw., Tagl., Hausb. u. Diener, kaufm., Hotel- u. landwirth. Personal, Krankenwärter u. Bademeister, Vertrauensp. etc.

Arbeitsnachweis Rathhaus. Tel. 2377. Junger solider Mann u. guten Zeugn. sucht sof. Stell. als Hausdiener.

Tages-Veranstaltungen

Kurhaus. Nachmittags 4 Uhr: Concert. Abends 8 Uhr: Concert.

Königliche Schauspiele. 7 Uhr: Emilia Galotti. Residenz-Theater. Nachm. 4 Uhr: Rothkäppchen. Abends 7 Uhr: Die rotke Kabe.

Walhalla (Haupt-Restaurant). Abds.: Concert. Reichshaus-Theater. Abds. 8 Uhr: Vorstellung. Seilsaersee. Abds. 8 1/2 Uhr: Deutsl. Veriammt.

Banger's Kunstsalon, Lammstr. 6. Kaiser-Panorama. Geöffnet Sm. von 10-11 Uhr und Nachm. von 2-10 Uhr.

Volkstheater, Friedrichstr. 47. Geöffnet täglich von 12 Uhr Mittags bis 9 1/2 Uhr Abends. Sonn- u. Feiertags von 10 1/2-12 1/2 Uhr u. von 4 bis 9 Uhr. Eintritt frei.

Damen-Club, Lammstr. 6. Geöffnet von Morgens 10 bis Abends 10 Uhr.

Ferein für Auskunft über Wohlfahts-Einrichtungen und Rechtsfragen. Täglich von 6-7 Uhr Abends im Rathhaus im Bureau des Arbeitsnachweises (Männer-Abteilung).

Gemeinnützige Ortskrankenkasse. Weidestell: Luffenstr. 22.

Krankenkasse für Frauen und Jungfrauen. Weidestell: Hellmuthstr. 36, Part.

Gymnasial-Stenographen-Ferein nach Stolze (System Stolze-Schrenk). 2 1/2 Uhr: Uebungsst. Kranken- und Sterbhefte der Metastarkarbeiter. Von 8-10 Uhr: Versammlung.

Männer-Turnverein. 8 Uhr: Fechten. 9 Uhr: Bücherausgabe und geistliche Unterhaltung.

Krieger- und Militär-Ferein. Abends 8 1/2 Uhr: Gesangsprobe. Sparverein Weidend. Abends 8 1/2 Uhr: Vereinsabend und Gesangsprobe.

Turn-Ferein. Abends 9 Uhr: Bücherausgabe und geistliche Zusammenkunft. Turn-Gesellschaft. 9 Uhr: Haupt-Versammlung.

Wiesbadener Fußball-Club. 9 Uhr: Versammlung. Männer-Gesangsverein Union. 9 Uhr: Probe. Evangelischer Männer- u. Jünglings-Ferein. Abends 9 Uhr: Gebetsstunde.

Christlicher Ferein junger Männer. Abends 9 Uhr: Gebetsstunde.

Schwarz-Weiß Männer-Chor. Abds. 9 Uhr: Probe. Gärtner-Ferein Weidend. 9 Uhr: Versammlung.

Gesellschaft Hidelio. Abends 9 Uhr: Probe. Verband der Tapezierer-Gehälfen. Abends 9 Uhr: Versammlung.

Ferein der Württemberger, Wiesbaden. 9 Uhr: Vereinsabend.

Ferein für Handlungs-Commis von 1858. Abends 9 1/2 Uhr: Zusammenkunft.

Bürger-Schützen-Corps. Vereinsabend. Alkoholgegner-Bund (Abtheilung Wiesbaden). Boitrag.

Versteigerungen

Versteigerung von Mobilien x. in der Villa Adolfsstr. 6 zu Sonnenberg, Vorm. 9 1/2 Uhr. (S. Tagbl. 583 S. 21.)

Verpachtung von 8 Verkaufsläden in der Stahldämmen-Colonnade zu Langen-Schwalbach, im Bureau der Kgl. Paberverwaltung das. Vorm. 10 Uhr. (S. Tagbl. 582 S. 9.)

Versteigerung von Küfres, Badewannen, Defen x. im Versteigerungslokal Nauergasse 16, Vormitt. 10 1/2 Uhr. (S. Tagbl. 583 S. 6.)

Einreichung von Offerten auf die Lieferung des Bedarfs an Kaffeebohnen, im Rathhaus, Zimmer No. 44, Vormittags 11 Uhr. (S. „Amtl. Anz. No. 149“ S. 2.)

Versteigerung eines Wirtschafts-Inventars im Hofe Al. Burgstr. 9, Nachmitt. 3 Uhr. (S. Tagbl. 583 S. 10.)

Wetter-Berichte

Wetter-Bericht des „Wiesbadener Tagblatt“. Ritzgeheilt auf Grund der Berichte der deutschen Seewarte in Hamburg. (Nachdruck verboten.)

15. Dez.: feucht, ziemlich milde, windig, stellenweise Niederschlag.

Auf- und Untergang für Sonne (S) und Mond (C).

Uebergang der Sonne durch die nördl. Hemisphäre Zeit.

Table with 5 columns: 1901, im Süd. Aufg., Unterg., im N. Aufg., Unterg. and 5 rows of data.

Verkehrsnachrichten

Verkaufsstellen f. Postwertzeichen des Postamts Wiesbaden (Freimarken, Postkarten, Postanweisungen, Formulare zu Post-Packet-Adressen, Post-Aufträgen x.): bei F. Meyer, Nibelberg 9; J. Herr, Wwe., Geisbergstr. 16; Fritz Bernheim, Weidstr. 25; J. Birk, Koonstr. 12; Joh. Conrad, Waldstr. 35 (Gemeinde Viehtrieb); J. Diehl, Weidstr. 22; A. Erb, Adelstr. 76; J. Hartmann, Hellmuthstr. 17; Th. Wendrich, Dambachth. 1; G. Hofeins, Matterstr. 102; Et. Jbl, Waldstr. 63 (Wem. Viehtrieb); S. Kilian, Kleonensstr. 3; F. Klis, Rheinstr. 79; A. K. Knecht, Langgasse 45; W. Kraus, Albrechtstr. 36; J. Loew, Nibelstr. 2; A. Vog, Herberstr. 8; G. Wenzel, Koonstr. 1a; F. A. Müller, Adelstr. 32; D. Schick, Moritzstr. 50; D. Schindling, Neugasse 1; A. Sommer, Moritzstr. 11; C. Uelshagen, Schwalbacherstr. 71; A. Renn, Kranzplatz 2; Carl Borspahl, Weidengasse 45/47; Gbr. Wenebauer, Kaiserstr., Schlachthaus; Gb. Jboralst, Körnerberg 24.

Theater-Eintrittspreise. Königl. Theater.

Table with 4 columns: Ein Platz kostet, First, Mittl., Dobe Preise and 5 rows of data.

Residenz-Theater.

Table with 2 columns: Fremdenloge, I. Rangloge and 5 rows of data.

Theater-Concerte

Kurhaus zu Wiesbaden. Samstag, 14. Dezember. Abonnements-Concerte des städtischen Kur-Orchesters.

Leitung: Herr Kgl. Musikdirector Louis Lüstner. Nachmittags 4 Uhr:

- 1. Ouverture zu „Astorga“ Abert. 2. Alhumbliatt R. Wagner. 3. Husaren-Polka Joh. Strauss. 4. Der Erikskönig, Ballade Fx. Schubert. 5. Beethoven-Ouverture Lassen. 6. Vorspiel zum 5. Akt a. „König Manfred“ Reinecke. 7. Fantasie a. „Ein Sommernachts-traum“ Mendelssohn. 8. Ungarischer Marsch Schubert-Liszt.

Abends 8 Uhr:

- 1. Lichtenstein-Marsch Jos. Strauss. 2. Ouverture zu „La Princesse Jauno“ Saint-Saëns. 3. Balletmusik z. Calderon's „Ueber allen Zauber Liebo“ Lassen. 4. Valse des Séraphins Fahrbach. 5. Arie aus „Das Nachtlager in Granada“ Kreutzer. 6. Violino-Solo: Herr Concertmeister Jrmor. Posaunen-Solo: Herr Richter. 7. Ouverture zu „Der Nordstern“ Meyerbeer. 8. Sylphentanz a. „La damnation de Faust“ Berlioz. 9. Tonbilder aus „Das Rheingold“ Wagner.

Königliche Schauspiele. Samstag, den 14. Dezember. 281. Vorstellung. 17. Vorstellung im Abonnement D.

Neu einstudirt: Emilia Galotti. Trauerspiel in 5 Aufzügen von G. E. Lessing. Regie: Herr Köchy.

Personen: Emilia Galotti Odoardo und Claudia Gattorno Gattorno, Prinz von Guastalla Marinelli, Kammerherr d. Prinzen Camillo Rota, einer von des Prinzen Räten Conti, Maler Graf Abviani Gräfin Orsina Angelo Birro, Diener im Galotti'schen Hause Battista, Diener des Marinelli Kammerdiener des Prinzen

Herr Jolina. Frl. Santea. Herr Bach. Herr Schreiner. Herr Rudolph. Herr Kmann. Herr Zeffler. Frl. Wising. Herr Wegener. Herr Andriano. Herr Gros. Herr Zwick. Herr Martin.

Emilia Galotti: Frl. Kull vom Stadttheater in Ghenning als Gast. Decorative Einrichtung: Herr Oberinspector Salk. Kostüm. Einrichtung: Herr Oberinspector Haupp. Nach dem 2. Aufzuge findet eine längere Pause statt. Anfang 7 Uhr. Ende 9 1/2 Uhr. Mittlere Preise.

Sonntag, den 15. Dez. 282. Vorstellung 18. Vorstellung im Abonnement A. Tannhäuser und der Sängerkrieg auf Wartburg Große romantische Oper in 3 Akten von R. Wagner. — Anfang 7 Uhr. Mittlere Preise.

Residenz-Theater. Direct'on: Dr. phil. G. Rauch. Samstag, 14. Dezember. Nachmittags 4 Uhr. — Halbe Preise Rothkäppchen.

Eine Komödie für Kinder in 5 Bildern von G. A. Görner. Regie: Alduin Unger. Personen: Großmutter Anne Gertrud, ihre Tochter, Witwe Gerdty Walden. Elie, genannt Rothkäppchen, Gertrudes Tochter Arnold, der Jäger Die Kräuters-Tante, e. altes Weib Jakob Pufsch, e. reicher Müller Christian, sein Sohn Tobias, ein Topfändler Erster Holzhauser Zweiter Holzhauser Dritter Holzhauser Vierter Holzhauser Ein Bauer Erstes Bauernmädchen. Zweites Bauernmädchen Der Wolf Holzhauser, Bauern und Bäuerinnen. Anfang 4 Uhr. Ende 5 1/2 Uhr.

Abends 7 Uhr. 283. Abonnements-Vorstellung. Die rotke Kabe. Drama in 4 Akten von Arthur Brier. Aus dem Französischen überetzt von Anna St. Cäre. In Scene gelegt von Dr. G. Rauch. Personen: Mondonbleau, Deputirter des Kreises Bau Blanc, General-Procurator beim Appellhof in Pau Dupoll, Appellrath in Pau, Präsident des Schwurgerichts in Mouléou Lunerat, Director d. Tribunals in Mouléou Frau Lunerat Vagret, Procurator d. Republik beim Tribunal in Mouléou Rosa, seine Frau Bertha, ihre Tochter La Bouzule, in Mouléou Ardeuil, Substitut d. Procurators in Mouléou Benoit, Gerichtsreiber in Mouléou Ein Gerichtsdienner Ein Gendarmerie-Offizier Erster Gendarm Zweiter Gendarm Erbel, ein Kaufmann aus Jerrichay Frau Gichpare, eine bössliche Bäuerin Pierre, ihr Sohn Janetta, seine Frau Catharina, Dienstmädch. d. Vagret Eine Dienerin. Theo Obtr. Richard Schmidt. Albert Rosenow. Franz Bild. Carl Rubin. Alduin Unger. Clara Krause. Otto Kienhöfer. Margarete Fren. Minna Agte. Elly Osburg.

Zeit: Gegenwart. Ort: Mouléou im Kreise Pau (Süd-Frankreich). Nach dem 2. Akt findet die größere Pause statt. Anfang 7 Uhr. Ende nach 9 1/2 Uhr.

Sonntag, 15. Dez. Nachm. 1/4 Uhr, halbe Preise: Bodipränge. — Abends 7 Uhr. Aufgehobenes Abonnement. Zweite Gaiddarstellung des Königl. Wirttemb. Volksschauspieler's August Junkermann. Onkl. Pränsa.

Reichshallen-Theater, Stifstr. 16. Specialitäten-Vorstellung. Anfang Abends 8 Uhr.

Answärtige Theater. Mainzer Stadttheater. Sonntag: Cavalleria rusticana. — Der Bajazzo. — Sonntag, Nachm. 3 Uhr: Hidelio. Abends 7 Uhr: Wollenslein's Lager. Die Piccolomini.

2. Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

No. 583. Morgen-Ausgabe.

Samstag, den 14. Dezember.

49. Jahrgang. 1901.

Weihnachts-Verkauf

mit
25% Rabatt.

Herren-Artikel.

Regenschirme — Regenmäntel
Hausjackets — Flanellhemden,
Unterzeuge — Sportstrümpfe,
Sweaters — Mützen,
gestrickte Westen
etc.

Alle Blouset.
in
Wolle, Seide, Sammet
etc. etc.
zur Hälfte des
früheren
Preises.

Damen-Artikel.

Tuch-Röcke — Kopshawles,
Schultertücher — Unterzeuge
für Damen und Kinder,
Strümpfe — Handschuhe,
Mützen
für Mädchen und Knaben
etc.

Ein kleiner Posten Gummi-Mäntel ohne Unterschied des früheren Preises jetzt 25 Mk.

Als praktische Geschenke empfehle ich weiter zu sehr billigen Preisen ohne obigen Rabatt:

feine französische Glacé-Handschuhe, pelzgefütterte Handschuhe, gestrickte Handschuhe.

Verpackung in eleganten Cartons gratis.

Hemden, weiss und farbig, von 3.75 Mk. an. Kragen und Manschetten in vielen Façons.

Ledergefütterte Jagdwesten — Einfache und elegante gestrickte Westen — Fantasie-Westen.

Taschentücher in grosser Auswahl.

Cravatten in allen Façons und billigen Preisen in unerreichter Auswahl.

Franz Schirg, Webergasse 1,

Nassauer Hof. — Telephon 2161.

17462

Nie wieder!

Anderer Unternehmungen wegen unterstelle ich von heute ab circa 3000 Stück

**Portemonnaies,
Cigarren- und Cigarettentaschen,
Brief- und Visitenkartentaschen,
Reise- und Photographietaschen,
Damen-Handtaschen,
An- und Umhängetaschen,
Akten- und Banknotenmappen,
Schreibmappen
und Schreibunterlagen
etc. etc.**

einem wirklichen Ausverkauf

zu ganz bedeutend herabgesetzten, unter dem Herstellungswerte calculirten

Preisen.

Eine nie wiederkehrende Gelegenheit

zum ganz ungewöhnlich billigen Erwerb praktischer Weihnachts-Präsente für Damen und für Herren. 17479

Besichtigung ohne Kaufzwang gern gestattet.

Ed. Rosener,

Kranzplatz 1. Wiesbaden, Wilhelmstrasse 42.
Telephon 585. Telephon 585.

Special-Geschäft für
echtes

Gilber

Specialität: Tafelgeräte und Bestecke jeder Art!
Nützliche, passende und schöne
Hochzeits-, Pathen- und Gelegenheits-Geschenke
in eleganten Etuis!

Getriebene und ciselirte
Kunstgegenstände
aus echtem Silber,

Billigste, feste Cassapreise.
Verkauf nur gegen Baar!

Fabrik-Lager.

Engros.

Albert J. Heidecker.

Détail.

25, Taunusstrasse 25.

Von jetzt bis Weihnachten

verkaufe zu extra billigen Preisen:

Damen-Glacé Paar 1.50, 2.—, 2.50, 2.75 und 3 Mk.
Damen-Glacé, gar. Ziegenleder, Paar 3.50 Mk., 3 Paare 10 Mk.
Kinder-Glacé mit und ohne Futter in allen Grössen.
Damen- und Herren-Glacé mit Futter und Druckverschluss, Paar 3 Mk., mit Pelzbesatz u. Mechanik Paar 3.50 Mk. u. höher.
Herren-Glacé mit Raupen und Druckverschluss Paar 2.50 und höher.
Juchtenleder-Handschuhe für Herren und Damen.
Auch werden zu billigen Preisen verkauft: **Ball-Handschuhe**, **Winter-Handschuhe** mit u. ohne Futter, **Astrachan-Handschuhe**, **Glacé mit Futter**, **Tricot-, Leder-Imitation-, Ringwood-, Militär-, Wildleder-, Reit- und Fahr-Handschuhe**, **Kragenschoner**, **Hemden**, **Vorhemden**, **Kragen** und **Manschetten**, **Cachenez**, **Gürtel**, **Strumpfbänder**, **Portemonnaies**, **Taschentücher**.

Schöne Weihnachts-Cartons für Handschuhe gratis. 16547

Gg. Schmitt, Handschuh-Geschäft,
Wiesbaden, 17. Langgasse 17.

Grosse Auswahl in Cravatten u. Hosenträgern.

Ausverkauf

zurückgesetzter Damen-Wäsche

in bekannt nur vorzüglichen Qualitäten.

Serie I.

Ein Posten

Damen-Hemden

aus sehr schwerem Cretonne, mit Spitzen garnirt
per Stück Mk. 1.50 und Mk. 2.—.

Serie II.

Ein Posten

Damen-Hemden

aus vorzüglichem Madapolam, mit der Hand ausgeboigt,
per Stück Mk. 2.25 und Mk. 2.50.

Ein Posten

Damen-Nachthemden

aus sehr gutem Madapolam, mit sehr feiner Stickerei,
per Stück Mk. 3.50.

Ein Posten

Damen-Beinkleider

aus Ia Madapolam, mit schöner Stickerei, 16678
per Paar Mk. 2.— und Mk. 2.25.

Julius Heymann,

Ausstattungs-Geschäft,
Langgasse 32, im Hotel Adler. Telephon 2175.

Weihnachts-Verkauf

zu bedeutend ermässigten Preisen.

Grosse Posten Jackets

aus guten Stoffen, anschliess. und lose . . . jetzt 5, 9, 12 Mk.

Vornehme Sackpaletots,

schwarz, mode, tabackfarbig. jetzt 8, 10, 15 Mk.

Abend-Mäntel

in den herrlichsten Ausführungen . . . jetzt 10, 20, 30 Mk.

Hocheleg. Golfsapes

aus dicken, warmen Stoffen . . . jetzt 6, 7.50, 9.85 Mk.

Eleg. Blousen | Jupons | Wollblouse
Seid. | | Sensation
4.95 u. 10.50. | 3.25 und 5.50. | 8.75

Costüm-Röcke,

neueste Façons und mit Volant, jetzt 2.95, 5.85, 15 Mk.

Passende

Weihnachts-Geschenke.

Berliner Confectionshaus,

Wiesbaden,
10 Marktstrasse 10
(Hotel „Grüner Wald“).



Ich habe das Bureau des verstorbenen Herrn
Rechtsanwalts Dr. Hasselbach
hierselbst, Rheinstraße 26, übernommen und gleichzeitig mein bis-
heriges Bureau dorthin verlegt. 17319

Dr. Alexander Rosenheim,
Rechtsanwalt.

Französische Haarfarbe

von Jean Rabot in Paris.
Graue und rote Haare
sodort braun und schwarz unbergäng-
lich ächt zu färben, wird Jedermann
erlaubt, dieses neue gift- und bleifreie
Haarfärbemittel in Anwendung zu
bringen, da einmaliges Färben der
Haare für immer ächt färbt. à Carton
Mk. 3.— Zu haben bei **Hacke
& Esklony**, Wiesbaden, Langgasse
5, gegenüber dem Kochbrunnen.
Parfümerie und Drogerie. Erstes
Special-Geschäft für sämtl. Par-
fümerien u. Toilette-Artikel. Verkauft
von 5 Mk. an portofrei. 14949

Hotel-, Pension- und Herrschafts-
Wäsche wird angenommen. Eigene Bleiche und
Trockenballe. Saubere und pünktliche Bedienung.
Adelheidstrasse 46, 4th. F. 16472

Badhaus zum Kranz,

Langgasse 59, Ecke Kranzplatz.
Thermal-Bäder à 60 Pf.,
ganz neu eingerichtet. 11831
Möblierte Zimmer I. Etage.



Clavierstimmer **G. Schulze**, Blücher-
strasse 20. Gezeichnete und neue Pianinos. 16153

Conditorei Fritz Gräter

Launstraße 55, Launstraße 55,
empfiehlt Macarons, Eclairs, Gâteaux-
und Soufflés etc. eig. Fabrikat.
Reiche Auswahl in Weihnachts-Confect,
Nougat-Prüchten, Süßwaren und Königs-
berger Nougat, täglich frisch.
Eigene Fabrikat.

Cognac, Marke Albert Buchholz,

Garantie für feinste Qualität,
vielfach mit goldenen Medaillen
prämiiert, zuletzt in Paris 1900. empf.
in den Preislagen von Mk. 1.90 bis Mk. 4.50
für 1/2 Flasche

Friedrich Groll,

Goethestrasse 13, Ecke Adolphsallee.

Dr. Wallentowitz Magenbitter.

Ein aus Kräutern und Wurzeln be-
reitetes Appetit u. Verdauung be-
förderndes Elixir.

In vielen Colonialwaaren-, Delicatessen-
handlungen, Hotels und Restaurants erhältlich.

Magnum bonum,

beste Speisefartoffel, Schneekochen, gelbe eng-
lische, Rauschen liefert centnerweise frei Haus

Otto Unkelbach,

Tel. 852. Schwalbacherstr. 71. Tel. 852.

Marsala, Lablagorter feiner
Frühstückswein besserer
Qualität, mittelsüß und herb, direkt von Palermo
importiert, per Flasche nur Mk. 1.65 ohne
Glas.

Portwein, in guter Qualität,
per Flasche
Mk. 1.50 ohne Glas.

Samos, Muscat,
angenehmer süßer Wein, besserer Qualität, per
Flasche Mk. 1.— ohne Glas.

E. Brunn, Weinhandlung (gegr. 1857),
Herzogl. Anhalt, Hoflieferant, Telephon No. 2274
Adelheidstrasse 33. 16430

Der beste Sautättswein ist Apotheker **Kofor's**
„roth-goldener“

Malaga-Trauben-Wein,

chemisch untersucht und von ärztlichen Autoritäten
als bestes Stärkungsmittel für Kinder, Frauen,
Reconvaleszenten, alte Leute etc. empfohlen,
auch köstlicher Dessertwein. Preis per 1/2 Orig.-
Flasche Mk. 2.20, per 1/4 Flasche Mk. 1.20. Zu
haben nur in Apotheken; in Wiesbaden: in
Dr. Lade's Sob-Apothek. F 808

Bumpernickel,

Kreuznacher Grahambrod
empfiehlt 15279

Adolf Genter, Bahnhofstrasse
12.

Tafelbirnen-Compot.

Sterilisierte gr. weiße Birnen in „Str.-Gläsern“
liefert ins Haus à 1 Mk. **Obstgut Pomona**,
Johannestrasse. Gläser werden mit 50 Pf. zurück-
genommen. En gros billiger. 17229

Meine Geschäftslokalitäten sind bis Weihnachten Sonntags den



ganzen Tag geöffnet.



J. Jttmann,

Bärenstrasse 4,
I., II. u. III. Et.

Möbel- und Waarenhaus I. Ranges.
Wiesbaden.

Bärenstrasse 4,
I., II. u. III. Et.



21 Webergasse.

Ch. Hemmer,

Webergasse 21.

Von heute ab kommt ein grosser vortheilhaft gekaufter Lagerposten

Schweizer Stickereien

zu aussergewöhnlich billigen Preisen zum Verkauf.

Heute und morgen Sonntag **Gratisvertheilung** von hübschen Kalendern 1902 bei Einkäufen von 1 Mk. an.

Schönes Kameltaschen-Sopha,
neu, sehr preiswerth zu verkaufen Kirch-
gasse 13, 2 St. 16917



Weihnachten 1901

Selbst

beim kleinsten Einkauf erhält nur
heute Samstag

in beiden Geschäften von
Guggenheim & Marx,

am Schloßplatz u. Eilenbogengasse 11,

Jeder eine
Gratis-Zugabe.

Bei einem Einkauf von 3 Mark eine reizende
Hirschjäger; bei 5 Mark 10 Loth Ia Strickwolle;
bei 7 Mark eine Kellermütze für jg. Mädchen u.
Es muß jeder Kunde bei uns besondere
Vorteile beim Einkauf genießen.

Neu zugelegt:

„Strickwolle“, allererstes Fabrikat,
Ia Waare, per Strang (10 Loth) 33,
55 und 70 Pf., in allen Farben lagernd.

Ferner empfehlen wir:

Große Partien „Tischdecken“ im Preise von
Mk. 1.80 bis Mk. 6 das Stück.
Läuferstoffe von 18-60 Pf. per Meter.
Wollene Betttücher von 60 Pf. bis 2.25
das Stück.

Wollene Bett-Collern von 1.50 bis Mk. 4
das Stück.

Stehdecken von Mk. 4 bis 12 das Stück.

Bestricke Jagdwesten von Mk. 1.50 an.

Wollene Unterjacken von 48 Pf. an.

Normal-Hemden von 95 Pf. an.

Unterhosen von 60 Pf. an.

Wollene Halstücher von 48 Pf. an.

Fertige Herren-Kleider, sehr billig.
Winter-Überzieher Mk. 12.— an, Winter-
Anzüge Mk. 9.—, Loben-Joppen Mk. 5.—,
Winterhosen Mk. 4.—, Knaben-Anzüge
Mk. 2.50, Sammi-Anzüge Mk. 4.50,
Knaben-Savelocks 1/7 Mk. 3.75.

Winter-Jaquet u. Capes von Mk. 4.—10.
Winter-Blousen 1.—6.
Costüm-Röcke 3.—12.
Haus- und Servier-Kleider,
Rock- und Blouse Mk. 3.75.

Billige Kleiderstoffe.
Loben-Kleider die 6 Meter Mk. 2.50.
Cheviot-Kleider 6 4.—
Schwarze Kleider 6 4.—
Crème-Kleider 6 5.80
Wash-Kleider 6 2.50

In **Schürzen** allergrößte
fertigen Auswahl:
Hänger, weiß, farbig, schwarz und grau, Schul-
schürzen, Kleiderschürzen, Armeleischürzen
für Kinder, schwarze Hauschürzen, schwarze
Trägerschürzen, schwarze Kleiderschürzen,
Tändelschürzen, seidene Schürzen.

Unterröcke von 55 Pf. an bis Mk. 12.—.
Corsetts 75 3.75.
Regenschirme „150“ 6.—.
Winterhemden v. 1 Mk. 2.—.

Billige Damen-Wäsche,
Billige Herren-Wäsche,
Billige Kinder-Wäsche,
Billige Festtags-Wäsche

in weiß und bunt. 17140

Da in unserem Ladenlokal Webergasse 23 der Raum nicht aus-
reicht, um unsere größeren, fertiggelieferten Arbeiten entsprechend aufzustellen,
haben wir **im 1. Stock Taunusstraße 12**
(Ecke Saalgasse, i. S. Aug. Engel)
für einige Tage eine

10—2 **Weihnachts-Messe** 10—2
Uhr **Eintritt frei** Uhr **Eintritt frei**

einrichtung. Dieselbe bietet eine reiche Auswahl von geschmackvoll hergestellten
kunstgewerblichen Erzeugnissen aller Art, Zimmerausstattungs- und sonstige
Gebrauchs-Gegenstände, die sich ausnahmslos zu Geldenden eignen. Außer
Parablen, Ofen- und Kaminröhren, Truben, Tisch-, Höckern, Wand-
schranken, Stühlen, Koranständern, Spruchbrettern, Papierkörben u. a. Bier-
möbeln sind auch eine große Anzahl fertiger Stickereien, Decken, Läufer, Kissen,
Schoner, Fenstermäntel (besonders schöne Stücke), sowie viele kleine Gegenstände
für den Schreibtisch und zu sonstigem persönlichen Gebrauch ausgestellt, die
wegen überreicher Vorräthe im Preis theilweise bedeutend herabgesetzt
sind. Eine Sammlung Gemälde, darunter die neuesten Squarrelle (Kotise aus
der Umgebung) des hier anlässigen Malers R. W. Vernon, seien noch besonders
erwähnt.

VIETOR'sche Kunstanstalt.

Der Verkauf Webergasse 23 erleidet durch diese Messe keinerlei Ver-
änderung. Bestellungen werden daselbst noch angenommen. 17259

Gummi-Betteinlagen **garantirt wasserdicht,**

für **Wöchnerinnen, Kranke und Kinder,**
von Mk. 1.50 bis Mk. 5.— per Meter,
sowie sämtliche Artikel zur Krankenpflege empfiehlt
Chr. Tauber, Drogenhandlung, Kirchgasse 6. Telefon 717. 12800

Große Vorräthe

in allen Baumschulartikeln, speciell Obstbäume,
Coniferen, Zierbäume und Ziersträucher liefern
billigst; auch Uebernahme ganzer Anlagen von Obst-
und Ziergärten zu billigen Preisen bei solider
Ausführung. 17470

P. Klein,
Baumschulen- und Landschaftsgärtnerei.
Inhaber: A. Pawlitzky.
Fernsprechanruf 548.

Kinder-Spielsachen, als: gr. Schaukelpferd,
Schubkarren, Wagen u. Herde, Rollwagen, Bücher,
Spiele u. zu verk. Kas. St. 17, 8. L. Born. 17486

SCHWEIZ. Spezialität: **garantirt regulirt**

Remontoir
St. Uhrwerk
Zürich
amtl. gestempelt
800/10081LBER
mit 18 Karat
VERGOLDUNG.

Ausnahmepreis f. Weihnachten 1901:
Statt sonst 10, 12 u. 15 Mk. jetzt bloß
6.88 u. 7.90 f. Herr. 7.48 u. 8.10 f. Dam.
Nur bei D. Clooner, Zürich.

Catalog gratis.

Uhren- Ausverkauf.

Wegen Geschäftsveränderung verkaufe mein
Uhrenlager zu Fabrikpreisen. Vorräthig noch
schöne Auswahl gold. und silb. Damen-
uhren, silb. Herrenuhren, Regulatoren
und Tafeluhren. Alle Uhren sind guter
Qualität und passende Weihnachtsgeschenke.

Carl Rommershausen,
Uhrmacher, 16451
10 Bahnhofstrasse 10.

feiner Haar-Ketten

von dazu gebundenen Haaren, mit goldenen und
goldplattirten Beschlägen, empfiehlt als schönste
Weihnachts-Geschenke in allen Preislagen außerst
billig. 15970

Franz Kämpfe,
Uhrmacher u. Goldarbeiter,
48. Langgasse 48.

NB. Weihnachtsaufträge bitte recht frühzeitig
zu bestellen.

28 goldene und silberne Medaillen u. Diplome.

**Schweizerische
Spielwerke**
anerkannt die vollkommensten der
Welt.

Spieldosen

Automaten, Necessaires, Schweizerhäuser,
Cigarrenständer, Albums, Schreibzeuge,
Handschuhkasten, Briefbehälter, Cigarren-
etuis, Arbeitstischchen, Spazierstöcke, Gläschen,
Biergläser, Desserteller, Stühle u. i. w.
Alles mit Kunst. Stets das Neueste
und Beständigste, besonders geeignet
für Weihnachtsgeschenke, empfiehlt die
Fabrik

J. H. Keller in Bern (Schweiz).
Nur directer Bezug garantirt für Recht-
heit; illustrirte Preislisten franco.
Bedeutende Preisermäßigung.

Füllfederhalter

von Mk. 1.50 an,
mit ächter 14-car. Goldfeder von Mk. 4.—
an in allen Preislagen. 17289

Carl Pfeil,
Buch- und Schreibwaaren-Handlung,
M. Burgstrasse 4 u. Moritzstrasse 7.
Pfeil 16-22 St. Adolfr. 5. Dtd. 1 St. l.

Ich muss meinen Laden räumen und veranstalte deshalb einen

Ausverkauf

meines gesammten Waarenlagers in
fertigen Herren- und Knaben-Garderoben.

Es bietet sich daher für Jedermann die beste Gelegenheit,
fertige Anzüge, Paletots, Joppen, Hosen, Westen etc.
zu **enorm billigen** Preisen einzukaufen. 17434

Bernhard Fuchs, 21. Marktstrasse 21.

Millionenfach bewährt Blitz-Back-Pulver.

Gesetzlich geschützt unter No. 7949.

Jedem 10-Pf.-Päckchen liegt eine grosse Anzahl neuerdings vermehrter vorzüglicher Rezepte bei.

Blitz-Vanille

geschützt unter No. 21455.

bester Ersatz für die theuere Schoten-Vanille. — Döschen 10 Pf.

17559

Brennholz-Verkauf.

Buchenholz, 4-schnittig, Rmtr. 12 Mt.,
Buchenholz, 5-schnittig, Rmtr. 13 Mt.,
Niefern = Anzündholz
per Saft 1 Mt., sowie
alle Sorten Kohlen
der besten Bechen liefert 17360

Carl Capito,

Adlerstrasse 56 und Herrnmühlgasse 3.

Fettgemästete Gänse, tägl. frisch, 4.50, 10 = Pfd. + Colli
Naturbutter 5.80, in Tafelbutter 6.80, Blüten-
honig 5 Mt., zur Probe 1 Colli 1/2 Bunt., 1/2 Honig
5.50 Mt. **Sälzer, Klust 43, via Breslau. F 78**

Weihnachts-Ausstellung

Conditorei und Café Moritz Minor,
Kirchgasse,

empfiehlt eine reiche Auswahl in:

Marzipantorten, Früchte etc., Chocoladefiguren u. Fantasiesachen
in schöner Ausführung.

Häberleins Lebkuchen,

Speculatus, Buttergebackenes, Anisconfect, Macronenconfect, Brenden.

Aachener Printen.

Cartonnagen zum Füllen etc.

17550

Kur-Anstalt „Tannusbad“, Luisenstrasse 24.

Während der Wintermonate:

Licht-Bäder und Dampf-Bäder
zu ermässigten Preisen.

Mauergasse 10. Telephon 2448.

Fisch, Wild-,
Geflügel- und Delicat.-Handlung.

Heute eingetroffen:

Dr. Gänsefüßel-Reute per Stück 85,
pr. frische Gänsefüße per Stück 85, Gänse-
rücken mit Reute per Pfd. 95, Gänsefett per
Pfd. 1.20, Gänsefleisch 60 Pfd., prima Gänse
von 3 Mark an, Hasen im Ausschmitt, Gänse,
Capaunen, Enten. 17562

E. Hohloch.

In Ost. Preußen, Weizen-, Hafer- und
Gerstentroh offerirt billigst in Waggonladungen
M. Hartmann, Moritzstrasse 62. 17567

Ausgabestellen des Wiesbadener Tagblatts

sind die folgenden:

Jarstraße:
Wenzel, Emserstr. 48;
Adelheidstraße:
Birk, Ecke Oranienstr.;
Jung Bwe., Ecke Adolphsalter;
Nicolan, Ecke Karlstr.;
Erb, Ecke Schiersteinerstr.
Adlerstraße:
Groll, Ecke Schwalbacherstr.;
Schiebeler, Ecke Schachtstr.
Adolphsalter:
Jung Bwe., Ecke Adelheidstr.;
Brod, Albrechtstr. 16;
Groll, Ecke Goethestr.
Albrechtstraße:
Brod, Albrechtstr. 16;
Linnenlohl, Ecke Moritzstr.;
Kolb, Albrechtstr. 42.
Bahnhoftstraße:
Engelmann, Bahnhoftstr. 4.
Bertramstraße:
Prinz, Ecke Eleonorenstr.;
Senebald, Ecke Bismarck-Ring.
Bismarck-Ring:
Senebald, Ecke Bertramstr.;
Höpfner, Ecke Bleichstr.;
Helbig, Ecke Blücherstr.;
Beder, Ecke Herrmannstr.;
Loos, Ecke Forststr.
Bleichstraße:
Bing, Ecke Heleneinstr.;
Schenger, Ecke Hellmundstr.;
Weimer, Ecke Walramstr.;
Höpfner, Ecke Bismarck-Ring.
Blücherstraße:
Helbig, Ecke Bismarck-Ring;
Henrich, Blücherstr. 24.
Bülowstraße:
Klingelhöfer, Secrobenstr. 16.
Dambachthal:
Hendrich, Ecke Kapellenstr.
Dohheimerstraße:
Berghäuser, Ecke Zimmermannstr.;
Weber, Kaiser Friedrich-Ring 2.

Drudenstraße:
Weber, Ecke Secrobenstr.
Eleonorenstraße:
Prinz, Ecke Bertramstr.
Emserstraße:
Wenzel, Emserstr. 48.
Faulbrunnenstraße:
Engel, Ecke Schwalbacherstr.
Feldstraße:
Herrmann, Feldstr. 2;
Forst, Feldstr. 19.
Frankenstraße:
Rudolph, Ecke Walramstr.;
Schnurr, Frankenstr. 17.
Friedrichstraße:
Philippi, Ecke Neugasse;
Beysiegel, Ecke Schwalbacherstr.
Goethestraße:
Krieger, Goethestr. 7;
Groll, Ecke Adolphsalter;
Ales, Ecke Moritzstr.;
Sauter, Ecke Oranienstr.
Gustav-Adolfstraße:
Horn, Ecke Hartingstr.
Hartingstraße:
Horn, Ecke Gustav-Adolfstr.
Helenestraße:
Bing, Ecke Bleichstr.;
Dehlschläger, Ecke Welltrichstr.
Hellmundstraße:
Haybach, Ecke Welltrichstr.;
Bürgener Nachf., Hellmundstr. 35;
Schenger, Ecke Bleichstr.
Herderstraße:
Loh, Ecke Körnerstr.;
Strödter, Riehlstr. 21.
Herrmannstraße:
Beder, Ecke Bismarck-Ring.
Herrngartenstraße:
Gernand, Herrngartenstr. 7.
Hirschgraben:
Petry, Steingasse 6.

Jahnstraße:
Schmidt, Ecke Borchstr.
Kaiser Friedrich-Ring:
Weber, Kaiser Friedrich-Ring 2;
Rothbach, Ecke Jahnstr.
Kapellenstraße:
Hendrich, Ecke Dambachthal.
Karlstraße:
Nicolan, Ecke Adelheidstr.;
Reef, Ecke Rheinstr.
Kellerstraße:
Lendle, Ecke Stifftstr.;
Forst, Feldstr. 19.
Körnerstraße:
Loh, Ecke Herderstr.
Kirchgasse:
Wirth Nachfolger (Fr. Laupus),
Ecke Rheinstr.;
Staffen, Kirchgasse 60.
Lahnstraße:
Wenzel, Emserstr. 48.
Luxemburgstraße:
Kolb, Albrechtstr. 42.
Mauergasse:
Kempel, Ecke Neugasse.
Mauritiusstraße:
Minor, Ecke Schwalbacherstr.
Michelsberg:
Kneffel, Ecke Gemeindebadgäßchen.
Moritzstraße:
Linnenlohl, Ecke Albrechtstr.;
Weber, Moritzstr. 18;
Ales, Ecke Goethestr.;
Mand, Moritzstr. 64.
Nerostraße:
Speltesen, Nerostr. 12;
Kimmel, Ecke Röderstr.
Neugasse:
Philippi, Ecke Friedrichstr.;
Kempel, Ecke Mauergasse.
Nicolaostraße:
Gernand, Herrngartenstr. 7;
Krieger, Borchstr. 7.

Oranienstraße:
Birk, Ecke Adelheidstr.;
Sauter, Ecke Goethestr.
Philippobergstraße:
Horn, Ecke Harting- und Gustav-
Adolfstr.
Platterstraße:
Weil, Platterstr. 42.
Roonstraße:
Birk, Ecke Bestendstr.
Rheinstraße:
Wirth Nachf. (Fr. Laupus), Ecke
Reef, Ecke Karlstr. (Kirch-);
Dienstbach, Ecke Borchstr.
Riehlstraße:
Strödter, Riehlstr. 21.
Röderstraße:
Gron, Ecke Römerberg;
Kiffel, Röderstr. 27;
Kimmel, Ecke Nerostr.
Römerberg:
Krug, Römerberg 7;
Gron, Ecke Röderstr.
Saalgasse:
Fuchs, Ecke Webergasse.
Schachtstraße:
Schiebeler, Ecke Adlerstr.
Scharnhorststraße:
Adermann, Ecke Bestendstr.
Schiersteinerstraße:
Erb, Adelheidstr. 76.
Schwalbacherstraße:
Groll, Ecke Adlerstr.;
Minor, Ecke Mauritiusstr.;
Engel, Ecke Faulbrunnenstr.;
Beysiegel, Ecke Friedrichstr.
Sedanplatz:
Heuf, Bestendstr. 1.
Sedanstraße:
Fischer, Walramstr. 31.
Secrobenstraße:
Klingelhöfer, Secrobenstr. 16;
Beder, Ecke Drudenstr.
Steingasse:
Petry, Steingasse 6;
Ersch, Steingasse 17.

Stifftstraße:
Lendle, Ecke Kellerstr.
Tannusstraße:
Schmidt, Tannusstr. 47.
Walzmühlstraße:
Wenzel, Emserstr. 48.
Walramstraße:
Fischer, gegenüber Sedanstr.;
Rudolph, Ecke Frankenstr.;
Weimer, Ecke Bleichstr.
Webergasse:
Fuchs, Ecke Saalgasse.
Welltrichstraße:
Haybach, Welltrichstr. 22;
Dehlschläger, Ecke Heleneinstr.
Westendstraße:
Heuf, Bestendstr. 1;
Birk, Ecke Roonstr.;
Adermann, Ecke Scharnhorststr.
Wörthstraße:
Dienstbach, Ecke Rheinstr.;
Schmidt, Ecke Jahnstr.
Yorkstraße:
Loos, Ecke Bismarck-Ring.
Zimmermannstraße:
Berghäuser, Ecke Dohheimerstr.
Ferner in
Siebrich:
Heinr. Scheurer, Rathhausstr. 11.
Sierstadt:
Carl Häuser, Rathhausstr. 2.
Dohheim:
Friedrich Ott, Wiesbadenerstr. 1.
Erbenheim:
Stahl, Ortsdiener, Kloppehstr.
Rambach:
Carl Schwalbach, Burgstr. 144.
Sonnenberg:
Philippine Wiesendorn, Thalstr. 2.

Das Wiesbadener Tagblatt

erscheint 2mal täglich in einer Morgen- u. Abend-Ausgabe. Bezugspreis 50 Pfg. monatl. 8 Freibeilagen.
Sämtl. Ausgabestellen nehmen Bezugs-Bestellungen auf das Wiesbadener Tagblatt jederzeit entgegen.

!Nie wieder!

Anderer Unternehmungen wegen unterstelle ich einen **grossen Posten**

Elfenbein und Schildpatt-Artikel,

als:

Bürsten-, und Kamm-Garnituren, Kopf-, Kleider- und Hutbürsten, Taschenbürsten, Taschenkämmen, Frisir-, Staub- und Stielkämmen, Handspiegel, Brennlampen, Frisireisen, Puderdosen, Handschuhdehner, Schuhlöffel, Schmuck-, Fantasie-, Hut- und Haarnadeln, Toiletten zur Pflege der Hände und Nägel, (Manicure sets) etc. etc.

einem wirklichen Ausverkauf

zu ganz bedeutend herabgesetzten, unter dem Herstellungswert herabgesetzten **Preisen.**

Eine nie wiederkehrende Gelegenheit

zum ganz ungewöhnlich billigen Erwerb praktischer Weihnachts-Präsente für Damen und für Herren.

Ed. Rosener,

Kranzplatz 1. Wiesbaden. Wilhelmstr. 42.
Telephon 585. Telephon 585.

Mobiliar = Versteigerung.

Wegen Wegzug läßt Herr Strobel heute Samstag, den 14. Dezember, Vormittags 9 1/2 und Nachmittags 2 1/2 Uhr anfangend, in der Villa

6 Adolphstraße 6 in Sonnenberg

nachverzeichnete Mobiliar-Gegenstände, als:

1 eleg. Schlafzimmer-Einrichtung, einz. Betten, Kameltasche-Divan mit Aufsatz und dazu pass. Spiegel, Ausziehtisch und 6 Stühle, pol. u. lackirte Kleiderschränke, Kommoden, Tische und Stühle aller Art, Teppiche, Bilder, 1 Parthie Weißzeug, vollständ. Küchen-Einrichtung, Küchen- und Kochgeschirr und noch viele and. Haus- und Küchen-Einrichtungsgegenstände öffentlich meistbietend gegen Baarzahlung.

Bernh. Rosenau,

Auctionator und Taxator.
Wiesbaden, Marktplatz 3.

Die **Biebrich, Rathhausstraße 11**

Biebricher Filiale

des **Wiesbadener Tagblatts** nimmt **Tagblatt = Bestellungen** sowie **Anzeigen = Aufträge** für das **Wiesbadener Tagblatt** zu den üblichen Preisen jederzeit entgegen.

Inhaber: **H. Scheurer**

Athletenheim, Römerberg 13.
Heute: **Großes Schlachtfest.**
Es ladet ergebenst ein **Konrad Beineke.**

Zur Heidenmauer,
Adlerstraße 6.
Heute Samstag: **Wieselsuppe.**
E. Kullmer.

Zu

Weihnachts-Geschenken

empfehle mein reichhaltiges Lager in: 17520

Nickel-Kaffee- und Theeservice, sowie sämtlichen Nickel-Tafel- und Küchengeräten.

Theeständer in Nickel u. Kupfer. Tortenplatten, Auflaufformen, Weinkühler, Menagen.

Emaill-Waschgarnituren — Kaffee- u. Theeservice, fein decorirt. Waschtische, Blumentische, Palmständer.

Waschmaschinen, Mangel- u. Wringmaschinen.

Reib-, Brodschneide- u. Fleischhackmaschinen. **Britannia-, Alpaca- u. Silberbestecke** Kaffee- und Theemaschinen, Küchen- und Gewürz-Etagères.

Vogelkäfige und Käfigständer. Haus-Apotheken, Schmuckkästchen, Cigarren- und Schlüsselschränke.

Werkzeugkasten und Schränke. Laubsäge-, Kerbschnitt-, Löth- und Brandmalkasten.

Vorlagen zu Laubsäge-, Brandmalerei- und Kerbschnitt-Arbeiten.

Petroleum-Heizofen „Royal“ von Mk. 15.— an. Garantie.

Ofenschirme, Kohlenkasten, Feuergerätheständer.

Wärmeflaschen in verzinnt, Kupfer und Nickel.

Garten-, Balkon- und Kindermöbel. **Tafel- und Küchenwaagen.**

Petroleum-, Gas- und Spiritus-Apparate. **Geld-Cassetten, Document-Kasten.**

„Schlittschuhe und Schlitten.“
„Christbaumständer.“

Kinderkochherdchen,

sowie

Kinderküchengeräte

in

Weissblech, Emaill, Nickel und Majolika.

Prompte und billigste Bedienung.

Telephon 241. **M. Frorath,** Kirchgasse 10.

Eisenwaarenhandlung,
Magazin für Haus- u. Küchengeräte.



Münchberger Lebkuchen

von **Heinrich Häberlein** in Nürnberg

in großer Auswahl und stets frischer Sendung, sowie

17567

sämtliche Backartikel

empfehl

Joseph Fischer,

Telefon 2480. Bestandstraße 3. Telefon 2480.

Restaurant Rodensteiner.

Heute Samstag:



Wieselsuppe.

Es ladet hierzu höf. ein **W. Frohn.**

Kulmbacher Felsenkeller,

Launstraße.

Heute Abend von 6 Uhr ab:



Spanjan.

Wilh. Koch.

In Weihnachten einige Kinder-Spielachen, 1 Kausladen, 1 Gartenhaus mit Möbel etc. sehr billig zu verk. Dambachthal 14, Stb. 1. 17405

Restaurant zum Hohenzollern.

Heute Samstag



Wieselsuppe,

wom freundlichst einladet

Johann Conradi, Waldstraße 86.

Fettgänse, Enten, frisch geschlacht. 10 Stk. 4.50 Mk., Tafelbutter 10 Stk. 6 Mk., 3 Probe 5 Stk. Butter und 5 Stk. Gonia 5 Mk. Pfannkuchen, süß u. salz. 10 Stk. 3 Mk. F 78



Heute wird ein **junges Pferd**

(In Qualität) ausgehoben.

M. Dreste,

30 Hochstraße 30. Telephon 507

Petroleum-Heizöfen
„Ardent“
 mit Cylinder.



Grösste Heizkraft. In zwei Grössen.

Petroleum-Heizöfen
„Salon“
 ohne Cylinder.



Im vorigen Jahre ca. 140 Stück am Platze verkauft. Im vorigen Jahre ca. 140 Stück am Platze verkauft.

Beide Systeme sind garantiert geruchlos und gebe ich beide ohne Kaufzwang zur Wahl auf Wunsch z. Probe.

Erich Stephan,
 Aussteuer-Magazin
 f. compl. Küchen-Einrichtungen,
 Telefon 736,
 Kl. Burgstrasse, Ecke Häfnergasse.
 12947

Papeterie Hahn,
 Wiesbaden,
 Kirchgasse 51, nächst der Marktstrasse und Langgasse. — Gegründet 1868.
 Zu den bevorstehenden Weihnachtstagen empfehle ich eine enorme Auswahl passender Geschenke.

Photographie-Albums
 in Leder, Pflisch und Calico.
Marken-, Postkarten-, Stollwerk- und Liebigbilder-Albums.
Schreibmappen
 in Leder und Calico, mit und ohne Einrichtung.
Poesie- und Tagebücher.
Schreib-Unterlagen.
Briefpapier u. Karten in Cassetten
 in allen Farben, Formaten u. Preislagen.
Weihnachts-Cassette
 50 Bogen mit Couverts 1 Mark.
Briefwaagen — Schreibzeuge.
Markenkästchen — Briefbeschwerer.
Bilder- u. Erzählungsbücher.
Gesellschaftsspiele und Malkasten.
Photographie-Rahmen.
 Ferner empfehle ich ganz besonders meine
Prima Lederwaaren,
 Portemonnaies, Brieftaschen,
 Cigarren-Etuis, Visitenkarten-Täschchen,
 Damen-Taschen.
 Anfertigung von
 Das Neueste für 1902! **Neujahrs- und Visitenkarten** Das Neueste für 1902!
 in allen Formaten und Preislagen in grösster reichhaltigster Auswahl. 17370
Evangel. Gesangbücher.
Abreiss-Kalender
 von Mey & Edlich, Blumenschmidt und Lucas.
Büreau-Utensilien:
Copypressen — Geschäftsbücher.
Praktische Comptoir-Artikel.

SIE MÜSSEN
 lehrreiches Buch über sensation. Erfindung lesen. Preis statt 1.70 Mk. nur 70 Pf. Auskunft gratis. (Mg. à 1686g) F 181
R. Oechmann, Konstanz, M. 16.

Achtung!
Christbäume
 werden heute im Wagon am Taunusbahnhof am billigsten Preise ausgeladen.

Pfeiffer & Co.
 Bankgeschäft
 WIESBADEN
 Langgasse 16, I * Bezirks- und Stadt-Telefon 54
 halten sich für Besorgung aller Bankgeschäfte bestens empfohlen.
 Einlösung aller Coupons geraume Zeit vor Verfall ohne Abzug, verbunden mit kostenfreier Verloosungscontrolle.
 Feuer- und diebessicheres Gewölbe mit vermietbaren Schrankfächern (sogen. Safes) unter eigenem Verschluss der Miether.

OPEL
Nähmaschinen
 Fabrikate allerersten Ranges, als:
Opel-Langschiff,
Opel-Ringschiff,
Opel-Schwingschiff,
Opel-Rundschiff.

Die Ring- und Rundschiffmaschinen sind mit grosser Spule ausgestattet und zum Vor- und Rückwärtsnähen eingerichtet.

Adam Opel, Rüsselsheim a. M.,
 Nähmaschinen-, Fahrräder- und Motorwagen-Fabrik.
 Vertretung und Niederlage:
Carl Kreidel,
 Wiesbaden, Schillerplatz. F 464

Senden Sie Ihrem Sohne die Wäsche?
 So empfehle ich meinen neuesten 17441
Patent-Wäscheverjandrack.
Franz Alf, Kurjaalplatz 1.
 Praktischer Smyrna-Teppich nach einer Zeichnung vom Professor Schmidt, mit der Hand gefnüpft, 3 Mtr. breit, 4 Mtr. lang, noch nicht in Gebrauch gewesen, sofort für 250 Mtl. zu verkaufen Karlsruherstr. 17. Part. rechts. 17277

Unübertroffen
 sind
KNORR'S
Suppeneinlagen!
 Soeben frisch eingetroffen:
Knorr's Hafermehl,
 beste Kindernahrung,
Knorr's Grünerahmehl,
Knorr's Gerstenmehl,
Knorr's Reismehl,
Knorr's Reisgries
 für vorzügliche Schleimsuppen.
Knorr's Tapioca C. M. M.,
Knorr's Tapioca-Julienne,
Knorr's Tapioca du Brésil
 liefern feine, sehr leicht verdauliche Suppen.
Knorr's Erbsenwurst
 für delicate Erbsenwurstsuppen,
Knorr's Suppentafeln,
 nur mit Wasser zuzubereiten,
Knorr's Weizenpulver

bei **J. M. Roth Nachfolger,**
 Grosse Burgstrasse 4. F 12

Pottasche,
Ammonium,
 Anis, Cardamomen,
 Coriander, Nelken,
 Mandeln, Rosinen,
 Corinthen, Sultaninen,
 weiss. Wachs etc.,
 Rosen- und Orangen-
 Blütenwasser,
 sowie sämtl. übrigen
 Back-Artikel
 nur Ia Qualität.
Drogerie
Apoth. Otto Siebert,
 am Schloss. 17437

Bäckerei u. Spezerei-Einrichtung
 zu verkaufen Böhmerstr. 10, Frülz. 16782

Frischen
Hirsch
 im Ausschchnitt.
Jac. Häfner,
 Marktplatz 1.
 Telefon No. 111. 17563



Günstigste Offerte.
 Von heute bis Weihnachten wird sämtliche
fertige Confection,
 um gänzlich damit zu räumen,
 unter **Selbstkostenpreis**
 abgegeben.
M. Wiegand,
Langgasse 37,
 Löwen-Apotheke. 17557

Codes-Anzeige.
 Verwandten, Freunden und Bekannten die schmerzliche Nachricht, daß es dem allmächtigen Gott gefallen hat, unser liebes, gutes Söhnchen,
Augustchen,
 im Alter von 1 Jahr und 10 Monaten zu sich zu rufen.
 Die trauernden Hinterbliebenen:
Familie Bremser.
 Die Beerdigung findet Sonntag Vormittag 9 1/2 Uhr vom Sterbehause, Albrechtstr. 28, aus statt.

Fremden-Verzeichniss vom 13. Dezember 1901.

Bietenmühle. Bretthausen, E., Frl., Nebra.	Dr. Gierlich's Kurhaus. Singelmann, Kfm., Kiel.	Metropole und Monopol. Landauer, Kfm., Strassburg. Schmidt, Kgl. Landrath, Dr., Moutabaur. Bayer-Mohr, Fr., Haag. Mohr, Haag.	Schick, Kfm., Mannheim. Nuber, Kfm., Mannheim. Seegers, Kfm., Elchwalde. Brahm, Architect, Cassel. von Palowski, Major, m. Frau, Merzig. Diener, Frau, m. Tochter, Jülich. Diener, Dären. Diener, Köln.	Rhein-Hotel. Jonas, Rechtsanw., Weiburg. Wild, Kfm., Berlin.	Ritter, Kfm., Elsenz. Urnberg, Fr., Rotterdam. Cointe, Lüttich.	Boyer, Verw.-Director, Saarbrücken. Vogel, Kfm., Berlin.
Einhorn. Simon, Kfm., Frankfurt. Wittlich, Kfm., Hahnstätten	Grüner Wald. Paulus, Kfm., Hohn. Plant, Kfm., Elberfeld. Samuel, Kfm., Frankfurt. Faber, Kfm., Duisburg. Mauritz, Kfm., Hannover. Stots, Ingen., Mannheim.	Minerva. v. Aweyden, Obbrigant, Hagenau.	Petersburg. Se. Durchl. Fürst Oginski, m. Bed., Russland. Ihre Durchl. Frau Fürstin Oginski, m. Bed., Russland. Skorzewska, Frau Gräfin, Posen. Comtesse Skorzewska, m. Bed., Posen.	Rose. Mestern, Kfm., Hamburg.	Taunus-Hotel. Nellner, Kfm., Hongkong. Realstab, Rentner, Frankfurt. Levoe, Kfm., Hamburg.	Weins. Gorg, Grävenwiesbach. Kollmann, Dr., Honnef. Cramer, Darmstadt. Wollstein, Kfm., Aachen.
Eisenbahn-Hotel. Werne, Kfm., Altenkirchen. Born, Ems. Brahm, Architect, m. Frau, Cassel. Loeb, Kfm., Dieburg. Diest, Kfm., Dresden. Martin, Kfm., Leipzig. Eichmann, Kfm., Elberfeld. Rettig, Kfm., Wald. Hauser, Bern.	Kaiserhof. Dahm, Rechtsanw., Düsseldorf. Schmitz, S., Frl., Bonn. Eilink-Schnurman, G., m. Frau, Rotterdam.	Nassauer Hof. Lehnen, G., Rent., Antwerpen.	Schwab. von Panschonidzew, Frau, Czernowitz.	Weisses Ross. Sadowski, Postassistent, m. Frau, Sensburg.	Union. Wasilano, Kfm., m. Frau, Brüssel. Kreutzer, Kfm., Karlsruhe. Hirsch, Kfm., Offenbach. Adam, Kfm., Bingen. Freundenberg, m. Fr., Trier.	Westfälischer Hof. Block, Frau, Bochum.
Englischer Hof. Ihre Excell. de Rodzianko, Frau, m. Begl. u. Bed., Petersburg. de Smekaloff, Fr. General, Petersburg. Colla, M., Frl., Petersburg.	Karpfen. Grecher, Kfm., Stuttgart. Frank, Kfm., m. Fr., Koblenz. Gramer, Ingen., München. Werner, Bingen. König, Baumstr., Nürnberg.	Nonnenhof. Obermeier, Kfm., Elberfeld. Lentz, Kfm., Leipzig. Deissmann, Dekan a. D., Cübnch. Boger, Kfm., Pforzheim.	Reichspost. Limick, Kfm., Frankfurt. Robden, Assessor, Frankfurt.	Schwan. von Panschonidzew, Frau, Czernowitz.	Vogel. Hahn, Kfm., Köln. Bisanz, Fabr., St. Gallen. Ziegler, Kfm., Müden. Wirtgen, Kfm., Köln. Zimmermann, Kfm., Köln. Guldemann, Naasien.	In Privathäusern Park-Villa. König, m. Fr., Petersburg Pension Mon-Repos. von Saucken, Fr., m. Bed., Tartaren. von Saucken, Landschaftsmaler, Tartaren. Oehler, Leutnant, Deutsch Eylau. Villa Theresina. Kaufmann, Frl., Bonn

Grosse Weihnachts-Ausstellung.

Nietschmann N.

Kirchgasse 29 Kirchgasse 29

(neben M. Schneider).

Abth. I. Puppen und Puppen-Zubehör.

Abth. II. Spielwaaren.

Abth. III. Galanterie-, Leder- und Luxus-Artikel.

Abth. IV. Haus- und Küchen-Geräthe.

Grösste Auswahl. Alle Preislagen.

Meine Preise sind bekanntlich stets die billigsten.

Vereinen

besonders empfehlenswerth für

Verloosungs-Gegenstände.



Nürnberger Lebkuchen

von F. G. Metzger in Nürnberg

in grosser Auswahl, per Packet von 10 Pf. an,
empfiehlt in frischer Waare

Kirchgasse 52. J. C. Keiper, Kirchgasse 52.

Um mein übergrosses Lager etwas zu räumen, gewähre auf

Weihnachts-Einkäufe

in Pfeifen, Spazierstöcken, echten Wiener Meerschaum- und
Bernstein-Cigarrenspitzen, Cigarren-Etuis

10% Rabatt.

Specialität: Rich. Berek's Sanitätspfeifen,
einfachstes und bestes System.

Wilh. Barth, Drechsler,

Neugasse 17, n. d. Marktstr.

Neuanfertigung und Reparaturen nach Wunsch.

Cognac

der Wein- und Obst-Brennerei M. Canthal Wwe., Hanau,
gegründet 1823; preisgekrönt auf der

Pariser Weltausstellung 1900 mit der
goldenen und silbernen Medaille.

empfiehlt die Flasche zu Mk. 1.75 bis Mk. 4.—

P. Quint, Marktstrasse.

Vertreter: W. Anacker, Bismarck-Ring 15, 1.

Hausfrauen **Urtheil** en Sie selbst

und versuchen Sie **Schrauth's** gemahlene
Salmiak-Terpentin-Seife
das beste **Waschpulver** der Welt

Blühdend weisse Wäsche, garantiert rein,
Höchster Fettgehalt.

Nur echt mit Schutzmarke in rother Farbe.
Überall käuflich & Packet 15 Pfennig.

(Ka. 2429 g)
F 123

Wegen Aufgabe der hiesigen Detail-Filiale!

Nur noch ganz kurze Zeit

dauert der Verkauf der Restbestände in

fertigen **Daisy-Handarbeiten**

und Material zu **Daisy-Arbeiten**
zu reducirten Preisen.

Daisy-Nadel-Verkauf,

Friedrichstrasse 8.

Eine Kiste

Eau de Cologne,

3/4 Flaschen, kostet nur 2.70 Mk.,

Sachets

von 10 Pf. an in

Apotheker Blum's Flora-Drogerie,
Gr. Burgstrasse 5. — Telephon 2433.



Walhalla-Theater.

Sonntag, den 15. Dezember, Nachmittags 1/4 Uhr:

Gr. magisch-physikalische Vorstellung für Familien, Schüler und Schülerinnen, arrangirt von dem Zauber-Fantasten **Fernando.**

Ferner: Vorführung der indischen u. africanischen **Kakadus u. Papageien.**
Zum Schluss:

The American Bioscope

(verbessertes Kinematograph), mit einer ganz neuen herrlichen Bilderreihe, u. A.:

Der verlorene Sohn

in 40,000 Aufnahmen,

Der kleine Blümling und Menschenfresser etc. etc.

Einlass 3 Uhr. Beginn präcise 1/4 Uhr.

Preise der Plätze: Proc.-Loge 1.50 Mk., Fremdenloge 1.25 Mk., Seitenbalkon I 1 Mk., Mittelbalkon I 0.75, Seitenbalkon II und Mittelbalkon II 0.50, I. Parquet 1.25, II. Parquet 0.75, Parterre 0.50, Entree 0.25.

Für eine Pflicht sollte es jeder halten

seinen Bedarf am **Platz** zu decken. Besonders beim Herannahen der **Weihnachtszeit** erscheint ein solcher Hinweis doppelt angebracht, denn gerade um diese Zeit pflegen die Versandthäuser ihre scheinbar billigen Preise durch Circulars etc. bekannt zu geben. Bei deren Prüfung aber wird man finden, daß man hier ebenso **billig**, wenn nicht noch billiger kaufen kann, wobei der Käufer noch den Vorteil hat, sich die Waaren selbst auswählen zu können, was bei Bezügen von auswärtig (die größtentheils gegen Nachnahme gefahren) ausgeschlossen ist. Ebenso mißtraue man den um diese Zeit regelmäßig wiederkehrenden **Ausverkäufen und Auktionen**, da es auch hierbei meistens nur auf **Täuschung** des Publikums abgesehen ist.

Wir richten daher, wie auch in früheren Jahren, an das kaufende Publikum die Bitte, bei **Einkäufen** doch nur die **reellen Geschäfte**, deren es hier in jeder **Branche** eine genügende Anzahl giebt, zu berücksichtigen.

Auch an **Wohlthätigkeits-Vereine** und solche Vereine, die **Bescheerungen** und **Christbaum-Verloosungen** abhalten, richten wir dieselbe Bitte, nur **F 400**

am Platz zu kaufen.

Der Vorstand

des Vereins selbstständiger Kaufleute zu Wiesbaden. G. B.

Geschäfts-Verlegung.

Meinen werthen Kunden zur Nachricht, daß ich mein Geschäft nach **Al. Burgstr. 5** verlegt habe. Zugleich empfehle eine reichhaltige Auswahl aller Arten **Uhren, Musikwerke und Bijouterie** zu den billigsten Preisen. 17478

Gust. Seib,
Uhrmacher.

Statt 30 Mk. nur 15 Mk.
Das Goldene Buch des deutschen Volkes an der Jahrhundertwende.
76 Einzel-Darstellungen vaterländ. Kultur u. nationalen Lebens — über 1000 Bildnisse, Aussprüche und Lebens-Beschreibungen deutscher Männer und Frauen und 37 Kunstbeilagen. In hochlegantem Prachtband. 17072
Moritz und Münzel,
Wilhelmstraße 52.

Schlittschuhe

von Mk. —.75 das Paar an.

Neuheit:

Eisenschlittschuhe „Primus“

geben lernenden Kindern festen Stand und sichere Führung.

Kinderschlitten

von Mk. 2.50 an empfiehlt 17549



Hch. Adolf Weygandt,
Ede Weber- u. Saalgaße. Telefon 2176.

Lodenjoppen,

Jagdwesten, Tuch-, Zwirn-, engl. Lederhosen, complete Anzüge, Biberhemden, Normalhemden, bl. l. Anzüge empfiehlt in reicher Auswahl

Heinrich Martin,
Metzgergasse 18.

Auf alle oben genannte Artikel gewähre von jetzt bis Weihnachten **10% Rabatt.** 16484

Feinste Breizelbeeren,

in 50% Zucker eingekocht, per Pfd. 40 Pf., 10-Pfd.-Dose 3.50 Mk.

Bei größerer Abnahme billiger.

Marmeladen und Gelees

in email. Kochtöpfen von 10 u. 20 Pfd., sowie Blechweimern von 25 Pfd. 16571

zu Fabrikpreisen.

Beste Bezugsquelle für Wieder-Verkäufer.

Wellritzstr. **Wilh. Fricke.** Teleph. 33. 2234.

Weihnachts-Artikel.

Feinstes Blütenmehl	Pfd. 20 Pf.
bei 10 Pfd.	18 "
Neue Mandeln	75 "
Haselnusskerne	60 "
Walnüsse	25 "
Extragr. Haselnüsse	40 "
Neue Rosinen	35 "
Sultaninen, hochf.	60 "
Corinthen	45 "
Gar. reine Chocolate	95 "
Schweineschmalz	60 "

Sämmtl. anderen Artikel in **besten** Waare zu **billigsten** Preisen.

Ferd. Alexi,

Michelsberg 9, Ecke Gemeindebadg. **Telephon 652.** 17501

Nie wieder!

Anderer Unternehmungen wegen unterstelle ich in bekannt feinsten Qualitäten

einige Hundert

Toilette-Spiegel zum Aufstellen, **3-theilige Frisirspiegel, Frisir- u. Rasirspiegel** mit Leuchtern, **Lederspiegel, Handspiegel, Toilette-Spiegel** mit Brennmachine, **Frisir- und Rasirspiegel** zum Hoch- und Niedrigstellen,

Toilette-Bürsten-Garnituren in Silber, Ebenholz, gelbem Holz, in Elfenbein-Imitation etc.,

Kamm-Garnituren in Schildpatt und Elfenbein (auch Imitationen), Büffelhorn etc.,

Kopf-, Kleider-, Hutbürsten in Holz, Nickel, Elfenbein-Imitation, Elfenbein und Schildpatt,

Kämme in allen Arten, Kamm-Garnituren, Offiziersbürsten u. Kopfbürsten ohne Stiel,

Schmuck-, Fantasie-, Hut- u. Haar-Nadeln in Gold, Silber und Schildpatt-Imitation,

Brennmaschinen, Frisireisen, Puderboxen, diverse Flaschen, Dosen, Gläser für die Reise,

Taschen-Näh-Necessaires in massivem Elfenbein, **Toilette-Flaschen u. -Dosen** in Krystall,

sowie alle nur denkbaren Toilette-Artikel

einem wirklichen Ausverkauf.

Zum ganz ungewöhnlich billigen Erwerb von wirklich feinen Toilette-Artikeln 17489

eine nie wiederkehrende Gelegenheit

Ed. Rosener,

Kranzplatz 1. Wiesbaden. Wilhelmstr. 42. **Telephon 585.**

Als Specialität empfehle:

Puppenwagen

In Qualität

mit Stahlrädern, Tuchausschlag, farbigen Verdecken etc. **zu Mk. 3.—, 3.50, 4.—, 4.50, 5.—, 6.— etc.**

Hochelegante Neuheiten

mit Gummirädern und feinsten Ausstattung bis 40 Mk. per Stück.

Kaufhaus Führer, Kirchgasse 48.
Größtes Spielwaren-Lager Wiesbadens. 17493



Mainzer Actien-Bier

in Flaschen, in stets frischer Füllung. 17421

liefert in jedem Quantum in und außer dem Hause

Friedrich Lutz, Mauergasse 9,
Flaschenbier-Handlung und Spezerei-Geschäft.

Für Weihnachten

empfehle mein großes Lager alter, echter ital. und deutsch. Meister-Geigen u. Cellis, sowie in neuen von den billigsten bis zu den feinsten, Bogen, Saiten, Violen, Zithern, Saitenlarren, Mandolinen, Runds- und Ziehharmonikas, Christbaumständer, Musikwerke, Blasinstrumente u. s. w. 16572

auf Abzahlung.
Grammophon, deutsches Sprech-, Lach-, Sing- u. Musik-Instrument, Aelter für Geigenbau und Reparaturen. H. Saiten.

Hochachtung
R. Weidemann,
Mr. Burgstraße 17.

Mayonnaise-Rührschüsseln,



sehr praktisch, empfiehlt 16894

Erich Stephan,
Al. Burgstr.-Ecke Häfnergasse.

Nachtigallen,

sowie alle Arten Sing- und Zierdögel empfiehlt

G. Eichmann,

Zamen-, Vogel- und Vogelfutter-Handlung,
2. Mauergasse 2.

Reibmaschinen



zum Reiben von Mandeln, Bröckchen, Zucker, Kartoffeln etc. v. Mk. 2.— an empfiehlt 18311

Franz Flössner,
Wellritzstrasse 6.

Schulranzen,

selbstverfertigte (sanz aus Leder), sowie sämtliche Sattlerwaaren empfiehlt 17596

F. Meinecke, Sattler,

46. Friedrichstraße 46.
Best-Schautypferde in größter Auswahl.

Zum Baden

empfehle:

Mandeln, Haselnusskerne, frisch und geriebene Mandeln, Citronat, Orangat, Citronen, Cardamom, Dirshorn-Salz, Backoblaten, Vanillem, Rosinen, Corinthen, Sultaninen u. s. w. Alles in frischer Waare und nur in bester Qualität. 17306

Ph. Lieser,
Cranienstraße 52, Ede Goethestraße



Fächer

in grösster Auswahl
empfiehlt

Kaufhaus Führer,

Kirchgasse 48. 16655

Rein-Nickel-Kochgeschirre

unbegrenzte
Haltbarkeit



von
einfachster
Handhabung

VOM

Westfälischen Nickel-Walzwerk Schwerte

empfiehlt zu Originalpreisen 17103

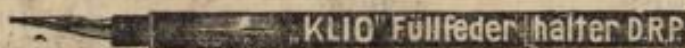
Erich Stephan,

Kl. Burgstrasse.

Ecke Häfnergasse.

Aussteuer-Magazin für Kücheneinrichtungen.

Vollkommenste Schnellschrift-Füllfeder!



KLIO-Füllfederhalter DRP

ganz neues Princip. sind anerkannt die besten. Verwendung jed. gewohnten Feder u. Tinte. Freiwilliges Ausfliessen der Tinte und Schmutzen gänzlich ausgeschlossen. Tadelloses Functioniren wird garantiert. Preis nur Mk. 3.50 per Stück, besser als alle Amerikan. Fabrikate. 7296

Neu: „KLIO“-Reisfüllfeder für Zeichner, m. Taschebehälter à 6 Mk. Universal-Schreibmaschinen- und Vervielfältigungs-Institut, Copying office, Röderstrasse 14, Wiesbaden.

Vertretung der Smith Premier. Höchstprämierte Schnellschreibmasch. der Welt m. sichtb. Schrift. Grand prix Paris 1900. Vertrieben durch alle elektr. Neuheiten.

Weihnachts-Kaffee

empfiehlt das

Special-Kaffee-Geschäft

Gebrüder Kayser.

Als Specialität die beliebtesten

Feiertags-Mischungen

per Pfund 1.00, 1.10, 1.20, 1.30, 1.50

kräftig — aromatisch — hochrein,

sowie

Tannenbaum-Bisquits

für den Weihnachtsbaum, per Pfund —.55, —.65, —.75. Ferner

* Thees *
* Cacaos *
* Chocolate *
* Bisquits *
* Bonbons *

in bekannter Güte und preiswerth, lose und in Packeten.

Unser Princip: **Daher**
Direkt an die Consumenten **billig und**
Stets frisch **gut.**
Nur gegen Baar

Streng reell.

Hochachtend

Gebr. Kayser.

Wiesbaden: 55 Rheinstr. 55, 5 Bahnhofsstr. 5, 20 Michelberg 20.
Biedrich: bei Herrn Ferd. Andree, Armenstrasse 10. 16881

Ober-Hemden

mit Ia lein. Brust,

fertig u. nach Maass von 4 Mk. an, unter weitgehendster Garantie.

Uniformhemden u. Nachthemden von 3 Mk. an.

Kragen — Manschetten — Cravatten — Unterzeuge.

Bestellungen frühzeitig erbeten.

Webergasse 30 **Theodor Werner,** Wäsche-Fabrik
Ecke Langgasse. Ausstattungen.

16750

Zu Weihnachten

empfehle mein bedeutend vergrössertes Lager in

Gold- u. Silberschmucksachen

unter Garantie 17564

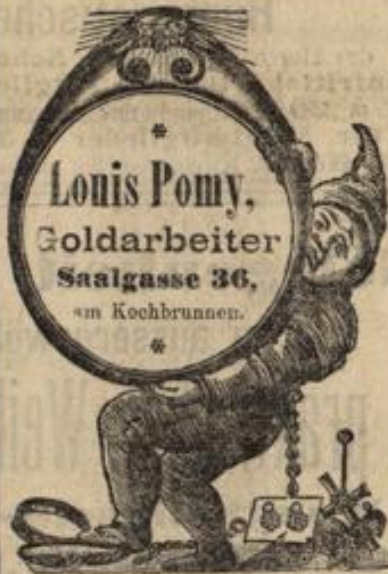
zu billigen Preisen.

Eigene Werkstätte.

Ankauf von Gold, Silber und Platina.

Louis Pomy, Goldarbeiter,

Saalgasse 36, am Kochbrunnen.



Louis Pomy,
Goldarbeiter
Saalgasse 36,
am Kochbrunnen.

gratis und franco!

Prachtwerke, Gedichtsammlungen, Romane, ernste Litteratur, Gesangbücher, Jugendschriften — Klassiker — Bilderbücher.

Specialität: Bücher zu herabgesetzten Preisen: in reicher und
godiogener Auswahl vorrätig bei

Buchhandlung **Heinrich Kraft,** Antiquariat,

Franz Bossong's Nachf., früher **Keppel & Müller,**
45. Kirchgasse 45. Wiesbaden, am Mauritiusplatz.

Aufmerksame und prompte Bedienung.

Auf Wunsch Ansicht-
sendungen frei ins Haus!

Wilh. Theisen,

Fernspr. 2145. Kohlen-Handlung, Fernspr. 2145.
Luisenstrasse 36, Ecke der Kirchgasse.



Melirte und Stück-Kohlen,
Fette u. Halbfette Nusskohlen,
Anthracit-Würfel, deutsche u. englische,
Patent-Coks für Central-Heizungen,
Kier-Kohlen von Zeche „Alte Haase“,
Briquets, Buchen- und Kiefern-Holz.
Reelle Bedienung. Billige Preise.

17195

Gänzlicher Ausverkauf

wegen Geschäftsaufgabe.

Arnold Schellenberg,

Juwelier,

53 Langgasse 53, am Kranzplatz, 53 Langgasse 53.

Besonders günstige Gelegenheit
zur Deckung des Weihnachtsbedarfs in

Juwelen, Gold- und Silberwaaren.

16028

Kohlen-Consum-Anstalt,
Luisenstraße 24.  Telefon 2352.
Winterpreise für 20 Ctr. in loser Fuhre.
Anthracit, englische, Korn II Nr. 38.—, Anthracit,
deutsche, Korn II Nr. 35.—, Anthracit, deutsche,
Korn III Nr. 27.—, Steinkohlen-Briketts „Elite Qualität“
Nr. 27.—, Steinkohlen-Briketts Nr. 26.—, Ruh-
kohlen I u. II Nr. 24.—, Ruhkohlen III Nr. 22,40,
gewaschene melierte Nr. 22,40, aufgebesserte melierte
Nr. 21.—, Braunkohlen-Briketts Nr. 19.—
Prima Brechkohle in allen Größen, bei Abnahme
von 200 Ctr. Nr. 290.— frei ans Haus.
Anzündholz zc. äußerst billig. 17134
Friedrich Zander.

Wir empfehlen in grosser Auswahl
Portièren von 3 bis 25 Mk. per Shawls,
in allen Farben am Lager, **Gardinen**
in weiss und crème von 4,50 bis 40 Mk.
per Paar, Spachtel-Gardinen per Paar
18 Mk. und höher, Stores mit Bilder von
4 bis 10 Mk., Spachtel-Stores 12 bis 20 Mk.,
Spachtel-Rouleaux mit Einsatz 4, 5, 6, 7, 8
und 9 Mk. 16946
J. & F. Suth, Wiesbaden,
Museumstrasse 4, Ecke Delaspoststrasse 3.
Bis Weihnachten sind unsere Läden
auch Sonntags bis 7 Uhr Abends geöffnet.

Parageien,

gut sprechende Amazonen u. graue
Congo-Parageien, empfiehlt die
Vogel- und Samen-Handlung von
G. Eichmann,
2. Mauergasse 2.



H. A. Kessler, Geigenmacher u. Reparatur.
5 Kirchhofgasse 5, g. d. Tagbl.-Verl.
Beste und billigste Bezugsquelle
von Musik-Instrumenten aller Art.

Haar-Ketten

werden geflochten und
mit Goldbeschlag versehen in
jedem gewünschten Preise.
G. Gottwald, Goldschmied,
7 Faulbrunnenstr. 7.

Hch. Nagel,

Sattlerei, Goldgasse 1.
Grosse Auswahl in selbstverf.
Schulranzen u. Taschen, Koffern,
Patenttaschen, prima Rindleder, Bleibhüllen, Hosen-
trägern, Cigarren-Etuis, Brieftaschen, Brieftas-
chen, Portemonnaies u. s. w. Reparaturen an Schuhen-
und Spielbällen werden billigst besorgt. 17034

Gold-Füllfederhalter

mit höchst 14-kar. Goldfeder zu Nr. 5.—, 6,50,
7,50, 10.—, 12.—
Postkarten-Albums, Papier-Ausstattungen
Bilderbücher, Jugendchriften, Brieftaschen, Brieftas-
chen, Portemonnaies zc. in großer Aus-
wahl empfiehlt 17417

Christian Schiebeler,

51 Langgasse 51, nahe dem Kranplatz.
Schamweine
aus der Filiale
Luxemburg



von
Mk. 3.— ab,
in 1/2 u. 1/4 Flasch.
E. Brunn,
Herzogl. Anhalt, Hoflieferant,
Adelheidstrasse 38, Telef. 2274.
1740

Apfel! Schöne Weihnachtsäpfel
per Pfd. 20 Pf.
Chr. Knapp, Sedanplatz 7.

Lenden und Roastbraten

in hochfeiner Waare, im Ganzen und im Ausschnitt
empfiehlt zu den billigsten Tagespreisen 14997
Jacob Ulrich, Metzger,
Fernsprecher 2020. Friedrichstraße 11.

Zu Weihnachten

empfehle: 17572
Franz. Wallnüsse, Haselnüsse,
Feigen, Datteln, Maronen,
Tafel-Rosinen, Tafelmandeln,
Orangen, Chocoladen,
Franz. und Deutsche Cognacs,
ff. Liqueure.
J. Haub,
Stäbigsasse 13, Ecke Kaspergasse.

Christbaum schmuck!
Grösste Auswahl prachtvoller Neuheiten
in
Angeln - Ketten - Sternen - Verzierungen - Spizen.
Collectionen, für einen kleinen Baum ausreichend, schon von 25 Pf. an.
Christbaumwäpfe - Schneee - Lametta.
Christbaumkerzen - Lichthalter - Anzündker.
Um das Lager zu räumen, verkaufe eine grössere Parthie Christbaumschmuck schon unter
Einkaufspreisen.
Germania-Drogerie von C. Portzehl,
Rheinstraße 55. 17573

Lokal-Gewerbeverein.
Mittwoch, den 18. Dezember 1901, Abends 8 Uhr, im Saale
der Gewerbeschule, Wellritzstrasse 34: F 386
Humoristische Recitationen
des Herrn Rhetors G. Schoeffel aus Charlottenburg.
Eintrittskarten für Mitglieder des Gewerbevereins und deren An-
gehörige à 20 Pf. sind nur bei unserer Geschäftsstelle, Wellritzstrasse 34,
Karten für Nichtmitglieder à 50 Pf. auch in der Buchhandlung des
Herrn H. Heuss, Kirchgasse 26, zu haben. Der Vorstand.

Gelegenheit
zu aussergewöhnlich billigen Einkäufen
praktischer Weihnachts-Präsente
für Wohlthätigkeits-Geschenke, sowie verehrl.
Gesellschaften und Vereinen zu
Verloosungen, Christbaum-Feiern etc.
Grosse Parthieen:
Stoff-Kinder-Röckchen für jedes Alter,
Kinder-Kittel-Schürzen „ „ „
Kinder-Träger-Schürzen „ „ „
Farbige Biber-Hemden „ „ „
Woll. Knaben-Strick-Westen für jedes Alter,
Gemust. fbg. woll. Sweater „ „ „
Knaben-Plüsch-Mützen,
bei Abnahme grösserer Posten
besondere Preisermässigung.
Restbestände **Unterhosen und Jacken** unter Einkauf.
Carl Claes,
Bahnhofstrasse 3. 17587

Conjumnhalle Jahnstr. 2, Morikstr. 16 und Sedanplatz 3.
Neue Mandeln v. Pfd. 80 Pf., prima Bialger Landbutter v. Pfd. 1.15, feinste Süß-
Margarine v. Pfd. 70 Pf., Zucker v. Pfd. 32 Pf., Spiritus v. Str. 30 Pf., Petroleum 16 Pf.,
Seringe à St. 3, 4 und 5 Pf., Kornbrot 36 Pf., gemischtes Brod 38 Pf., Weisbrod 42 Pf.,
Blüthenmehl 10 Pfd. 1.70, Kuchenmehl 10 Pfd. 1.50. (Telephon 478).

In neue Mandeln, Rosinen, Sultaninen, Corinthen,
Ammonium, Pottasche, Citronat, Orangeat, Rosenwasser,
Backpulver und Backoblaten
empfiehlt 16976
H. Roos Nachf., W. Schupp,
5 Metzgergasse 5, nahe der Marktstrasse. Telephon 2149.

Maschinenfabrik Wiesbaden,
Ges. m. b. H.
Kassenschränke.
Ausstellungslager: Friedrichstrasse 12. 16154

Massiv gold. gestemp. **Trauringe** liefert in jedem
gewünschten Preise.
ferner empfehle Gold- und Silberwaaren als Weihnachts-Geschenke zu bekannt
billigen Preisen.
G. Gottwald, Goldschmied,
7 Faulbrunnenstrasse 7.

Farben, Lacke, Firnisse,
Blauweiss & hante Farben,
Künstler- & Dekorations-
Oelfarben kaufen Sie am
vorteilhaftesten bei:
August Röhrig & Cie.
Farbwaarengeschäft
Marktstrasse 6
es gros & en detail.
Telephonruf No. 2500. 16275

Stearin-Kerzen
(erstes und bestes Fabrikat),
grösstes Lager,
in allen Qualitäten, Größen und Stärken
von 50 Pf. an zu haben bei
P. & D. Seligmann,
Kirchgasse 37, neben dem Ronnenhof.

„Morella“
Neuheit! aus haarstärkenden
Pflanzenstoff hergestellter
neuester Bartformer
und Bart-Haarwuchs-
beförderer.
Flasche mit Kämmerchen
Mk. 1.25 bei 14276
W. Sulzbach,
Parfümeur und Coiffeur,
Spiegelgasse 8.

Zu Zeitgeschenken
empfehle mein Lager in Büsten, Figuren zc.
in Gips- und Elfenbeinmasse in tadelloser Aus-
führung zu billigen Preisen.
Jean Schill, Dohheimerstrasse 5.
Gleichzeitig bringe meine Reparaturwerkstätte &
Reparaturen, Reinigen u. Brougiren in empfehlende
Erinnerung. 17401

Alkoholfreie
Getränke aller Art
von vorzüglicher Qualität.
Nicotinunschädliche
Cigarren und Cigaretten
mit erhöhtem Rauchgenuss
empfiehlt
Kneipp-Haus,
Inh. Hch. Meyer.
Einziges Specialgeschäft am Platz.
Nur Rheinstrasse 59 (keine Drogerie).

Diamantmehl
(Mark Georg Plange),
bestes Blüthen resp. Confectmehl,
fein weich, aus neu eingetroffenem Waagon,
bei 5 Pfd. und mehr à 17 Pfg.,
Weizenvorstufung, vorzügliches Kuchenmehl, bei
5 Pfd. à 15 Pfg.
sowie alle anderen Artikel zum Backen billigst.
C. F. W. Schwanke, Wiesbaden,
Lebensmittel- und Weinconjugumgeschäft, Telef. 414,
Schwalbacherstr. 49, gegenüb. Essler- u. Blatterstr.

Als vortreffl. billigen
Weihnachts-Kaffee
empfehle meine
Haushaltmischung per
Pfd. 120 Pf. Andere hoch-
feine Qualitäten in Preisl. von
75 Pf. bis 180 Pf. pro Pfd.
Ferd. Alexi,
Michelsberg 9. 17570

Eier, Apfel!
Frische Eier, per St. 6 Pf. Ausschnitt-Apfel,
per Pfd. 8 Pf. **H. Müller, Rerour. 23. 17508**
Jederzeit werden frisch gemahlen
50 Pf. Neue Mandeln, versch. sortiert in
Pfd. 1.00.
Haselnüsse, Haselnüsse und Wallnüsse.
40 Pf. Neue Rosinen, große Corinthen 40 Pf.
Telef. 125. **J. Schaub, Grabenstr. 3.**
18 Pf. Zt. Blüthenmehl, sammtl. Confect-
artikel. 16389

Schulranzen, Taschen
und Hosenträger, selbstverfertigt, empl. 17429
Ph. Mohr, Sattler, Delaspoststrasse 2.
Anzündholz,
gut trocken und fein gespalten, 100 Pfd. 2.20
Chr. Knapp, Sedanplatz 7.

Druckfächer
für den
Weihnachts-Verkehr

fertigt in jeder Stylrichtung
und elegantester Ausführung

die

R. Schellenberg'sche
Hofbuchdruckerei

Wiesbaden.

Kontore: Langgasse 27. ☎ Telefon 2266.

Waaren-Verzeichnisse
Circularre in Brief- und Kartenform
Empfehlungs-Karten
Schilder für Erker-Auslagen
Plakate etc. etc.

Visitenkarten * Neujahrskarten.

Christbaumständer,
einfach und mit Wasserfüllung,
billigst

Franz Flössner
Wellritzstrasse 6. 17205

Strickwolle,
ein großer Vollen, neu ge-
spunnen, alle Farben, nur
reine, starke u. weiche Wolle,
10 Loth nur 89, in prima
Seidenwolle 58, sowie alle
Säselgarne billig. 15642

Rur Marktstraße 6,
direct am Markt.

Eine Sammlung schöner ausgestopfter
Vögel w. Baumzungen
billig zu verkaufen Albrechtstraße 5, 1. 17484

Für Weihnachts-Bäckereien:

<p>1a bruchfreie handgew. Mandeln, 1a bruchfreie bittere Mandeln, Haselnusskerne, Neues Citronat, " Orangent, " Corinthen, " Rosinen, " Sultaninen, Gelatine, weiss und roth, Reine Vanille-Chocolade von Mk. 1.— an p. Pfd., 1a Bourbon-Vanille in Stangen à 15, 20, 40 u. 50 Pf.</p>	<p>Vanillin, Vanillezucker, Backpulver, Hirschhornsalz, Reine Potasche, Anis, Ceylon-Zimmet, Cardamomen, Citronenöl, Rosenwasser, Orangeblüthenwasser, Backobladen.</p>
--	---

Beste frische Waare! Billigste Preise!

Telephon 717. **Chr. Tauber,** Kirchgasse 6. 17600

Gelegenheitskauf.
Ein grosser Posten

8 ächt orientalischer Teppiche
in allen Grössen (darunter feinste Perser) wird zu **ausserordentlich billigen** Preisen ausverkauft. 17399

Gustav Schupp Nachf.,
39 Tannusstrasse 39, Wiesbaden.

Reichshallen-Theater.
Heute Samstag Abend 8 Uhr
und morgen Sonntag Nachm. 4 und
Abends 8 Uhr:

**Abschieds-
Vorstellungen!**
des
Riesen-Programms.
Sonntag Nachmittag ermässigte Preise.

AUS
schneiden und probiren!
Pfeffernüsse.
(Syrup-Bläthen.)

In einen Kochkessel von Kupfer oder Messing
gibt man 400 Gr. Zucker und 100 Gr. Wasser,
setzt auf das Feuer und löst tüchtig kochen bis das
Wasser verdunstet ist. Jetzt giebt man 500 Gr.
braunen Zuckersyrup hinzu, läßt nochmals aufkochen,
nimmt vom Feuer, giebt 150 Gr. Fett (Butter
oder Margarine) hinzu und rührt so lange bis
die Masse nur noch lauwarm ist. In diese Masse
arbeitet man hinein 1 Pfd. Weizenmehl, 1/2 Pfd.
Roggenmehl, 2 ganze zerquirte Eier und einen
Theelöffel voll Salz. Zuletzt fügt man noch
250 Gr. Roggenmehl hinzu, welches man vorher
mit 2 Bäckchen **Dr. Oetker's Backpulver**,
5 Gr. pulverisirten Nellen und 3 Gr. pulverisirten
Cardamom vermischt hat. Der Teig braucht nicht
wie früher jetzt 8 Tage zu liegen, sondern man
kann ihn sofort ausrollen und mit Blechformen aus-
stechen. Bei guter Densität sind die Pfeffernüsse
in 15 bis 20 Minuten gar und obige Masse giebt
circa 200 Stück Confect von vorzüglichem Geschmack.
Man verlange stets **Dr. Oetker's Pulver**
à 10 Pf. F 192

In den besten Geschäften zu haben.

Louis Hees Sohn,
Weinhandlung
Schwalbacherstrasse 37,
empfiehlt zu den bevorstehenden
Festtagen sein reichhaltiges Lager in

**Rhein-
und Moselweinen.**

Proben und Preisliste
gerne franco zu Diensten. 17598

Honig-Lebkuchen,
jeden Tag frisch, sowie alle Arten Confect, per
Pfd. von 80 Pf. an und höher.
Brod- und Feinbäckerei **Zimmermann,**
Marktstraße 40.

Bruch-Printen,
so lange Vorrath, das Pfund 60 Pf., empfiehlt
W. Mayer, Schillerplatz 1.

FANTER SECT

Deutsches Erzeugniss 1. Rangos.
Zu beziehen durch die Weinhandlungen. 17403

Süß-Aepfel,
sowie sonstige schöne Koch- und Tafel-Aepfel
billigst **Diemarckring 39, P. Tel. 2532. 16865**

1a Seemuscheln,
Blanschen, Zander, Limander, Cablian,
Zerschfische, Sprotten, Bücklinge, Lachs-
häringe stets frisch zu haben bei
J. Stolpe, Grabenstraße 6.

Gute Abend:
Großes Schlachtfest
bei **Fritz Allwart, Webergasse 54.**

Stadtverordneten-Wahl!

Noch einmal in dieser wahlreichen Zeit gilt es, die Bürgerpflicht zu erfüllen und die Stimme in der Stichwahl für die Stadtverordneten in der zweiten Classe abzugeben. Unsere Candidaten sind die Herren

Fabrikant C. W. Poths

und

Landesbank-Director Reusch.

Wähler! Worte der Empfehlung bedürfen diese Candidaten nicht. Sie sind in arbeitsreichen Ehrenämtern der Gemeinde ergraut und Jeder kennt ihr sachverständiges uneigennütziges Wirken. Versäume darum Keiner beizutragen, diese Männer der Stadtverwaltung zu erhalten, und zu dem Zweck am 16. Dezember die Stimme für sie abzugeben; im Interesse der Stadt, aber auch in Anerkennung der Dienste, welche sie uns allen geleistet haben.

Wer zu Haus bleibt unterstützt die Gegner!

Das freisinnige Wahl-Comitee.

J. A.:

Dr. Alberti.

v. Eck.

Alle Diejenigen, welche bei der Wahlarbeit helfen wollen, auch Wähler anderer Classen, werden ersucht, sich am Wahltage um 2 Uhr im „Gambrius“ einzufinden.

F 439

Uhren u. Goldwaaren-
Ausverkauf.
20 % Rabatt 20 % Nur noch einige
auf meine allerbilligsten Preise.
Tage.
Uhrmacher,
Carl Becker, 5. Nerostrasse 5.

Geschäfts-Verlegung.
Mit dem heutigen Tage verlegte ich mein
Schirm- und Hut-Geschäft
nach **4 Ellenbogengasse 4**
und halte mich bei eintretendem Bedarf bestens empfohlen.
Ellenbogengasse 4. **W. Osper, Ellenbogengasse 4,**
früher Mühlgasse 13.

Preis vierteljährlich durch die Post bezogen 2 Mark.
Einladung zum Abonnement auf die
Preis vierteljährlich durch die Post bezogen 2 Mark.
Casseler Allgemeine Zeitung.
Durchaus patriotische, aber allem Parteigetriebe fernstehende Haltung. Der Bezugspreis in Cassel, sowie durch die Post beträgt
nur 2 Mark.
Schnelle drahtliche Berichterstattung aus dem In- und Ausland, politische Betrachtungen, ausgelegte Correspondenzartikel aus Stadt und Land, ausführliche Reichs- und Landtagsberichte.
Ausgewählte Romane und Novellen, interessante Feuilleton-Artikel, Sonntag-Plaudereien, Theaterbesprechungen, Witterungsberichte (direct von der Deutschen Seewarte), Börsennachrichten (Geld- und Producten-Börse) etc.
Die Sonntagsbeilage der „Casseler Allgemeinen Zeitung“:
Haus-Freund
enthält kleinere Erzählungen namhafter Autoren, populär-wissenschaftliche Aufsätze von allen Gebieten, Historisches aus unserer engeren Heimath, Kunstangelegenheiten, poetisch werthvolle Gedichte, Humoristisches, Räthsel etc.
Außerdem erhalten die Abonnenten unentgeltlich geliefert: je einen Sommer- und Winter-Fahrplan in Plakatformat, ferner ein vollständiges Eisenbahn-Kursbuch in Taschenformat am 1. Mai und 1. October, und die Leser auf dem Lande eine von den besten Fachschriftstellern bediente
Landwirthschaftliche Beilage.
Die „Casseler Allgemeine Zeitung“ erscheint täglich frühmorgens und wird mit den ersten Eisenbahnzügen versandt.
Die „Casseler Allgemeine Zeitung“ ist Hauptpublications-Organ fast sämtlicher Behörden des Regierungsbezirks.
Anzeigen, die gespaltene Kleinzeile oder deren Raum mit 15 Pf. berechnet, finden bei der starken Auflage der „Casseler Allgemeinen Zeitung“ weiteste Verbreitung.
Zum Abonnement auf das folgende Vierteljahr laden ergebenst ein
Verlag und Schriftleitung der „Casseler Allgemeinen Zeitung“.

Evangelischer Arbeiter-Verein.

Zu Anbetracht der großen Zahl der Kinder unrer Mitglieder und die schlechten Arbeits-Verhältnisse, fühlen wir uns mit schwerem Herzen gedrungen, an die Mithätigkeit Wiesbadens, sowie Freunde und Glaubensgenossen mit der Bitte heranzutreten:

Helft uns unsern Kindern zu Weihnachten bescheeren!

Habt uns die Armut nicht fühlen. Wir danken im Voraus für jede Gabe im Namen unserer Kinder. Der Vorstand.

Zur Gaben-Entgegennahme haben sich bereit erklärt:

- Heinrich Treibach, Balkenstr. 9,
- Carl Kirchner, Wellstr. 27, Ecke Hellmündstr.,
- Badermeister Limburg, Webergasse 54,
- Karl Herrchen, Nerostr. 18, Hinterhaus,
- Hausmeister Butz, Gemeindeg. Steingasse 9.

Die in München erscheinende

Allgemeine Zeitung

105. Jahrgang.



105. Jahrgang.

loftet vierteljährlich

nur **Mk. 4.20.**

Täglich drei Ausgaben!

Vierteljahrs-Bezugspreis

für die Allgemeine Zeitung mit wissenschaftl. Beilage Mk. 8.40,
 " " wissenschaftliche Beilage allein " 4.50,
 " " " in Wochenheften " " 5.—.

Auch monatliche Abonnements werden für das Deutsche Reich und Oesterreich von der Post angenommen.

Probenummern auf Wunsch portofrei.

Bayer. Zeitungs-Katalog 19/20, 202/203,
 Zeitungs-Katalog der Reichspost 162/163, 951/952,
 Oesterr. Zeitungs-Katalog 97/98, 440/441.

Neu eintretende Abonnenten erhalten gegen Einzahlung des Poststeines die Zeitung bis zum Monatschluss gratis.

Verlag der Allgemeinen Zeitung, München.

Kuchen-Mehl,

bei 5 Pfd. u. mehr 14 Pf.

Kuchennmehl (ist. Qualität) Confectmehl (ist. Qualität)

bei 5 Pfund und mehr 16 Pf.

bei 5 Pfund und mehr 18 Pf.

Raffinade, gemahlen	per Pfd. 30 Pf.	Tannenbaum-Confect	per Pfd. 62 Pfa.
Kostinen, cuttelt	34	Baumlichte, farbige, 24 Stück	25
Sultaninen	48	Walnüsse, große französische	38
Korinthen, entleert u. gereinigt	34	mittlere	25
Mandeln, ste., gewählte Vari	85	Ital. Douer-Maronen	16
Cafeinuhkerne	55	feinst. Haselnüsse	33
Schmalz, parantirt rein	58	Feinste Kranzfeigen	25
Sitronen à Stück	7	" Patein	25

Citronat, Orangeat, Ammonium, Pottasche u. billigt. Bei größerem Bezuge und für Händler entsprechende Preisermäßigung.

Kölner Consum-Geschäft

Wiesbaden: Schwabacherstraße 23. Biebrich: Wiesbadenerstraße 33. Bingen: Rathhaus-Platz.

Die **Biebrich, Rathhausstraße 11**

Biebricher Filiale

des **Wiesbadener Tagblatts** nimmt

Tagblatt-Bestellungen sowie **Anzeigen-Aufträge** für das Wiesbadener Tagblatt

Inhaber: **H. Scheurer** zu den üblichen Preisen jederzeit entgegen.

Frankfurter Börsen- und Handels-Zeitung.

31. Jahrgang.

Erscheint Mittwochs u. Sonntags. Knappe, aber erschöpfende Berichte über alle Vorkommnisse auf dem Gebiete der Börse, Handel und Industrie. Börsenberichte der bedeutenden Plätze. Tabellen der täglichen Coursebewegungen der wichtigsten Börsenwerthe. „Rath und Auskunft“ in allen Börsen- und Handelsangelegenheiten. **Gratis-Beilage übersichtliche zuverlässige Verloosungs-Liste.** Recensionen über Kunst und Literatur.

Abonnement **Mk. 1.50** incl. Postaufschlag durch sämtliche Postanstalten des In- und Auslandes (Post-Zeitungs-Liste No. 2531); directe Franco-Zufendung **Mk. 2.—**, Ausland **Mk. 2.50** pro Quartal.

Inserate sind bei dem durchweg wohlhabenden und kaufkräftigen Leserkreis von intensiver und durchschlagender Wirkung. **Insertionspreis** 30 Pf. die vierteljährliche Beitzelle. **Probenummern gratis und franco.**

Die Frankfurter Börsen- und Handelszeitung ist als Organ der **Privat-Capitalisten und Rentiers** geachtet und beliebt.

Jedermann

der seiner Anzeige eine große Verbreitung in Köln und den Vororten, sowie in der ganzen Rheinprovinz und Westfalen geben will,
inserie
 die Zeile zu 25 Pf. in dem in 28,000 Exemplaren täglich zwei Mal erscheinenden

der eine wohl redigirte, täglich zwei Mal erscheinende Zeitung großen Stils lesen will,
abonnire
 zum Preise von nur **Mk. 3.—** pro Quartal auf das

Kölner Tageblatt.

General-Anzeiger für Rheinland und Westfalen.
 Beilagen werden der ganzen Auflage zum Preise von **Mk. 120.—** beigelegt. — Probenummern und Kostenanschläge gratis.
Haupt-Expedition: Köln, Stollgasse 27.

Morgen Sonntag, von Vormittags 8 Uhr ab, wird das bei der Unternehmung minderwertig befundene Fleisch eines Ochsen zu 45 Pf. u. einer Kuh zu 40 Pf. das Pfd. unter amtlicher Aufsicht der unterm. Stelle auf der Freibank verkauft. An Wiederverkäufer (Fleischhändler, Metzger, Würstbereiter u. Birthe) darf das Fleisch nicht abgegeben werden.
Städtische Schlachthaus-Verwaltung.

Große Ersparniß!!

für jeden Käufer, der von uns seinen Bedarf in Möbeln, Betten und Polsterwaaren bezieht.

Joh. Weigand & Co., Wellstr. 20.

Großes Lager. Billige Preise.

Künstliche Balmen!

naturgetreu (Alleinverkauf für hier), sowie feine Decorationsblumen empfiehlt in reichster Auswahl **Selma Weinrich, Theater-Colonnade 18.**

Möbellager Goldgasse 12.

Billig und gut
 in neuen, sowie in Gelegenheitskäufen bessere Sachen: Mehrere polirte Verticows, Epicael-schränke, Schreibtische, Büffets, Ausziehtische, Kleiderchränke, Weilerspiegel, Ausziehtische und Küchentische, Consoles, Baldachinmöbel, bessere und einfache Betten, 4 Blatt egale schwere Borzdrehen in gemauertem Pfahle, mit Stangen, Ringen und allem Zubehör, 1 Erkerzimmer, 1 schöne große Jardinière, 2 große schöne Stehlampen, 1 Garnitur, 5 Stück, 1 Jardinière, 2 kleine und 2 große Vokale (Majolica) mit acht Bronze-Füßen und Verzierungen, 1 Weinkeller 3-armiger Leuchter, sehr schön, u. dal. mehr. **1 Posten (Gelegenheitskauf) neuer Goldsachen.** Goldene u. silberne Herren- und Damen-Uhren, Ketten, Broschen, Armbänder, sowie einige gediegene Gold- und Silberlachen verlaufe zu ganz herabgesetzten Preisen. 17571

Jacob Fuhr, Goldgasse 12.

Photographie Conrad H. Schiffer, 4. Taunusstrasse 4.

Best eingerichteter Atelier f. künstl. Photographie. 16574

Passende Weihnachts-Geschenke,

als: Röhren, Servier- und Bauern-Tische, Schränkchen, Stagereen, Panel- Bretter, Bücher, Gestelle, Confol- Schränkchen, Verticows, Trümeaufpiegel, sow. alle andere Möbelstücke in großer Auswahl zu den billigsten Preisen 17420
 22 Marktstraße 22, 1. St.

Apfel.

Weihnachts-Äpfel per Hund 14 Pf. Bismarck-Ring 39, P. Telefon 2532. 17596

Passendes Weihnachts-Geschenk!

50 Stück **Nächtische**
 stellen wir hiermit sehr billig zum Verkauf.
Joh. Weigand & Co., Wellstr. 20.

Gummi-Artikel.

Hygienischer Schuh.
 With. Sulzbach, Spiegelgasse 8, Parf. und Toilette-Artikel. 12684

J. Kaschau, Wiesbaden,

Bismarckring 14 — Telefon 2453.
 empfiehlt sich zur Besorgung von Rechtsangelegenheiten, insbesondere in Handels-, Familien-, Erbrechts-, Gewerbe-, Patent- und Stockbuchsachen; Anfertigung von Verträgen, Testamenten, Schriftsätzen und Eingaben aller Art; Erbtheilungen; Uebernahme von Verwaltungen, Beitreibung von Forderungen, Anlage von Capitalien, Vermittelung von Kaufverträgen über Immobilien, mündliche Auskunfts- und Rathsertheilung in allen Rechtssachen. 16832
Reiner schöner Divan (neu) billig zu verk. Wellstr. 11, Parf. Gg. Roth, Tapezier. 17451

Rechts-Consulent Arnold

für alle Sachen, Schwabacherstraße 5, 1. 29-jährige Thätigkeit.

Berlmutt-Muschel

(fein ausgeard.), Geburt Christi darstellend, v. Weihnachtsgesch., u. eine feine Schreibstisch-garnitur s. v. Augst. Oranienstr. 6, P. 21.

Patente

Gebrauchsmuster-Schutz, 16833
 Waarenzeichen etc. erwirkt
Ernst Franke, Bahnhofsstr. 16.

Bereinsfächchen

noch einige Tage frei.
Restaurant Sprudel, Taunusstraße 27.
 Rath u. Hilfe g. Bluthochung u. Frauenleiden unter Garantie! Discret. N. u. G. V. 425 an den Taabl.-Verlag.

Das einzige größere Terrain i. Kassel a. Rh., an 3 Straßen gelegen, ist unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. An fragl. Plage sind kleine Wohnungen zu haben, sodah dort beschäftigte Leute in Wiesbaden, Mainz, Kassel u. Unterfrankf. suchen müssen. Näheres auf Anfragen unter **D. E. 92** an den Taabl.-Verlag.

Häuser, reizende Villa, äußerst preiswerth, zu verkaufen, event. theilweise zu vermieten, auch Pension. Offerten unter **W. H. 42** an den Taabl.-Verlag.

12—14,000 Mk.
 auf 2. Hypothek auf ein prima Object gesucht; doppelte Sicherheit. Offerten unter **H. G. 690** an den Taabl.-Verlag. 16207

50 Mark sofort zu leihen gesucht auf gute Biederode. Offerten unter **N. E. 101** an den Taabl.-Verlag erbeten.

Amerikan. Harmonium,

1 Oarsen-Concert-Zither und 1 Violine zu verkaufen Nicolastraße 27, 1. l. 16216
 Eine gute 1/2 Geige zu verkaufen. 17006 laut der Taabl.-Verlag.

Ein Wandarm

in reicher Schmiedearbeit, für Gas- wie elektr. Licht eingerichtet, mit weißem Glaschirm, billig zu verkaufen Langgasse 27, im Hof.

Ein Rußbaum-Büffet,

innen stehen, reich geschmückt, so gut wie neu, für 175 Mk. zu verkaufen Wellstr. 2, P. 17500

Eine Zuglampe

in Schmiedearbeit (Lampform), für Gas- wie elektr. Licht eingerichtet, mit weißem Glaschirm, billig zu verkaufen Langgasse 27, im Hof.

Eine große Ladentheke

wegen Miethsveränderung sofort billig zu verkaufen Dorsheimerstraße 48.

10 Blechschirme,

einfach, für Gasbeleuchtung, billig abzugeben Langgasse 27, im Hof.

Ein irischer und 1 gr. Regulir-Füllkessel, beide wie neu, billig abzugeben Albrechtstraße 5, 1 Tr. 17488

„Möbliertes Zimmer“, auch aufgezogen, vorrätig im Taabl.-Verlag, Langgasse 27.
 Gebrauchte Flaschen, Krüge lauft **L. Kranz, Wellstr. 3, Oth. 1 St.**
 Junger geb. Ausländer sucht wech. gründlicher Erlernung der deutschen Sprache für 4—5 Monate Pension in gebildeter kath. Familie. Offerten umgehend unter **A. E. 80** an den Taabl.-Verlag.
 Von tüchtigen cautionsfähigen Wirtheuten wird ein Geschäft gesucht sofort oder später. Offerten unter **J. J. 537** an den Taabl.-Verlag.
 Zwei bessere Handwerker finden gute Pension, v. Woche 11 Mk. Gmlichstraße 23, 1.
 Sofort gewünscht ein neu möbl. Zimmer mit Pension. Separater Eingang. Angebote bitte unter **H. C. 46** an den Taabl.-Verlag.
 Mittwoch Abend eine rotte Corallen-Brosche verloren. Gegen Belohnung abzugeben. Kücherstr. 5.

Entlaufen

ein braun-weißer Colie. Wiederbringer Belohnung Parkstraße 35.

Rechts ausweichen! gehen!

Als Vermählte empfehlen sich
Herm. Wallrabenstein
Lina Wallrabenstein
 geb. Dörner.

Wiesbaden, Dezember 1901.
 Mauergasse 8, I.

Trauer-

Stoffe,
 Blousen,
 Costumes,
 Röcke

in jeder Preislage. 17384

J. Bacharach.

Neu aufgenommen:

Trauer-Costumes

von Mk. 20.— an.

Trauer-Blousen

von Mk. 5.— an.

Trauer-Röcke

von Mk. 6.— an 11764

in allen Preislagen u. Grössen.

S. Hamburger,

Damen-Confection.

Langgasse 11.



Trauerhüte
 Crêpes,
 Trauer-
 schleier,
 großes Lager,
 in
 allen Preislagen.
Gerstel
 &
Israel,
 Langgasse 38.
 11211

Farg-Magazin

56. Webergasse 56.

Empfehle mein Lager aller Arten
 Holz- und Metallfärgen. 13010

Karl Hoffbad, Schreinermeister.

Pfeiffer & Co.

Bankgeschäft

WIESBADEN

Langgasse 16, I * Bezirks- und Stadt-Telefon 51

halten sich für Besorgung aller Bankgeschäfte
 bestens empfohlen.

Einlösung aller Coupons geraume Zeit vor Verfall ohne
 Abzug, verbunden mit kostenfreier Verloosungscontrolle.

Feuer- und diebessicheres Gewölbe

mit vermietbaren Schrankfächern (sogen. Safes) unter
 eigenem Verschluss der Miether.

Alle **Trauer-**
Drucksachen

fertigt
 in kürzester Zeit
 geschmackvoll und
 preiswürdig

die

L. Schellenberg'sche
Hofbuchdruckerei

Wiesbaden.



Telefon 2266.

Kontore:
 Langgasse 27.

Familien-Nachrichten

Aus den Wiesbadener Civilstandsregistern

Geboren. 8. Dez.: dem Tagelöhner Gustav Weis-
 becker e. S., Philipp Wilhelm Johann Gustav,
 9. Dez.: dem Schaftfabrikant Johann Blomer
 e. S., Philipp Heinrich; dem Decorationsmaler
 Arnold Groß e. T., Ida; dem Oberlehrer an
 der Oberrealschule Dr. phil. Ludwig Wahlinger
 Wollingstochter, R. Bertha und Helene.

Aufgebeten. Schauspieler Richard Schmidt hier
 mit Justine Klauischel hier. Friseur Philipp
 Heinrich Dohs hier mit Anna Frank zu Gms.
 Brautführer Gustav Weble zu Eisenburg mit
 Hedwig Werner hier. Gärtnergehülfe Hermann
 Pöllner hier mit Katharina Weis hier. Blaserer
 Philipp Merkel zu Dreihäusen mit Elisabeth
 Schmidt zu Ebsdorf. Photograph Franz Julius
 Christian Carl Carbow hier mit Wilhelmine
 Catharine Elisabeth Küster zu Frankfurt a. M.
 Verehelicht. Chemiker Bruno Diener zu Köln-
 Ehrenfeld mit Pauline Seelen hier. Ober-
 tellner Wenzl Schäffl hier mit Katharina Rohr-
 mann hier.

Gestorben. 9. Dez.: Beruführer Philipp Bolländer
 aus Simmern, 49 J. 10. Dez.: Privatier
 Christian Wagner, 79 J.; Margarethe, geborene
 Blank, Wittve des Tagelöhners Jakob Horn,
 71 J.; Rentnerin Sophie von Bantchoaldien
 aus Traunkirchen, 83 J.; Ida, T. des Deco-
 rationsmalergehülften Arnold Groß, 1 Tag.
 11. Dez.: Luise, geb. Deubner, Ehefrau des Tag-
 löhners Christian Bauer, 61 J.

Aus den Diebrücker Civilstandsregistern.

Geboren. 30. Nov.: dem Sattlermeister Philipp
 Kraus e. T., Louise Dorothea. 2. Dez.: dem
 Kaufmann William Meier e. S., Curt Friedrich
 Christian. 3. Dez.: dem Maschinenmstr. Mathias
 Dunois e. T., Louise Margarethe Caroline.
 6. Dez.: dem Landbriefführer Philipp Friedrich
 Müller e. S., Johann Heinrich; dem Tagelöhner
 Jacob Kaspar Kudes e. S., Franz Jacob.
 7. Dez.: dem Drechsler Karl Georg Emil Bone-
 wig e. S., Joseph Emil. 9. Dez.: dem Tagl.
 Jacob Daebach e. S., Wilhelm Ernst; dem
 Biegefeldweber Ernst August Höfer e. T., Beatrice
 Louise. 10. Dez.: dem Tagl. Philipp Martin
 Martin e. S., Fritz Wilhelm. 11. Dez.: dem
 Tagl. Heinrich Schey e. S., Philipp Sebastian.
 Aufgebeten. Landmann Jacob Wilhelm Friedrich
 mit Alwine Gerhardt, Beide zu Rittershausen.
 Chemiker Dr. phil. Hugo Griesentrog hier mit
 Martha Meta Engler zu Laubau. Schmied
 Heinrich Landardt mit Margarethe Stöckel,
 Beide zu Gsch. Widda. Tagl. Peter Steuber hier
 mit Elisabeth Neigen zu Horbach. Maschinist
 Johann Adam Karl Braun mit Johanna Eliza-
 beth Küster, Beide hier. Metzgermeister August
 Friedrich Kassenhölzer mit Rosalene Beck,
 Beide hier. Wagner Wilhelm Philipp Eichhorn
 hier mit Philippine Müller zu Eitville.

Verehelicht. 7. Dez.: Maschinist am Müdt, Wasser-
 werk Georg Friedrich Sender mit Johanne
 Wilhelmine Schneider, Beide hier. 8. Dez.:
 Fuhrmann Philipp Heinrich Ludwig Lang mit
 Karoline Katharine Haag, Beide hier.
 Gestorben. 7. Dez.: Martha Friederike Karoline
 Anna, T. des Lehrers an der Kol. Unteroffizier-
 schule Adolf Rompel, 1 J. 8. Dez.: Kanon
 Melheid, geb. Hollmann, Ehefr. des Tagelöhners
 Joseph Theodor Widmann, 22 J.; Anna Louise
 Christiane, T. des Händlers Philipp Wittauer,
 11 Mon. 10. Dez.: Johanna Susanna, T. des
 Tagelöhners Damian Krönung, 1 J. 12. Dez.:
 Ludwig Peter, S. des Tagl. Peter Kreis, 7 M.
 13. Dez.: Lina Elisabeth, T. des Länders Karl
 Eduard Rarmann, 1 J.; Heinrich, S. des
 Maschinenarbeiters Bastian Kempnich, 3 T.

**Aus auswärtigen Zeitungen und nach
 directen Mittheilungen.**

Geboren. Ein Sohn: Herrn Königl. Oberförster
 Graf zu Ranzau, Döllens-Nadung. Herrn
 Hauptmann Schenkel, Köln-Deuz. Herrn Dr.
 Kay Eika, Dresden. — Eine Tochter: Herrn
 Hauptmann Walter von Hüllen, Hannover.
 Herrn Graf Reventlow, Altenhof. Herrn Prof.
 Dr. Walther Petricus, Heidelberg. Herrn Leutn.
 Grätering, Saarbrücken.
 Verehelicht. Herr Gerichtsassessor Alwin Dorn-
 haedt mit Frau. Otto Hauke, Schlieben-Weihen-
 burg. Herr Hauptmann Thibauter mit Frau.
 Rosa Schwerdtfeger, Königsberg i. Pr. Leipzig.
 Herr R. u. K. Desterr. Hauptmann Mauritius
 Markus mit Frau. Marie Gottschalk, Brunn.
 Gestorben. Herr Rittergutsbes. Edward Richter,
 Groß-Reichen i. Schlef. Herr Loj von Lind-
 quist, Frankfurt a. O.—Steudal.

Codes-Anzeige.

Verwandten, Freunden und Bekannten die traurige Mittheilung, daß es Gott dem Allmächtigen gefallen hat, unsere liebe gute Schwester, Schwägerin,
 Tante und Großtante,

Frau Henriette Meyer, Wwe.,

geb. Löwenherz,

nach langem, schwerem, mit großer Geduld ertragenem Leiden im Alter von 67 Jahren durch einen sanften Tod in ein besseres Jenseits abzurufen.

Um stille Theilnahme bitten

Die trauernden Hinterbliebenen.

Wiesbaden, Frankfurt a. M., Köln, Berlin, Bremen,
 den 13. Dezember 1901.

Die Beerdigung findet Montag Nachmittag 2 Uhr von der Leichenhalle des fr. Friedhofes aus statt.

Concurs-Ausverkauf.

Gold- u. Silberjachen —
Weihnachts-Geschenke.

Während des 14. bis 17. Dezember findet
in dem Laden des Juweliers **Jordan**,
Spiegelgasse 6, Ausverkauf statt. P 229
Der gerichtl. Concursverwalter.

Augustinerbräu

Bärenstrasse 3
empfiehlt seine vorzüglichen Biere.

Pilsner Urquell,

Münchener
Augustinerbräu,
sowie ausgezeichnete Küche.

15909

Pfalz-, Rhein-, Mosel-Weine.

Bitte probieren und vergleichen gegen jede
Concurrenz-Offerte. Sämtliche Sorten sind
besonders ausgewählte preiswerthe wohl-
bekümmelte Qualitätsweine, welche
selbst die verwöhntesten Ansprüche befriedigen.

Elzheimer	Fl. 50 Pf., bei 12 Fl.	45 Pf.
Prabener Mosel	50 " " 12 "	45 "
Laubenheimer	55 " " 12 "	50 "
Bodenheimer	60 " " 12 "	55 "
Wintricher	60 " " 12 "	55 "
Moselblümchen	70 " " 12 "	65 "
Niersteiner	70 " " 12 "	65 "
Kiedricher	75 " " 12 "	70 "
Zeltinger	80 " " 12 "	75 "
Oppenheimer	80 " " 12 "	75 "
Piesporter	90 " " 12 "	85 "
Oppenheimer		
Goldberg	100 " " 12 "	90 "
Erbacher	100 " " 12 "	95 "
Graber	110 " " 12 "	100 "
Hochheimer	115 " " 12 "	105 "
Geisenheimer	130 " " 12 "	120 "

1897er-Baunthaler, unver-
schnittenes Original-Naturgewächs,
Fl. Mk. 1.50, b. 12 Fl. 1.40.

Bei Bezug in Fass von 25 Ltr. an stellt sich der
Preis entsprechend billiger. 16111

F. A. Dienstbach,
Weinhandlung, Rheinstrasse 82.

Cognac, Marke Albert Buchholz,

Gewähr für feinste Qualität,
vielfach prämiert, zuletzt in Paris mit
der goldenen Medaille, empfiehlt in
den Preislagen von Mk. 1.90 bis Mk. 4.50
für 1/2 Flasche

A. Haybach,
Wellritzstrasse 22.

Wehl und Backartikel.

Wehl, beste Waare, 5 Pfd. 65 Pf., 5 Pfd. 75 Pf.
und 5 Pfd. 85 Pf.
Neue Sultaninen per Pfd. 50 und 60 Pf.,
" Mandeln per Pfd. 75 Pf., bei 5 Pfd.
78 Pf., bei 10 Pfd. 70 Pf.,
" Rosinen, nur prima Qualität, per Pfd.
56 und 48 Pf.,
" Corinthen per Pfd. 30 und 40 Pf.,
" Datteln, n., per Pfd. 30 Pf.,
" Citronen Stück 7 Pf.,
Citronat und Orageat per Pfd. 65 Pf.,
bester Ertrag für Naturbutter,

Margarine, per Pfd. 70 Pf. empfiehlt
Frankfurter Consumhaus,
Beulwitzstrasse 30.

Poths'sche Punsche,

Ananas, Arrak, Rothwein,
Rum, Portwein, Punsch

empfiehlt als Spezialität, sowie
alle anderen Liqueurs u. Spirituosen
in vorzüglichster Qualität 17079

August Poths,

Liqueurfabrik,
Mauritiusstrasse 10.

T. 659.

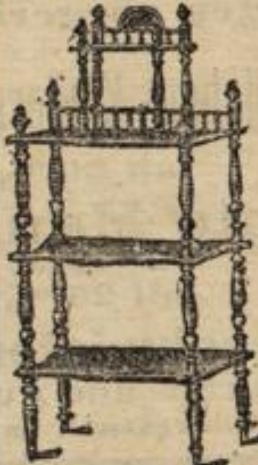
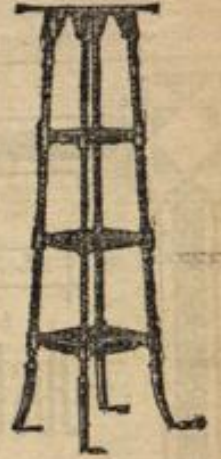
Gebrauchs- und Ziermöbel

in Nussbaum, Eichen etc., als:



Nächtische,
Bauertische,
Servirtische,
Nipptische,
Spieltische,
Tische m. Schublade,
Bauchtische,
Satteltische,
Buffet-Tritte,
Wandschränke,
Haus-Apotheken,
Cigarrenschränke,
Weinschränke,
Schlüsselschränke,
Käfigständer,
Vogelkäfige,
Salonsäulen.

Büstenständer,
Notenständer,
Schirmständer,
Pancelbretter,
Bücherbretter,
Handtuchhalter,
Handtuchständer,
Noten-Etagèren,
Bücher-Etagèren,
Eck-Etagèren,
Bilderstaffeleien,
Hocker,
Kleiderhalter,
Kleiderständer,
Zeitungsmappen,
Console,
Zeitungsständer etc.,



Kinder-Stühle, -Tische, -Möbel etc.,

eignen sich ganz besonders zu

Weihnachts-Geschenken,

und finden Sie dieselben in tadellos sauberer Ausführung und
grösster Auswahl im 17497



Kaufhaus Führer,

Kirchgasse 48.

So lange Vorrath reicht!

Grosse Posten Jackets u. Paletots

jetzt Mk. 15.— und Mk. 20.—

Regulärer Preis bis Mk. 45.—

17380

Kranzplatz. **Meyer-Schirg,** Ecke Langgasse.

(Gegründet 1872.) Die Sattlerei von **F. Lammert,** (Gegründet 1872.)

Metzgergasse 35, nächst der Goldgasse,

empfiehlt als passende Weihnachts-Geschenke:

Reisekoffer,
Falten-Handkoffer,
Reisetaschen,
Touristentaschen,
Anhangtaschen,
Plaidhüllen etc.

Schulranzen- und -Taschen,
prima Arbeit (als Specialität),
Schaukel- und Fahrpferde
von Fell.

Hosenträger,
Portemonnaies,
Brieftaschen,
Cigarren-Etuis,
Geld-, Courier- und Damen-
taschen etc. etc.

Stickereien werden montirt. Schaukel- und Spielferde werden reparirt und renovirt. Preise billigst. 17138

Neue große Mandeln p. Pfd. 78 Pf., b. 5 Pfd. 75 Pf., b. 25 Pfd. 71 Pf.

5 Pfund Roggmehl 65 Pf., 5 Pfund feines Kuchenmehl 75 Pf.
5 " Confectmehl 85 Pf., 5 Pfund extrafines Confectmehl 95 Pf.
Neue Rosinen per Pfund 30 bis 60 Pf., neue Corinthen ohne Stiel 30 bis 60 Pf.
Neue Vanille-Chocolade per Pfund 90 Pf., Streuzucker, Hagelzucker.
Neue Citronen 12 Stück 85 Pf., Walnüsse, Haselnüsse, Maronen. 16548
Neues Citronat und Orageat per Pfund 70 Pf., Vanille, Ammonium u. f. w.

Adolf Haybach, Wellritzstrasse 22. Telephon 2187.

Sämmtliche Artikel

zum Confect-Backen

Nur prima Qualitäten. — Billigste Preise. 16522

Drogerie Moebus, Taunusstr. 25. Tel. 2007.

Königl. Preuss. Classen-Lotterie.

Zu der neu beginnenden 206. Lotterie sind
Loose in allen Theilen zu haben. 16839
R. Wiencke, Kgl. Lotterie-Einnehmer,
Mainzerstrasse 31.

Jagdwesten,

Arbeitswämse — Walkjacken.
Grosse Auswahl. Billige Preise.

Friedr. Exner,

Wiesbaden, Neugasse 14. 16616

Gold-, Silberwaaren

Kein Laden. — Grosses Lager.

und Uhren verkaufe durch Ersparniss hoher Ladenmiete zu äusserst billigen Preisen.

Fritz Lehmann, Goldarbeiter,
3 Langgasse 3, 1 Stiege, an d. Marktstr.
Kauf u. Tausch von altem Gold u. Silber.

Lokal-Sterbe-Versicherungs-Kasse.

Unsere Mitglieder zur Nachricht, dass auch für den Monat Dezember Sterbebeiträge nicht erhoben werden.
Der Vorstand. P 325

Dienstboten-Abonnement des Paulinenstifts

besteht auch für das Jahr 1902 und beträgt von nun ab auf Vorschlag des Städt. Krankenhauses und in Uebereinkunft mit demselben 8 Mk. für einen Dienstboten und ein Jahr.

Aufgenommen werden männliche und weibliche Dienstboten jeder Art aus Wiesbaden und Umgegend. Gewährt werden in Krankheitsfällen:

- a) Freie Behandlung in der ärztlichen Sprechstunde,
- b) wenn Krankenhaus-Aufnahme nothwendig ist, Aufnahme im Paulinenstift, bis zur Dauer von 6 Wochen ohne Unterschied der Art der Erkrankung, was sich auch auf ansteckende Kranke bezieht.

Näheres enthalten die Quittungskarten. Anmeldungen erbitte an das Paulinenstift. Die Beiträge werden seiner Zeit durch besondere Boten erhoben werden. Wenn bis zum 1. Januar von Seiten der Herrschaft keine Anmeldung erfolgt, wird angenommen, dass sie die Fortdauer des Abonnements wünschen. P 214

Für den Vorstand der Paulinenstiftung:
Die Oberin.

Telefon 2350. **Empfehle** Telefon 2350.

in reeller Fällung meine anerkannt vorzüglichen

Obst- u. Gemüse-Conserven.

Ferner in grosser Auswahl:

Gelée und Marmeladen

zu Brodaufgaben, sowie zur Fällung von Backwaaren.

Gleichzeitig mache auf meine selbstgemachten

„Hausmacher Eier-Nudeln“

aufmerksam, aus nur Eier und Mehl, ohne irgendwelchen Farbzusatz, welche ich täglich frisch herstelle und nur allein in meinem Geschäft zu haben sind. 10872

C. Weiner, Conserven-Fabrik.

Mauergasse 17. Preislisten stehen gerne zu Diensten. Mauergasse 17.

Wegen vorgerückter Saison
verkaufen wir den Rest unserer

Kinderkleidchen, Kindermäntel und Kinderhüte

mit 20 % Rabatt.

Bunte Hausschürzen

wegen Aufgabe des Artikels
mit 25 % Rabatt.

Geschwister Strauss,
Weisswaaren- und Ausstattungs-Geschäft,
Webergasse 1, im Nassauer Hof. 17283

Zu Weihnachten

empfehle **1a Cigarren und Cigaretten** in 100-, 50- und 25-Stück-Packung in jeder Preislage. 17279
Carl Henk,
Grosse Burgstrasse 17.

Grösstes Lager hier am Platze



in
Laterna magica, Kinematographen, Megascopen u. Sciopticon von 50 Pf. an. Alle Grössen in Laternbildern.

Dampfmaschinen, Heissluftmotoren, Locomobilen, Turbinen, Dampfwalzen u. Gasmotoren von 85 Pf. bis Mk. 170.— Ueber 100 Sorten Betriebsmodelle u. Transmissionen.

Eisenbahnen, Schwebebahnen, Strassenbahnen mit Dampf- oder Uhrwerk mit 1 Kreis Schienen von Mk. 2.— an. Sämmtliche Ersatztheile in Spurweite von 0 u. 1.

Schiffe, als: Pinassen, Ozeandampfer, Torpedoboote und Kriegsschiffe. 17258

Neu! Unterseeboote. Neu!

Reich illustrierte Preisliste.

H. Kneipp,

Goldgasse 9, Goldgasse 9.

Photogr. Apparate zu bedeutend herabgesetzten Preisen.

Christbaumschmuck,

grösste glänzende Auswahl, billigste Preise, neueste Sorten Lichthalter, Wachs-, Paraffin- und Sicarinkerzen.

P. & D. Seligmann, 37 Kirchgasse 37, neben dem Nonnenhof.

Weihnachts-Geschenke.

Grösste Auswahl. — Billige Preise.

Bijouterien, Gold- und Silberwaaren (In- und ausländ. Schmuck).
Gold. Ringe, Broches, Armbänder, Colliers, Anhänger, Chateilaines, Herren- u. Damenketten, Mußketten, Manschetten- u. Hemdknäpfe, silb. Cig.-Etuis, Feuerzeuge, Bonbonnières, Stöcke u. s. w.

Metall-, Luxus- und Gebrauchs-Artikel.
Schreibzeuge, Uhren, Vasen, Jardinières, Aschschalen, Rauch-Service, Uhrständer, grosse Auswahl Photographierahmen u. s. w. 17313

Feine Lederwaaren. — Albums in grösster Auswahl

Wilhelm Feilbach,

Wilhelmstrasse 10 a.

!Nie wieder!

Wegen Aufgabe verkaufe ich circa 100 Stück

Damen- u. Herrentaschen

in allen nur denkbaren Arten und mit vollständigen praktischen, soliden und dabei eleganten Toilette-Einrichtungen in Olivenholz, Ebenholz, Schildpatt, Elfenbein, Beschläge vernickelt, versilbert, vergoldet oder rein Silber,

weit unter dem Herstellungswerthe.

Zum ungewöhnlich billigen Erwerb praktischer Präsento eine

nie wiederkehrende Gelegenheit.

Ed. Rosener,

Kranzplatz 1. **Wiesbaden, Wilhelmstr. 42.**
Telephon 585. Telephon 585. 17481

Ausgabestellen des Wiesbadener Tagblatts

sind die folgenden:

Jarstraße:
Wenzel, Emserstr. 48;

Abelheidstraße:
Birk, Ede Drantenstr.;
Jung Wwe., Ede Adolphallee;
Nicolas, Ede Karlsruhstr.;
Erb, Ede Schersteinstr.

Adlerstraße:
Groll, Ede Schwalbacherstr.;
Schiebeler, Ede Schachtstr.

Adolphsallee:
Jung Wwe., Ede Abelheidstr.;
Brodt, Albrechtstr. 16;
Groll, Ede Goethestr.

Albrechtstraße:
Brodt, Albrechtstr. 16;
Linnenlohl, Ede Morisstr.;
Kosb, Albrechtstr. 42.

Bahnstraße:
Engelmann, Bahnhofstr. 4.

Bertramstraße:
Prinz, Ede Gleonorenstr.;
Sennebold, Ede Bismarck-Ring.

Bismarck-Ring:
Sennebold, Ede Bertramstr.;
Höpfner, Ede Bleichstr.;
Helmig, Ede Bleichstr.;
Becker, Ede Hermannstr.;
Loos, Ede Forststr.

Bleichstraße:
Bing, Ede Heleneinstr.;
Scherger, Ede Hellmündstr.;
Weimer, Ede Wolframstr.;
Höpfner, Ede Bismarck-Ring.

Bleichstraße:
Helmig, Ede Bismarck-Ring;
Henrich, Bleichstr. 24.

Bülowstraße:
Klingelhöfer, Secrobenstr. 16.

Dambachthal:
Hendrich, Ede Kapellenstr.

Dokheimerstraße:
Berghäuser, Ede Zimmermannstr.;
Weber, Kaiser Friedrich-Ring 2.

Drudenstraße:
Weber, Ede Secrobenstr.

Gleonorstraße:
Prinz, Ede Bertramstr.

Emserstraße:
Wenzel, Emserstr. 48.

Faulbrunnenstraße:
Engel, Ede Schwalbacherstr.

Feldstraße:
Herrmann, Feldstr. 2;
Forst, Feldstr. 19.

Frankenstraße:
Rudolph, Ede Wolframstr.;
Schwarz, Frankenstr. 17.

Friedrichstraße:
Philippi, Ede Neugasse;
Veyssiegel, Ede Schwalbacherstr.

Goethestraße:
Krieger, Goethestr. 7;
Groll, Ede Adolphsallee;
Kees, Ede Morisstr.;
Sauter, Ede Drantenstr.

Gustav-Adolfstraße:
Horn, Ede Hartingstr.

Hartingstraße:
Horn, Ede Gustav-Adolfstr.

Heleneinstr.
Bing, Ede Bleichstr.;
Dehlschlager, Ede Weichstr.

Hellmündstraße:
Haybach, Ede Weichstr.;
Bürgener Nachf., Hellmündstr. 35;
Scherger, Ede Bleichstr.

Herderstraße:
Loß, Ede Körnerstr.
Strödtter, Niehlstr. 21.

Hermannstraße:
Becker, Ede Bismarck-Ring.

Herrngartenstraße:
Gernand, Herrngartenstr. 7.

Hirschgraben:
Petry, Steingasse 6.

Jahnstraße:
Schmidt, Ede Wörthstr.

Kaiser Friedrich-Ring:
Weber, Kaiser Friedrich-Ring 2;
Kosbach, Ede Jahnstr.

Kapellenstraße:
Hendrich, Ede Dambachthal.

Karlstraße:
Nicolas, Ede Abelheidstr.;
Kees, Ede Rheinstr.

Kellerstraße:
Lendle, Ede Stützstr.;
Forst, Feldstr. 19.

Körnerstraße:
Loß, Ede Herderstr.

Körnerstraße:
Wirth Nachf. (Fr. Langsd),
Ede Rheinstr.;

Körnerstraße:
Staffen, Kirchgasse 60.

Körnerstraße:
Wenzel, Emserstr. 48.

Luxemburgstraße:
Kosb, Albrechtstr. 42.

Maurerstraße:
Kempel, Ede Neugasse.

Mauritiusstraße:
Minor, Ede Schwalbacherstr.

Michelsberg:
Kueseli, Ede Gemeindegäßchen.

Moritzstraße:
Linnenlohl, Ede Albrechtstr.;
Weber, Morisstr. 18;
Kees, Ede Goethestr.;
Wand, Morisstr. 64.

Neugasse:
Philippi, Ede Friedrichstr.;
Kempel, Ede Maurerstr.

Nicolastraße:
Gernand, Herrngartenstr. 7;
Krieger, Goethestr. 7.

Oranienstraße:
Birk, Ede Abelheidstr.;
Sauter, Ede Goethestr.

Philippstraße:
Horn, Ede Harting- und Gustav-
Adolfstr.

Platterstraße:
Weil, Platterstr. 42.

Roonstraße:
Birk, Ede Westendstr.

Rheinstraße:
Wirth Nachf. (Fr. Langsd), Ede
Kees, Ede Karlsruhstr. (Kirchg.);
Dienstb., Ede Wörthstr.

Richtstraße:
Strödtter, Niehlstr. 21.

Röderstraße:
Cron, Ede Römerberg;
Kiesel, Röderstr. 27;
Kimmel, Ede Keesstr.

Römerberg:
Krug, Römerberg 7;
Cron, Ede Röderstr.

Saalgasse:
Zuch, Ede Webergasse.

Schachtstraße:
Schiebeler, Ede Adlerstr.

Scharnhorststraße:
Keremann, Ede Westendstr.

Schersteinstraße:
Erb, Abelheidstr. 76.

Schwalbacherstraße:
Groll, Ede Adlerstr.;
Minor, Ede Mauritiusstr.;
Engel, Ede Faulbrunnenstr.;
Veyssiegel, Ede Friedrichstr.

Sedanplatz:
Gruß, Westendstr. 1.

Sedanstraße:
Fischer, Wolframstr. 31.

Secrobenstraße:
Klingelhöfer, Secrobenstr. 16;
Weber, Ede Drudenstr.

Steingasse:
Petry, Steingasse 6;
Craut, Steingasse 17.

Stiftstraße:
Lendle, Ede Adlerstr.

Tannusstraße:
Schmidt, Tannusstr. 47.

Waldmühlstraße:
Wenzel, Emserstr. 48.

Walramstraße:
Fischer, gegenüber Sedanstr.
Rudolph, Ede Frankenstr.;
Weimer, Ede Bleichstr.

Webergasse:
Zuch, Ede Saalgasse.

Wellrichstraße:
Haybach, Wellrichstr. 22;
Dehlschlager, Ede Heleneinstr.

Westendstraße:
Gruß, Westendstr. 1;
Birk, Ede Roonstr.;
Keremann, Ede Scharnhorststr.

Wörthstraße:
Dienstb., Ede Rheinstr.;
Schmidt, Ede Jahnstr.

Wörthstraße:
Loos, Ede Bismarck-Ring.

Zimmermannstraße:
Berghäuser, Ede Dokheimerstr.

Ferner in

Siebrich:
Heinr. Schurer, Rathhausstr. 11.

Sierstadt:
Carl Hüner, Rathhausstr. 2.

Dohheim:
Friedrich Ott, Wiesbadenerstr. 1.

Erbenheim:
Stahl, Ortsdiener, Moppenstr.

Rambach:
Carl Schwalbach, Burgstr. 144.

Sonnenberg:
Philippine Wiefenborn, Talfstr. 2.

Das Wiesbadener Tagblatt erscheint 2mal täglich in einer Morgen- u. Abend-Ausgabe. Bezugspreis 50 Pfg. monatl. 8 Freibeilagen. Sammtl. Ausgabestellen nehmen Bezugs-Bestellungen auf das Wiesbadener Tagblatt jederzeit entgegen.

Kranken- und Sterbekasse für Schreiner und Genossen verwandt. Berufe zu Wiesbaden. E. G. No. 3.

Dienstag, den 17. Dezember, Abends 6 1/2 Uhr, in den „Drei Königen“, Marktstr. 28: **Außerordentl. General-Verammlung.** Tagesordnung: 1. Berathung des abgeänderten Statuts. 2. Sonstige Angelegenheiten. Um zahlreiches und pünktliches Erscheinen erlucht **Der Vorstand.**

Kanarien-Vögel.

Empfehle meine tiefen klangreichen edlen Gesangs-Kanarien.

G. Eichmann,
Züchter edler Gesangs-Kanarien,
2. Maurergasse 2.

Einladung zum Abonnement!

Das **Casseler Tageblatt und Anzeiger** 48. Jahrgang

ist die älteste, umfangreichste und gelesenste der in Cassel erscheinenden Zeitungen. Dasselbe erscheint **zwei Mal täglich** in einer Morgen- und Abend-Ausgabe. Letztere bringt in ausführlichen Telegrammen, Courten u. bereits alles Neue und Wichtige vom Tage.

Der **Bezugspreis** beträgt 3 Mark für das Vierteljahr, Bestellungen sind bei den nächstgelegenen Postanstalten zu bewirken.

Anzeigen finden durch das „Casseler Tageblatt und Anzeiger“ die größte Verbreitung und werden mit 20 Pf. für die Zeile berechnet.

Die Abonnenten erhalten mit jeder Sonntagnummer „Die Blaue Karte“, ein durch seinen sentimentalen Inhalt allgemein gern gelesenes Unterhaltungsblatt; ferner am 1. Mai und 1. Oktober jeden Jahres einen **Placet-Fahrplan**, sowie ein vollständiges **Eisenbahn-Fahrplandbuch** in Taschenformat, außerdem am 1. Januar einen in Farben-Druck ausgeführten **Wandkalender**.

Poliren, Mattiren von Möbeln jeder Art, Meinen und Wischen von Parquetböden gut und billig Marktstraße 1, I. Mayer. 17383

Gehittet w. Glas, Porzellan u. Malachit, Kunstgegenstände, fehlende Stücke erg., bei **Reister**, Faulbrunnenstr. 13, 2. 17467

Dr. dent. Piel, american dentist, surg. Bahnhofstrasse 16, **Künstliche Zähne,** speziell **Wurzelstift - Gebisse,** bester Ersatz der natürlichen Zähne. Sie sitzen beim Sprechen u. Essen durchaus fest u. nehmen im Munde nicht mehr Raum ein wie diese. **Plombiren, Zahnziehen, Nervtöden, Zahnreinigen etc.** Hals-, Magen-, Nerven-, Nieren-, Herz-, Frauenleiden, Blutarmuth u. s. w. heilt nach Naturheilkunde. Für Zahnkränke unentgeltlich. Sprechst. 9-5, Sonntags 10-12 Uhr. 17350

Unzündeholz liefert billig, p. Saß 50 Pf. u. 1 Mt. fr. Saß ebenso **Brickeln u. Anthracit** bill. 17173 **Andr. Steimel**, Albrechtstr. 41.

Wiesbaden. Herrschaftliche Villa Weinbergstr. 13, in hervorragend schöner Lage, Südseite, zu verkaufen oder zu vermieten. Näb. bei 18195 **J. Kaschau**, Rechtsconsulent, Bismarck-Ring 14.

Fremden-Verzeichniss vom 14. Dezember 1901.

Adler. Lotichius, Dr., St. Goarshausen.	Erbprinz. Scharhard, Rent., Kirchahorn. Auer, Kfm., Barmen. Krämer, Kfm., Weilburg. Schäfer, Kfm., Hamburg. Gerstner, Kfm., Kronberg. Klamp, Niederwalmenach.	Grüner Wald. Hartogs, Kfm., Rotterdam. Gromier, Stud., Grenoble. Oppenheimer, Kfm., Mannheim. Strohm, Kfm., Cannstadt. Breitenbach, Kfm., Oberlahnstein. Woll, Kfm., Anaberg.	Hamburger Hof. Cohen, F., Frau, Brüssel.	Kaiserhof. Se. Durchl. Fürst Oginski, m. Bed., Russland.	Marpfen. Parthel, Kfm., Köln. Ludwig, Kfm., m. Fr., Köln. Werner, Ingen., Halle. Fisch, Kfm., Hannover. Holzmann, m. Schwester, Darmstadt. Morgenstern, Kfm., Karlsruhe. Meyer, Kfm., Frankfurt.	Mehler. Wollseifen, Ltn., Coblenz. von Beringe, Oberleutnant, Saarb. u. Saarburg.	Göbel. Leutnant, Grandenz von Hammerstein - Equort, Leutnant, Stettin, Szarbinowski, Hauptmann, Gollap, Uhl, Stabsarzt, Dr., Berlin.	Metropole und Monopol. Stock, Berlin. Bronner, Petersburg. Erdmann, New-York. Preiss, Köln.	Nassauer Hof. Anger, F., m. Fam. u. Bed., Karlsruhe. Groppler, Dr., Berlin.	National. Werther, Frl., Paris.	Nonnenhof. Kleinogel, Kfm., Heilbronn. Marcus, Kfm., Köln.	Furchheimer, Kfm., Stuttgart. Wolf, Frl., Frankfurt.	Ritter's Hotel und Pension. Bonar, Frl., Bournemouth. Locwood, Frl., Bournemouth.	Hotel Royal. von Poharecka, H., Frau Baron, Berlin.	Tannhäuser. Noll, Ingenieur, Erkelenz. Knapp, Danborg. Roehr, Kfm., Essen.	Tannus-Hotel. Gerbel, Kfm., Köln. Ruckert, Kfm., Mannag.	Victoria. Cahn, Bonn. Poppe, m. Fr., Frankfurt. Bosse, Frau Geb. Rath, Berlin.	Vogel. Kirpenheuer, Dr. phil., m. Frau, Köln. Schirmer, Kfm., Kemnitz. Joldenauer, Kfm., Berlin. Streitmann, Kfm., Wien.	Weiss. Oncken, Geh. Hofrath, Prof., Dr., Giessen. Herold, Kfm., Bingen.	In Privathäusern: Kuranstalt Dr. Abend. Ramme, Frau Dr., Milau. Pension de Bruijn. van der Viss, Frl. Rent., Amsterdam. Pension Fortuna. Excell. Eisen v. Schwarzenberg, General, m. Frau, Petersburg. Privat-Hotel Silvana. Aisen, T., Frl. Ober., Elbing.
---	--	--	--	--	--	--	---	--	--	---	---	--	--	---	--	---	--	---	--	--

Verlosungsliste des Wiesbadener Tagblatts.

1901.

Nr. 39.

Inhalt.

- 1) Deutsche Hypothekbank in Meiningen, 4% Prämien-Pfandbriefe von 1871.
- 2) Köln-Mindener Eisenbahn, 3 1/2% Prämien-Antheilscheine (100 Thlr.-Lose) von 1870.
- 3) Oesterreichische 100 Fl.-Lose von 1864.
- 4) Stockholmer Theater-Prämien-Obligationen von 1893.
- 5) Türkische 3% 400 Fr.-Eisenbahn-Lose von 1870.
- 6) Warschan-Wiener Eisenbahn, Actien und Obligationen.
- 7) Westfälische Pfandbriefe.

1) Deutsche Hypothekbank in Meiningen, 4% Prämien-Pfandbriefe von 1871.

Serienziehung am 2. December 1901. Prämienziehung am 2. Januar 1902.

Serie 27 35 99 148 169 228 304 380 406 434 407 528 568 578 639 674 684 794 822 918 965 1026 1076 1139 1189 1213 1231 1257 1368 1369 1379 1463 1487 1517 1544 1633 1678 1679 1687 1715 1718 1750 1858 1893 1906 2013 2100 2101 2250 2290 2299 2360 2383 2403 2580 2586 2701 2708 2725 2801 2808 2863 2895 3005 3047 3084 3123 3209 3263 3339 3510 3532 3736 3766 3859 3953.

2) Köln-Mindener Eisenbahn, 3 1/2% Prämien-Antheilscheine (100 Thlr.-Lose) von 1870.

Serienziehung am 2. December 1901. Prämienziehung am 1. Februar 1902.

Serie 69 116 192 193 254 422 473 608 908 1016 1035 1033 1063 1107 1228 1282 1403 1405 1434 1482 1534 1593 1713 1834 1908 1977 2003 2004 2010 2072 2088 2145 2186 2266 2291 2298 2367 2381 2390 2423 2463 2467 2495 2604 2633 2709 2712 2722 2744 2969 2989 3069 3074 3078 3150 3171 3283 3294 3490 3523 3618 3698 3753 3785 3820 3869 3893 3898.

3) Oesterreichische 100 Fl.-Lose von 1864.

Verlosung am 2. December 1901. Zahlbar mit Abzug am 1. März 1902.

Goxogene Serien:
141 147 235 331 605 635 749 765 780 823 858 985 1101 1354 1408 1467 1473 1563 1625 1753 1825 1828 1925 1964 1997 2028 2473 2474 2568 2787 3004 3184 3190 3207 3293 3430 3533 3534 3637 3705 3750 3797 3838.

4) Stockholmer Theater-Prämien-Obligationen v. 1933.

Verlosung am 2. December 1901. Zahlbar am 20. December 1901.

Prämienziehung:
à 10.000 Kr. Serie 207 Nr. 38.
à 100 Kr. Serie 14 Nr. 32, 46 78, 95 70, 185 23, 199 92, 199 3, 215 25, 234 82, 256 14, 304 53, 326 4, 354 30, 357 6, 364 88, 390 7, 397 39, 431 32, 457 59, 523 70, 594 67, 639 83, 667 100, 714 10, 875 21, 974 99, 990 27, 1111 85, 1202 23, 1436 26, 1445 57, 1515 39, 1700 88, 1802 61, 1820 25, 1987 72, 2067 83, 2155 92, 2165 96, 2187 29, 2289 39, 2357 71, 2363 3, 2390 88, 2601 27, 2623 51, 2660 79, 2664 45, 2687 22, 2782 86, 2938 15.

5) Türkische 3% 400 Fr.-Eisenbahn-Lose von 1870.

Verlosung am 30. November 1901. Zahlbar am 1. Januar 1902.

à 600.000 Fr. 1658262.
à 60.000 Fr. 590833.
à 20.000 Fr. 1116548 1758975.
à 10.000 Fr. 27623 456280 606070 912689 1754616 1817867.
à 3000 Fr. 105709 183324 201245 475045 492264 743659 750431 908981 908670 1139229 1222901 1624469.
à 1000 Fr. 82607 84914 201243 238835 265381 434634 447968 483327 541889 548096 548997 548999 579000 789064 847774 1081454 1087089 1087089 1129429 1263993 1533349 1698868 1711385 1754619 1758071 1826528 1896941 1939938.

à 400 Fr. 3191-193 10296-300

32896-810 36246-250 50245-250
56996-600 59881-885 71336-340
72691-695 82506 508-510 84911-
913 915 90176-180 101811-815
105706-708 710 110441-445
138831-835 145976-980 149451
-455 183321-833 825 184311-815
185191-195 201341 242 244 210431
-455 221001-695 222426-420
233337-840 240711-715 259746-
750 265382-385 269541-545
270921 322 324 325 287761-755
295446-450 333231-225 351536
-540 354451-455 796-800 376891
-805 383736-740 402191-195
431631-633 635 443336-810
447936 957 959 960 452281-285
456276-279 475011-044 483526
328-330 402261-263 265 499721
-725 541866-868 870 548998 100
560331 332 334 335 578996-999
599111-415 604311-315 622321
631971-975 628051-055 640491
-495 660666-669 689926-030
694206-210 709126-130 713496
-500 731086-090 734616-620
743686-688 690 750432-435
752831-835 789961-963 965
797871-875 814451-455 822226
-220 831891-895 830486-490
847771-773 775 903311-315
909892-895 911336-940 942676
-679 945711-715 955421-423
984146-150 985726-730 998866
-669 1000021-025 1026586-690
1027641-645 1033001-015
1042126-130 1048996-970
1068596-590 1081481-483
485 1087087 088 600 1091236
-940 1100721-725 1115546 547
649 550 1117061-065 1119126
-130 1120951-955 1123426-
428 480 1139226-228 230 1200761
-765 1207816-820 1222302
-305 1241041-045 1255136-
140 1263991 992 994 995 1274961
-965 1275346-350 1279091-
095 1290916-920 1311471-
475 1314066-070 1367536-
640 1371696-690 1378831-835
1418226-230 1495611-615
1509771-775 1558346-348 350
1543836-840 1571231-235
1586346-350 1588901-205
1597076-080 1602956-960
1624466-468 470 1628811-845
1635301-305 1637586-590
1653261 263-265 1660421-425
1691751-755 1698866 867 869 870
1707851-855 1712381-884
1714926-930 1720356-360
1744561-565 1753081-035
1754617 618 620 1755706-710
1756766-770 1758072-074
1797116-120 1798961-965
1817866 868-870 1823091-695
1825526 627 529 530 1834216-220
1836342-345 1842716-780
1863086-090 1927381-885
1930986 987 989 990 1936681-685
1954831-835.

à 100000 Fl. Serie 3207 Nr. 6.

à 20.000 Fl. Serie 1625 Nr. 15.
à 10.000 Fl. Serie 1925 Nr. 53.
à 5000 Fl. Serie 1101 Nr. 79, 1467 100.
à 2000 Fl. Serie 2787 Nr. 70, 3533 6.
à 1000 Fl. Serie 235 Nr. 81, 1467 16, 1828 55.
à 400 Fl. Serie 141 Nr. 81, 235 17 54 61, 635 51 54, 765 68 95, 823 17, 958 7, 985 58, 1101 13, 1364 74 86, 1563 36, 1625 13 80, 1825 35 60, 1964 88, 1997 48 98, 2028 12, 2473 77, 2474 10 53 90, 2568 57, 3184 9 79 61, 3190 18 66, 3430 77, 3536 56, 3510 19, 3637 94, 3750 55, 3838 54.

6) Warschan-Wiener Eisenbahn, Actien und Oblig.

Verlosung am 28. September/11. October 1901.

Zahlbar am 18. Juni/1. Juli 1902.

Die Nummern der Warschan-Bromberger Actien und der an ihre Stelle getretenen Obligationen VII. Serie sind identisch.

Actien I. Serie.

55 78 144 177 217 302 304 470 625
619 632 680 1038 247 255 322 646 848
2041 091 264 272 292 296 350 445 486
412 531 720 833 3117 166 329 434 527
4059 792 966 5058 114 329 337 460
720 753 800 941 6059 532 627 631 745
748 842 880 7279 280 526 587 599 813
8141 290 356 368 518 586 688 779 858
926 932 9251 509 600 605 679 687 691
739 777 818 988 10015 191 213 240
740 780 856 11109 110 148 348 427
446 666 671 792 12007 190 252 276
374 665 687 967 13024 092 104 158
218 673 729 733 792 803 980 14049
278 361 415 445 587 670 740 822 888
933 935 15014 058 059 218 285 427
458 541 568 717 913 16048 279 364
487 487 607 779 819 17007 907 208
603 686 696 778 849 954 18170 212
961 326 369 539 553 584 656 717 748
956 19021 039 149 218 732 806 980
20142 269 639 21048 882 631 714 894
975 22106 190 170 790 23117 194 292
408 530 639 762 816 826 934 24023
031 092 201 333 617 618 670 867 912
924 978 992 999 25221 228 288 311
321 409 819 26038 065 343 363 830
876 895 989 27089 267 281 861 616
645 799 902 997 28027 061 079 126
203 275 413 561 618 708 917 928
29105 139 141 143 186 225 294 312
675 781 869 917 30197 467 511 749
766 862 999 31073 212 284 487 624
643 733 832 875 914 32094 080 652
848 33012 619 713 714 740 34240 284
591 725 839 866 878 951 961 35976
349 889 893 476 532 652 666 689 971
36070 113 272 409 416 446 634 646
708 957 991 37096 243 281 402 514
830 842 939 940 967 38179 196 456
519 526 569 790 812 833 871 904
39125 238 511 525 671 924 993 40060
076 084 133 280 283 296 303 429 477
600 702 833 883 955 41044 072 091
175 197 227 351 425 678 707 709 769
797 799 800 969 987 990 42010 127
295 541 604 713 831 945 44600 333
282 318 490 506 613 727 746 821 861
895 900 945 45289 302 456 622 688
709 778 802 841 861 910 967 46902
068 223 232 246 413 604 678 877 933
47014 122 183 289 553 671 674 677
711 811 838 901 956 985 48023 348
854 472 676 690 690 675 697 730 772

à 100000 Fl. Serie 3207 Nr. 6.

à 20.000 Fl. Serie 1625 Nr. 15.
à 10.000 Fl. Serie 1925 Nr. 53.
à 5000 Fl. Serie 1101 Nr. 79, 1467 100.
à 2000 Fl. Serie 2787 Nr. 70, 3533 6.
à 1000 Fl. Serie 235 Nr. 81, 1467 16, 1828 55.
à 400 Fl. Serie 141 Nr. 81, 235 17 54 61, 635 51 54, 765 68 95, 823 17, 958 7, 985 58, 1101 13, 1364 74 86, 1563 36, 1625 13 80, 1825 35 60, 1964 88, 1997 48 98, 2028 12, 2473 77, 2474 10 53 90, 2568 57, 3184 9 79 61, 3190 18 66, 3430 77, 3536 56, 3510 19, 3637 94, 3750 55, 3838 54.

Actien II. Serie.

838 49014 101 461 462 517 561 663
631 626 831 837 961 50009 078 790
891 944 51287 800 817 850 901 993
52077 538 686 800 53075 155 165 211
451 626 54199 214 613 711 826 861
65299 269 281 314 415 615 827 56000
470 659 603 769 795 37013 155 324
422 450 502 527 593 589 707 718 988
58290 286 423 591 741 806 919 59162
223 286 353 405 442 458 581 618 653
727 738 827 921 09009 092 044 140
203 515 777 835 945 964 61161 237
268 673 807 882 62034 045 249 271
455 556 617 631 610 645 630 651 705
716 762 63052 055 092 124 266 278
289 374 487 638 875 61047 100 190
230 350 381 412 444 487 663 697 610
897 65057 080 114 152 184 219 257
362 373 404 414 553 681 603 639 704
725 749 982 06014 064 094 115 189
254 292 405 490 732 746 748 872 982
67105 121 186 224 225 239 261 406
416 664 681 747 766 913 917 63650
189 501 515 528 549 583 589 659 691
733 840 881 910 63124 209 241 331
405 646 785 811 837 879 985 70007
048 080 133 139 418 543 562 627 650
653 684 748 886 71016 324 280 394
414 541 632 916 986 72097 174 207
386 460 524 633 581 612 733 743 745
776 730092 130 188 193 295 497 558
740 867 922 74008 023 048 097 237
229 288 406 506 538 585 676 686 736
745 909 949 960 75020 089 120 208
320 354 487 600 510 535 568 571 597
696 846 877 900 972 976 76019 065
088 129 182 226 261 390 404 527 625
709 729 759 77001 013 172 233 314
308 413 432 457 446 668 607 612 613
630 722 747 837 920 967 78170 214
239 262 269 322 410 431 446 543 575
587 623 851 914 995 70061 096 179
226 337 436 427 523 528 607 789 803
331 885 80020 108 133 150 160 212
863 520 619 631 645 678 706 822 839
494 550 81009 031 212 361 429 433
452 456 569 617 651 770 892 947
83216 154 289 294 316 347 354 392
432 462 666 682 784 83001 160 299
331 353 414 678 790 874 935 84270
431 559 699 725 733 878 85032 052
665 694 698 272 318 408 486 502 536
617 651 707 788 86067 072 118 240
546 589 800 839 879 923 87006 037
210 330 376 382 409 527 556 566 634
672 720 726 744 719 922 930 939
85163 214 296 383 419 525 611 809
545 982 89007 011 118 333 463 719
762 802 808 832 838 881 963 991
90355 386 458 585 820 896 902 91181
269 410 414 758 955 985 92012 070
116 123 152 211 214 263 309 451 491
609 651 786 836 893 914 93008 088
129 322 268 270 804 561 366 412 431
432 449 530 561 626 640 674 94046
127 244 248 378 424 484 581 589 867
975 95023 049 336 401 492 608 609
538 647 690 724 763 847 866 872 941
996 90115 191 295 343 404 446 496
601 572 670 694 793 957 97104 193
209 240 258 279 308 342 372 407 789
828 861 889 98079 151 191 263 306
348 378 676 896 934 990256 035 440
062 067 096 135 138 183 246 262 387
495 545 636 762 763 970 971 100091
100 158 169 382 380 417 501 500 577
618 667 699 101293 311 332 338 356
374 408 414 487 506 621 682 686 694
712 757 102153 293 316 457 581 622
633 671 701 775 860 889 911 103045
132 170 189 202 234 248 254 458 568
583 585 616 639 701 710 821 824 864
896 908 945 104177 276 337 371 479
499 508 508 523 690 668 741 761 775
971 981 993 105022 031 041 081 089
154 169 184 244 363 439 471 474 488
607 513 515 725 822 912 952 955
106097 162 181 185 224 238 466 469
475 491 516 621 627 629 632 782 800
932 975 107100 168 186 249 392 434
450 513 615 666 688 763 853 862 922
915 926 108459 488 574 662 686 826
903 970 974 109039 127 191 337 346
391 442 538 700 774 785 956 964
110603 297 324 445 542 573 602 631
809 850 950 111017 031 093 167 189
287 289 354 479 675 760 762 767 809
112027 064 146 263 343 444 470 543
583 624 632 733 736 777 850 856 972
113024 294 324 467 594 963 114037
181 172 188 268 388 454 639 679 736
784 870 115013 065 109 123 224 256
413 664 831 985 116031 047 093 146
378 416 456 489 520 690 727 737 756
712 817 846 946 994 117008 041 111
115 187 398 405 447 519 542 720 821
863 942 118039 133 157 189 193 416
424 433 483 543 619 658 672 920
119075 087 218 338 386 424 604 605
616 618 640 782 893 120065 034 251
322 375 404 421 453 516 579 630 670
742 986 121065 077 126 203 281